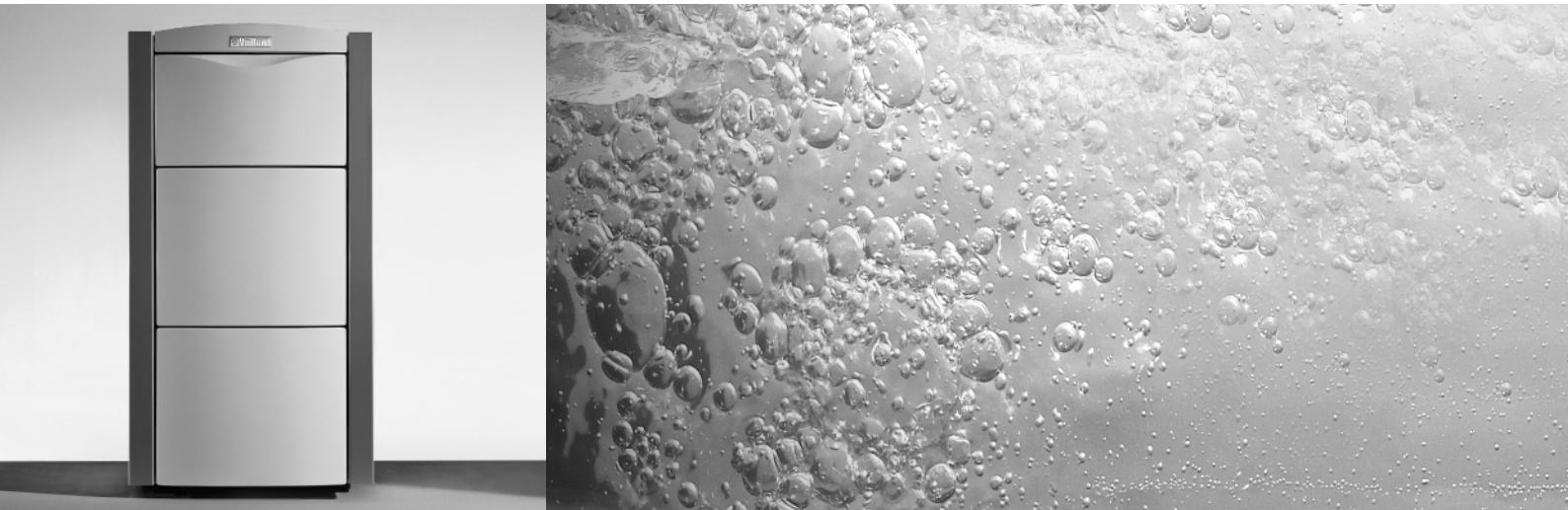


actoSTOR



VIH K 300



DE/AT, DK, HR, IT, PL, SI



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Für den Betreiber / für den Fachhandwerker

Bedienungs- und Installationsanleitung actoSTOR

Warmwasserspeicher

VIH K 300

Inhaltsverzeichnis - Hinweise zur Dokumentation

1 Gerätebeschreibung

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Dokumentation	2
Verwendete Symbole	2
1 Gerätebeschreibung	2
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	2
1.2 Lieferumfang	2
1.3 Regelgeräte	3
1.4 Typenschild	3
1.5 CE-Kennzeichnung	3
2 Vorsichtshinweise und Hinweise zur Installation und Inbetriebnahme	3
2.1 Regeln und Richtlinien	3
2.1.1 Deutschland und Österreich	3
2.2 Sicherheitshinweise	3
2.2.1 Aufstellung	3
2.2.2 Frostschutz	3
2.2.3 Undichtigkeiten	3
2.2.4 Veränderungen	3
2.3 Hinweise zu Installation und Inbetriebnahme ..	4
2.3.1 Netzanschluss	4
2.3.2 Klemmenleiste zum elektrischen Anschluss ..	4
2.3.3 Zubehör	4
2.4 Hinweise zur Inbetriebnahme	4
3 Bedienung	4
3.1 Inbetriebnahme	4
3.2 Einstellung der Speicher-Wassertemperatur ..	4
3.3 speicher-Korrosionsschutz	5
3.4 Pflege	5
3.5 Warmwasserspeicher entleeren	5
4 Installation	6
4.1 Anforderungen an den Aufstellort	6
4.2 Warmwasserspeicher aufstellen	6
4.3 Geräte- und Anschlussabmessungen	7
4.4 Anschlussleitungen montieren	8
4.5 Elektroinstallation	8
4.6 vrnetDIALOG	9
5 Inbetriebnahme	10
5.1 Inbetriebnahme der Anlage	10
5.2 Unterrichtung des Betreibers	11
5.3 Überprüfung wichtiger Diagnosepunkte	11
6 Inspektion und Wartung	11
6.1 Schutzanode	11
6.2 Wärmetauscherkreis	11
7 Kundendienst und Garantie	12
7.1 Kundendienst	12
7.1.1 Werkskundendienst Deutschland	12
7.1.2 Werkskundendienst Vaillant Ges. m.b.H.	12
7.1.3 Werkskundendienst Belgien	12
7.2 Werksgarantie	12
7.2.1 Deutschland und Österreich	12
8 Recycling und Entsorgung	13
8.1 Gerät	13
8.2 Verpackung	13
9 Technische Daten	14

Hinweise zur Dokumentation

Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung!

Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert:



Gefahr!

Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!



Achtung!

Mögliche gefährliche Situation für Produkt und Umwelt!



Hinweis!

Nützliche Informationen und Hinweise.

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

1 Gerätebeschreibung

Der Warmwasserspeicher VIH K 300 bildet mit dem Gas-Brennwertkessel ecoVIT VKK 226...476/2 eine ideale technische und optische Kombination.

Beachten Sie bitte die Hinweise zur Installation in Abschnitt 2.3, um alle Funktionen dieses abgestimmten Systems nutzen zu können.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Warmwasserspeicher VIH K 300 dient ausschließlich der Versorgung mit erwärmtem Trinkwasser bis zu 85 °C Warmwassertemperatur in Haushalt und Gewerbe. Der Warmwasserspeicher VIH K 300 ist mit den Brennwertkesseln ecoVIT VKK .../2 kombinierbar, wobei diese Anleitung zu beachten ist.



Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt!

1.2 Lieferumfang

- Warmwasserspeicher
- Dichtungen für Trinkwasser- und Heizmittelanschluss
- Installations- und Bedienungsanleitung



Achtung!

Bitte überprüfen Sie vor Beginn der Installation den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit!

1.3 Regelgeräte

Die für den ecoVIT empfohlenen Regelgeräte (siehe Planungsunterlagen, Preisliste) können auch in Verbindung mit dem actoSTOR verwendet werden.



Hinweis!

**Schließen Sie den Speicherfühler des actoSTOR am ecoVIT an, nicht am Regelgerät.
Nutzen Sie in jedem Fall die Reglereinstellung „Vorrangbetrieb“.**

Die Warmwasserbereitung des actoSTOR wird über den ecoVIT gesteuert. Freigabezeiten für die Warmwasserbereitung können über die entsprechenden Regelgeräte programmiert werden.

1.4 Typenschild

Das Typenschild ist unter dem abnehmbaren Verkleidungsdeckel vorn rechts vor dem Pumpenkopf angebracht.

1.5 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Geräte die grundlegenden Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 73/23/EWG des Rates) und die Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG des Rates) erfüllen und dem geprüften Baumuster entsprechen.

2 Vorsichtshinweise und Hinweise zur Installation und Inbetriebnahme

2.1 Regeln und Richtlinien

2.1.1 Deutschland und Österreich

Für die Installation des Warmwasserspeichers sind insbesondere die nachfolgenden Gesetze, Verordnungen, technischen Regeln, Normen und Bestimmungen in jeweils gültiger Fassung zu beachten:

- DIN 1988 - TRWI
Technische Regeln für Trinkwasserinstallation
- DIN 4753
Wassererwärmungsanlagen für Trink- und Betriebswasser
- VDE- sowie EVU-Vorschriften und Bestimmungen
- Vorschriften und Bestimmungen der örtlichen Wasserversorger
- Energie-Einsparungsverordnung (EnEV)

2.2 Sicherheitshinweise

2.2.1 Aufstellung

Bitte beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit, dass die Aufstellung Ihres Warmwasserspeichers nur durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden darf!

Dieser ist auch für Inspektion/Wartung sowie Reparaturen oder sonstige Änderungen an Ihrer Heizungsanlage zuständig!

2.2.2 Frostschutz

Um alle Sicherheitsfunktionen für Ihre Heizungsanlage nutzen zu können, sollten Sie das Heizgerät nicht ganz abschalten. Bleibt Ihr Gerät jedoch längere Zeit in einem Frost gefährdeten, unbeheizten Raum außer Betrieb, muss der Warmwasserspeicher vollständig entleert werden (siehe Kapitel „Warmwasserspeicher entleeren“).

2.2.3 Undichtigkeiten

Bei Undichtigkeiten im Leitungsnetz zwischen Warmwasserspeicher und Zapfstellen schließen Sie bitte das Kaltwasser-Absperrventil an der Sicherheitsgruppe und lassen Sie die Undichtigkeit durch Ihren anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben.

2.2.4 Veränderungen

Veränderungen an den Zuleitungen sowie an Ausblaseleitung und Sicherheitsventil sind ausschließlich durch Ihren Fachhandwerksbetrieb vorzunehmen!

2 Vorsichtshinweise und Hinweise zur Installation und Inbetriebnahme

3 Bedienung

2.3 Hinweise zu Installation und Inbetriebnahme

2.3.1 Netzanschluss

Das System aus ecoVIT und actoSTOR wird über die Klemmleiste des actoSTOR an das Stromnetz angeschlossen. Die Spannungsversorgung des ecoVIT erfolgt über den Kabelbaum des actoSTOR (Anschluss des Kabelbaums siehe 4.5). Eine separate Spannungsversorgung für den ecoVIT ist somit nicht erforderlich.



Achtung!

Der Speicher wird mit einer Fremdstromanode geschützt. Die Unterbrechung der Spannungsversorgung des actoSTOR bedeutet Korrosionsgefahr für den Speicher, solange dieser mit Wasser gefüllt ist.

2.3.2 Klemmenleiste zum elektrischen Anschluss

Neben den Klemmen für den Netzanschluss ist in der E-Box des actoSTOR ein zusätzlicher Steckplatz zum elektrischen Anschluss eines der folgenden Bauteile vorgesehen:

- Zirkulationspumpe (Werkseinstellung); Zubehör-Set zum Einbau in den actoSTOR erhältlich.
- Externe Störmeldung/Betriebsmeldung
- Externes Gasventil

Weitere Informationen zum Anschluss und zur richtigen Einstellung der Diagnosepunkte finden Sie in den Abschnitten 4.5 und 5.3 sowie in der Installationsanleitung des ecoVIT.

2.3.3 Zubehör

Zum Warmwasserspeicher VIH K 300 bietet Vaillant folgendes Zubehör an:

- Speicherladeset Art.Nr: 305 980
- 10 bar Sicherheitsgruppe Art.Nr: 305 826

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

2.4 Hinweise zur Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme sind folgende Hinweise zu beachten, um die einwandfreie Funktion des Gerätes zu gewährleisten.

- **Entlüftung des Brauchwasserkreises**
Entlüftungsschraube oben im actoSTOR (siehe 5.1)
- **Einstellung der Brauchwasser-Ladepumpe**
Stufe I oder II an der Pumpe (siehe 5.1)
- **Einstellung des Diagnosepunktes „d.16“**
d.16 muss auf „3 = Speicherladepumpe“ eingestellt sein.

3 Bedienung

3.1 Inbetriebnahme

Beachten Sie folgende Punkte bei der Inbetriebnahme Ihres Warmwasserspeichers:

- Ist die Kaltwasserzuleitung geöffnet?
Wenn nicht, öffnen Sie diese.
- Ist der Warmwasserspeicher mit Wasser gefüllt?
Sie erkennen dies, wenn Sie eine Warmwasserzapfstelle öffnen und Wasser austritt. Tritt kein Wasser aus, füllen Sie das Gerät, indem Sie die Kaltwasserzuleitung öffnen. Sobald aus der Warmwasser-Zapfstelle Wasser austritt, ist der Speicher vollständig gefüllt.
- Ist der ecoVIT betriebsbereit?
Wenn nicht, schalten Sie ihn ein.

3.2 Einstellung der Speicher-Wassertemperatur

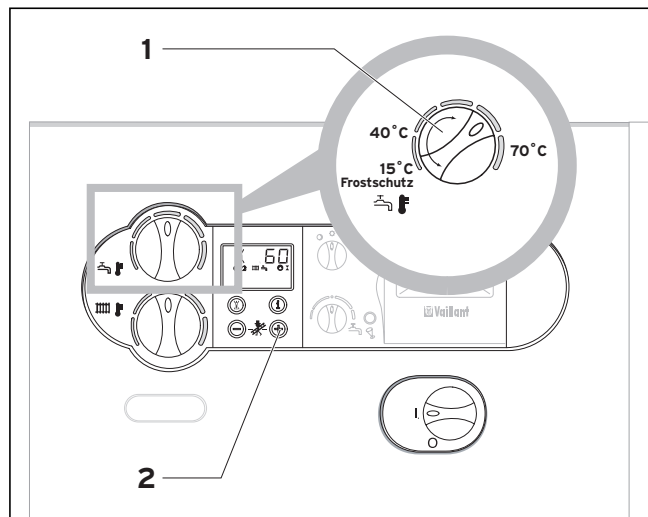


Abb. 3.1 Speicher-Wassertemperatur einstellen



Verbrühungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass je nach Einstellung Warmwasser mit Temperaturen bis zu 70 °C an den Warmwasserzapfstellen austreten kann!

- Stellen Sie die gewünschte Speicher-Wassertemperatur am ecoVIT ein (1).

Während der Einstellung können Sie die Speicher-Solltemperatur am Display des ecoVIT ablesen. Aus hygienischen (z. B. Legionellenschutz) und wirtschaftlichen Gründen empfehlen wir eine Einstellung auf 60 °C.

- Durch drücken der „+“-Taste (2) an Ihrem ecoVIT, wird die aktuelle Speichertemperatur für fünf Sekunden angezeigt.

3.3 Speicher Korrosionsschutz



Hinweis!

Der actoSTOR wird zusätzlich zur Emaillierung mit einer Fremdstromanode gegen Korrosion geschützt. Diese ist wartungsfrei.

Eine Fehlfunktion der Fremdstromanode wird im Display des ecoVIT durch die Meldung „Wartung, Anode prüfen“ angezeigt. Lassen Sie in diesem Fall durch Ihren Fachhandwerker eine Überprüfung durchführen.

Sollte innerhalb von 2 Tagen keine Maßnahme erfolgen, wird die Brauchwassererwärmung unterbrochen, um auf diese Fehlfunktion aufmerksam zu machen. Die Betätigung des Entstörknopfes (3) am ecoVIT stellt die Brauchwasserfunktion für ca. zwei weitere Tage zur Verfügung, bis der Fehler behoben ist.

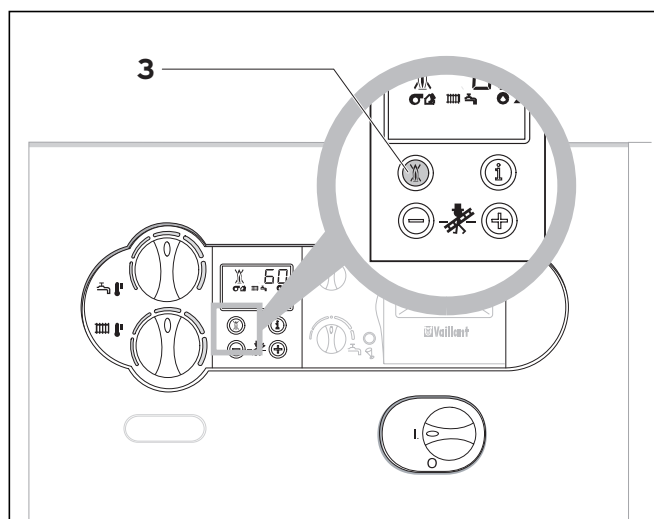


Abb. 3.2 Entstörung am ecoVIT



Achtung!

Sperren Sie nie die Stromzufuhr zum actoSTOR bzw. zum ecoVIT, z. B. mit einem Not-Aus-Schalter, länger als zwei Tage. Hierdurch besteht für den Speicher erhöhte Korrosionsgefahr.

3.4 Pflege

Pflegen Sie die Außenteile Ihres Warmwasserspeichers mit einem feuchten Tuch (evt. mit Seifenwasser getränkt).



Hinweis!

Um den Mantel Ihres Gerätes nicht zu beschädigen, verwenden Sie bitte niemals scheuernde oder lösende Reinigungsmittel (Scheuermittel aller Art, Benzin u. ä.).

3.5 Warmwasserspeicher entleeren



Hinweis!

Wir empfehlen, auch während längerer Abwesenheit, den Warmwasserspeicher nicht auszuschalten. Sollte es aber dennoch einmal erforderlich sein, und Ihr Gerät steht in einem nicht frostsicheren Raum, entleeren Sie das Gerät wie nachfolgend beschrieben:

- Schließen Sie die Kaltwasserzuleitung.
- Nehmen Sie die untere Frontverkleidung ab.
- Befestigen Sie einen Schlauch am Entleerungsventil des Warmwasserspeichers.
- Bringen Sie das freie Ende des Schlauchs an eine geeignete Abflussstelle. Öffnen Sie das Entleerungsventil.
- Öffnen Sie die höchstgelegene Warmwasserzapfstelle zur Entlüftung und restlosen Entleerung der Wasserleitungen.
- Wenn das Wasser abgelaufen ist, schließen Sie die Warmwasserzapfstelle und das Entleerungsventil wieder.
- Nehmen Sie den Schlauch wieder ab.
- Bringen Sie die Frontverkleidung wieder an.



Hinweis!

Wenn der actoSTOR entleert ist, aber mit Spannung versorgt wird, erscheint im Display des ecoVIT die Wartungsanzeige „Wartung, Anode prüfen“. Die Anzeige erlischt, sobald der Speicher wieder mit Wasser gefüllt ist.

4 Installation

4.1 Anforderungen an den Aufstellort

- Sie können den actoSTOR bis zu einem Abstand von maximal 50 cm zum ecoVIT aufstellen. Bis zu diesem Abstand können die elektrischen Leitungen und das Speicherladeset genutzt werden.
- Berücksichtigen Sie bei der Wahl des Aufstellortes das Gewicht des gefüllten Speichers
VIH K 300 = 245 kg
- Nach DIN 4753 muss der Warmwasserspeicher in einem Frost geschützten Raum aufgestellt werden.
- Wählen Sie den Aufstellort so, dass eine zweckmäßige Leitungsführung (sowohl trinkwasser- als auch heizungsseitig) erfolgen kann.



Hinweis!

Zur Vermeidung von Energieverlusten sind gemäß EnEV die Heizungs- und Warmwasserleitungen mit einer Wärmedämmung zu versehen. Die Heizungsleitungen des Speicherladesets sind Wärme gedämmt.

4.2 Warmwasserspeicher aufstellen

- Nehmen Sie den Warmwasserspeicher am Aufstellort aus der Verpackung.
- Benutzen Sie die Griffmulden oben und unten am Gerät für den Weitertransport.
- Richten Sie den Speicher mit den verstellbaren Speicherfüßen aus.



Hinweis!

Für die Einstellung der Speicherfüße benutzen Sie einen Maulschlüssel mit der Schlüsselweite 30.

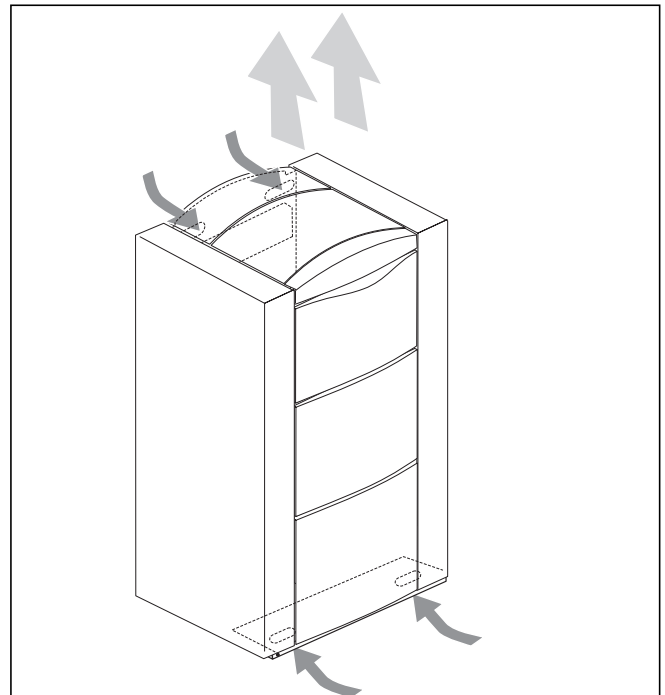


Abb. 4.1 Transport des actoSTOR mit Tragegriffen

4.3 Geräte- und Anschlussabmessungen

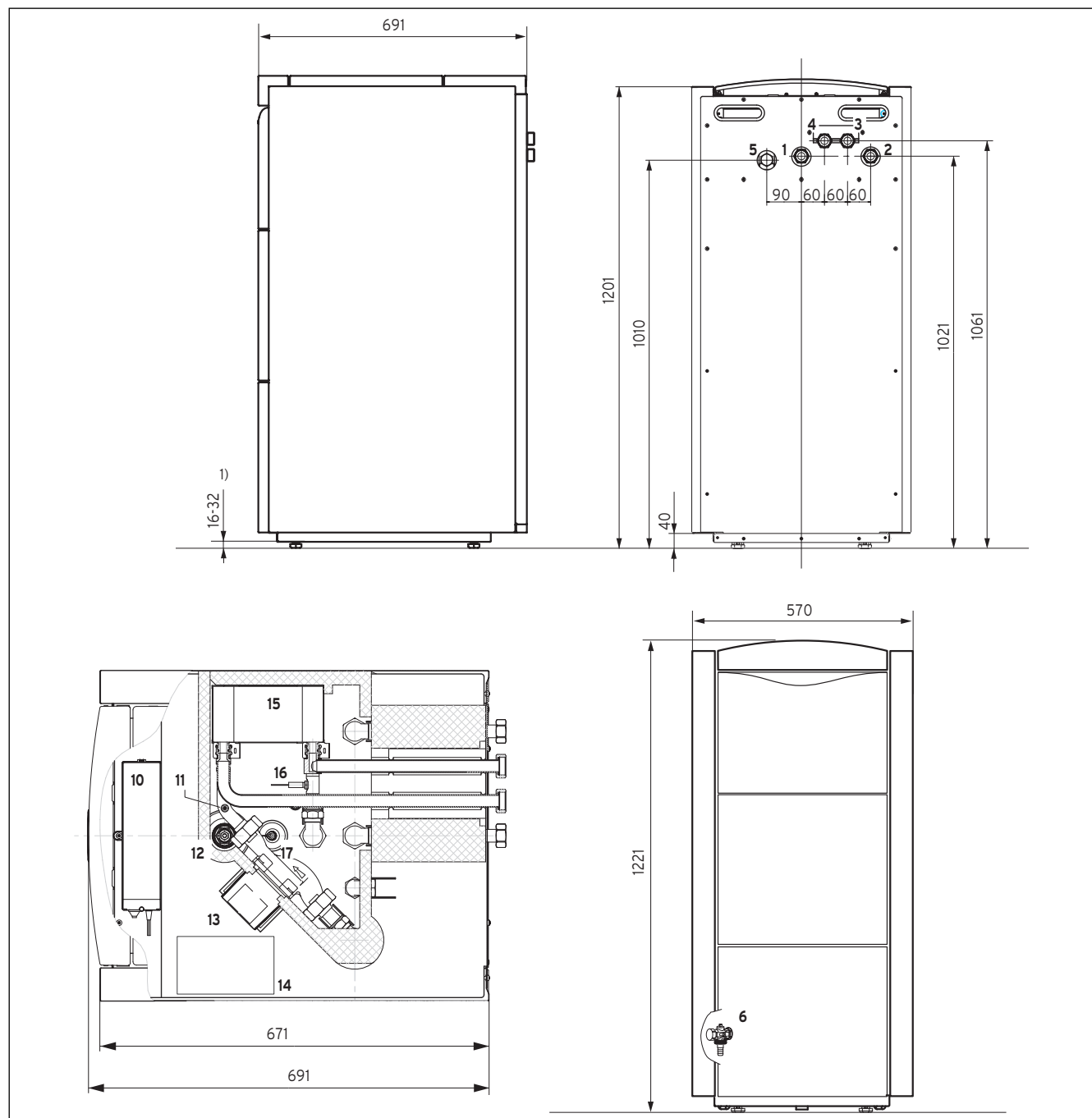


Abb. 4.2 Maßzeichnung

Legende

- | | |
|---|--|
| 1 Kaltwasseranschluss, Überwurfmutter G 1 | 11 Entlüftungsschraube (trinkwasserseitig) |
| 2 Warmwasseranschluss, Überwurfmutter G 1 | 12 Schutzanode mit Kabelanschluss |
| 3 Speichervorlauf, Überwurfmutter G 1 | 13 Trinkwasser-Ladepumpe |
| 4 Speicherrücklauf, Überwurfmutter G 1 | 14 Typenschild |
| 5 Zirkulationsanschluss, G 3/4 | 15 Plattenwärmetauscher |
| 6 Entleerungsventil | 16 NTC-Fühler |
| 10 E-Box (Elektrischer Anschluss) | 17 Masseanschluss Schutzanode |

¹⁾ Speicherfüße um 16 mm höhenverstellbar (Schlüsselweite 30)

4 Installation

4.4 Anschlussleitungen montieren



Hinweis!

Beachten Sie bei den Arbeiten die Geräte- und Anschlussabmessungen in Abbildung 4.2.

Verwenden Sie für die Montage von Speichervor- und rücklauf das Speicherladeset (Zubehör-Nr. 305980) zum Anschluss an den Gas-Brennwertkessel ecoVIT. Nutzen Sie zum hydraulischen Anschluss des Speichers den oberen Rücklauf HRL (HT) am ecoVIT.



Achtung!

Sollten Sie das Zubehör 305 980 nicht verwenden, benötigen Sie eine Umwälzpumpe mit einer Förderhöhe von ca. 6 m - der Nennvolumenstrom beträgt 2300 l/h bei Druckverlust von 3 mWS.

- Montieren Sie den Speichervorlauf (3) und den Speicherrücklauf (4) am Warmwasserspeicher.
- Montieren Sie die Kaltwasserleitung mit den erforderlichen Sicherheitseinrichtungen und ggfs. ein durchströmtes Brauchwasserausdehnungsgefäß am Kaltwasseranschlussrohr (1) des Warmwasserspeichers (beiliegende Dichtung verwenden).
- Montieren Sie die Warmwasserleitung am Warmwasseranschlussrohr (2) des Warmwasserspeichers (beiliegende Dichtung verwenden).
- Montieren Sie, falls erforderlich, die Zirkulationsleitung am Zirkulationsanschluss (5) des Warmwasserspeichers.



Hinweis!

Als Zirkulationspumpe können Sie das Zubehör 305 957 einsetzen. Für diese Pumpe ist im actoSTOR am Zirkulationsanschluss ausreichend Bauraum und ein montierter Winkel vorhanden. Die Zirkulationspumpe kann direkt ohne Zusatzmodul an die E-Box angeschlossen werden!

4.5 Elektroinstallation



Gefahr! Warnung vor elektrischer Spannung!

Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Zuleitungen und Anschlüssen. Schalten Sie immer zuerst die Stromzufuhr ab. Erst wenn die Zuleitung spannungsfrei ist, dürfen Sie die Installation vornehmen.

Die Vorschriften des VDE, der örtlichen EVU sowie die Angaben auf dem Typenschild sind zu beachten. Das Gerät muss über einen festen Anschluss installiert werden. Dieser Anschluss muss bauseits über eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung abschaltbar sein. Geeignet ist z. B. ein Leitungsschutzschalter. Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.

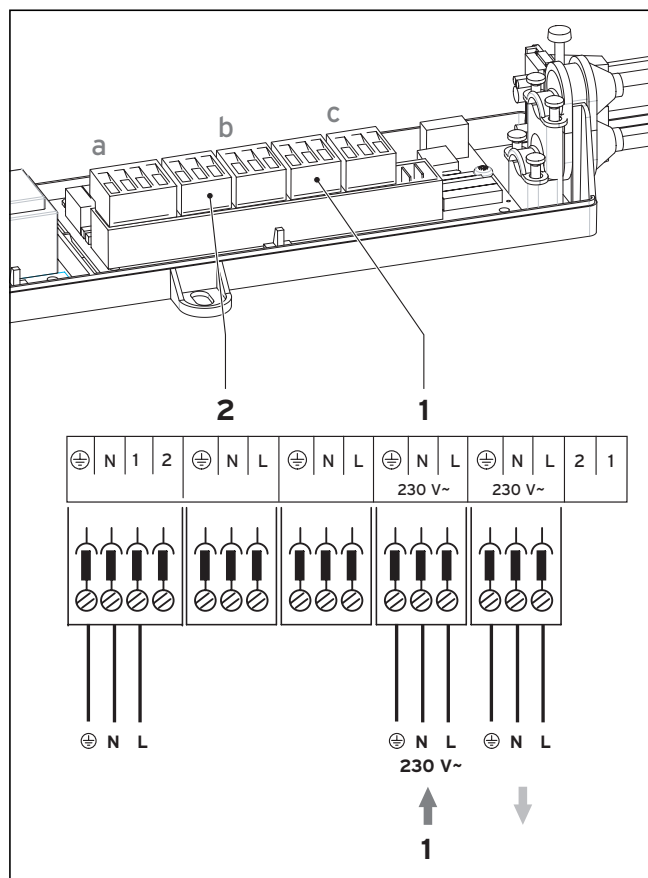


Abb. 4.3 Elektrischer Anschluss am actoSTOR

Legende:

- 1 Netzzuleitung, 230 V
- 2 Anschluss für externes Zubehör (z. B. Zirkulationspumpe), Relais 1
- a Anschluss der Schichtladepumpe (werkseitig angeschlossen), Relais 2
- b Invertiertes Signal von Relais 1
- c Netzzuleitung zum ecoVIT (am Kabelbaum werkseitig angeschlossen)

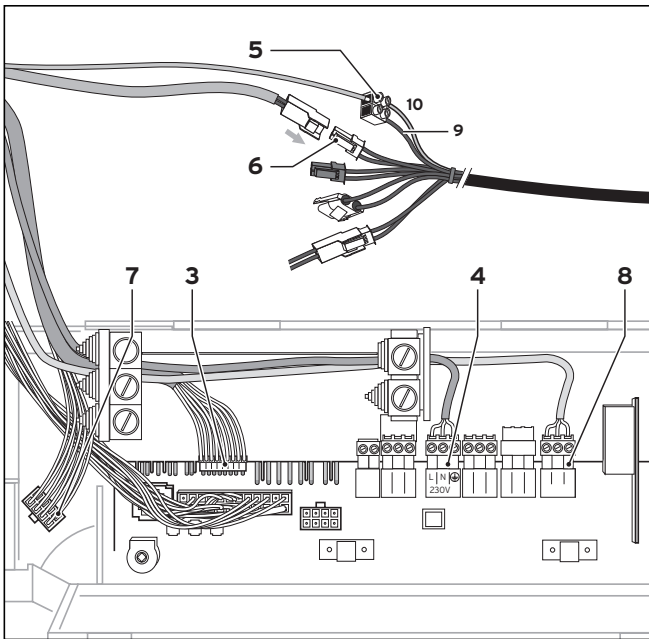


Abb. 4.4 Elektrischer Anschluss am ecoVIT

Legende:

- 3 Randstecker
- 4 Netzanschluss-Stecker
- 5 Lüsterklemme
- 6 Steckbuchse für Speichertemperaturfühler (weiß)
- 7 Signalleitungsstecker (8-polig, nur zum Anschluss ein optionales Multifunktionsmodul 1 aus 5)
- 8 Steckplatz X1 für Speicherladepumpe
- 9 Kabelfarbe schwarz
- 10 Kabelfarbe violett

- Führen Sie die Netzzuleitung durch eines der geschützten Handlöcher in der Rückwand in das Gerät.
- Verlegen Sie das Kabel im Gerät entlang des Kabelbaums zur E-Box des actoSTOR.
- Schließen Sie die Netzzuleitung an den Stecker (1) in der E-Box des actoSTOR an.



Hinweis!

Die Spannungsversorgung des ecoVIT erfolgt dann über den Kabelbaum des Speichers.

- Führen Sie den Kabelbaum des actoSTOR durch eines der geschützten Handlöcher in der Rückwand zum ecoVIT und dort zum Schaltkasten.
- Stecken Sie den Randstecker (3) auf die Platine des ecoVIT (Steckplatz X7).
- Stecken Sie den Stecker für den Netzanschluss (4) auf den entsprechenden Steckplatz am ecoVIT.
- Entfernen Sie die Brücke aus der Lüsterklemme und verbinden Sie die NTC-Leitung (violett) mit dem violetten Kabel an der Lüsterklemme (5) im ecoVIT.
- Stecken Sie den Stecker des Speichertemperaturfühlers (blaues Kabel) in die weiße Buchse (6) am Kabelbaum im ecoVIT.

- Schließen Sie die Zirkulationspumpe, falls erforderlich, an den Stecker (2) in der E-Box des actoSTOR an.



Hinweis!

An den Stecker (2) kann alternativ zur Zirkulationspumpe eines der folgenden externen Zubehöre angeschlossen werden:

- Externe Störmeldung/Betriebsmeldung
- Externes Gasventil

Die Auswahl der jeweiligen Funktion erfolgt im Diagnosesystem des ecoVIT unter dem Diagnosepunkt d.27. Werkseitig ist die Funktion „Zirkulationspumpe“ eingestellt. Gehen Sie zur Einstellung gemäß der Installationsanleitung des ecoVIT vor.

- Schließen Sie die Speicherladepumpe (Zubehör) elektrisch am Steckplatz (X1, Pumpe 2) (8) auf der Hauptplatine des ecoVIT an (siehe Installationsanleitung des ecoVIT).



Hinweis!

Überprüfen Sie, ob d.16 auf „3“ eingestellt ist. Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie den Parameter auf „3“ ein (bei Einstellung „4“ (Solarpumpe) kommt es zu Funktionsstörungen).



Hinweis!

Über den 8-poligen Signalleitungsstecker (7) kann ein optionales Multifunktionsmodul 1 aus 5 (Zubehör) im Schaltkasten des ecoVIT angeschlossen werden. Falls kein Multifunktionsmodul eingesetzt wird, bleibt der Stecker ungenutzt im Schaltkasten.

4.6 vernetDIALOG

Das Kommunikationssystem vernetDIALOG ist ein Zubehör zur Fernparametrierung, Ferndiagnose und Fehlersignalisierung der Heizungsanlage. Eine Anodenfehlfunktion oder eine notwendige Wartung der Baugruppen für die Warmwasserbereitung (siehe 6.2) am actoSTOR werden bei Verwendung von vernetDIALOG per Fax, e-mail oder SMS übermittelt.

5 Inbetriebnahme

5.1 Inbetriebnahme der Anlage

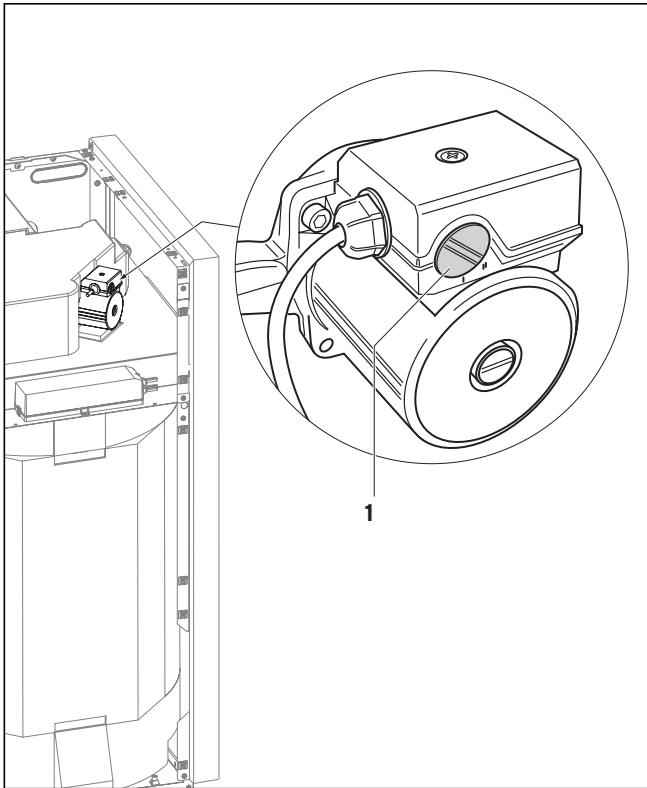


Abb. 5.1 Einstellung der Warmwasser-Ladepumpe



Achtung!

Die Warmwasser-Ladepumpe (1) muss entsprechend der Leistung des angeschlossenen ecoVIT eingestellt werden:

- Stellen sie die Warmwasser-Ladepumpe (1) folgendermaßen ein:
VKK 226, 286, 366 - Stufe I
VKK 476 - Stufe II
- Füllen Sie den Warmwasserspeicher heizungsseitig über den Füll- und Entleerungshahn des Heizkessels. Öffnen Sie dazu die Absperrhähne am Speicherladeset und füllen Sie Wasser nach, bis der erforderliche Wasserdruck in der Heizungsanlage erreicht ist.
- Füllen Sie den Warmwasserspeicher trinkwasserseitig (siehe Seite 6).
- Nehmen Sie den ecoVIT in Betrieb.

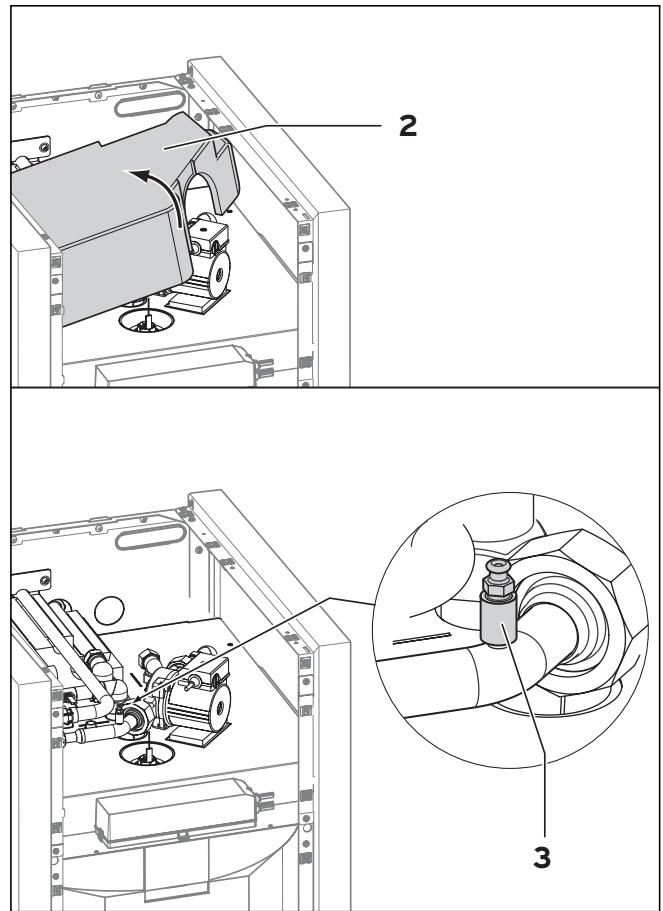


Abb. 5.2 Trinkwasserseitige Entlüftung

- Nehmen Sie das Oberteil der Wärmedämmung (2) von der Verrohrung im actoSTOR ab.
- Entlüften Sie die Anlage heizseitig über die Entlüftungsschrauben am T-Stück des Speicherladesets, trinkwasserseitig über den die Entlüftungsschraube (3) oben im actoSTOR.
- Überprüfen Sie alle Rohrverbindungen auf Dichtheit.
- Stellen Sie die Brauchwassersolltemperatur am ecoVIT ein (siehe Abschnitt 3.2)
- Stellen Sie ggf. die Freigabezeiten für die Brauchwasserbereitung am Regelgerät ein (VRC ..)

5.2 Unterrichtung des Betreibers

Unterrichten Sie den Betreiber über die Handhabung und Funktion des Gerätes.

Dabei sind insbesondere folgende Maßnahmen durchzuführen:

- Übergeben Sie die Installations- und Bedienungsanleitung sowie die restlichen Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- Geben Sie Hinweise auf die richtige, wirtschaftliche Einstellung der Temperaturen.
- Geben Sie Hinweise auf die Notwendigkeit einer regelmäßigen Wartung der Anlage (Wartungsvertrag).
- Informieren Sie über den Servicehinweis bei einer erforderlichen Reparatur der Fremdstromanode (siehe Kapitel 3.3)

5.3 Überprüfung wichtiger Diagnosepunkte

Für die einwandfreie Funktion des actoSTOR ist die richtige Einstellungen bestimmter Diagnosepunkte am ecoVIT erforderlich.

- Prüfen Sie bitte die Einstellungen anhand der folgenden Tabelle und stellen Sie, falls erforderlich, die richtigen Werte ein.

d.16	Muss auf Stellung "3" eingestellt sein (Werkseinstellung)
d.27	Funktionsauswahl für zusätzlichen Steckplatz an der Klemmleiste: - Zirkulationspumpe (Werkseinstellung) - Externe Störmeldung/Bedriebsmeldung - Externes Gasventil
d.72	Pumpennachlaufzeit nach Ladung des Warmwasserspeichers = 60 °C
d.78	max. Vorlauftemperatur bei Speicherladung = 85 °C

6 Inspektion und Wartung

6.1 Schutzanode

Die Fremdstromanode verbraucht sich nicht. Die einwandfreie Funktion ist sichergestellt, solange am Display des ecoVIT kein Fehler angezeigt wird

6.2 Wärmetauscherkreis

Der Wärmetauscherkreis ist wenig kalkanfällig. Sollte eine Verschmutzung des Wärmetauschers, der Pumpe oder der Rohrleitungen die Aufheizzeiten des Speichers deutlich verlängern, so wird dies durch den Wartungshinweis "Wartung - Warmwasserbereitung prüfen" im Display des ecoVIT angezeigt.

Die erforderliche Prüfung des Gerätes ist von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchzuführen.

7 Kundendienst und Garantie

7.1 Kundendienst

7.1.1 Werkskundendienst Deutschland

Reparaturberatung für Fachhandwerker

Vaillant Profi-Hotline 0 18 05/999-120

7.1.2 Werkskundendienst Vaillant Ges. m.b.H. (Österreich)

365 Tage im Jahr, täglich von 0 bis 24.00 Uhr erreichbar,
österreichweit zum Ortstarif:

Telefon: 05 7050 - 2000

7.2 Werksgarantie

7.2.1 Deutschland und Österreich

Bitte bewahren Sie Ihre Quittung vom Kauf des Gerätes auf!

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein. Garantiewerben werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) ausgeführt.

Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

8 Recycling und Entsorgung

8.1 Gerät

Bei allen Vaillant Produkten werden Recycling und Entsorgung bereits in der Produktentwicklung berücksichtigt. Hier werden durch Vaillant Werksnormen strenge Anforderungen festgelegt.

Bei der Auswahl der Werkstoffe werden stoffliche Wiederverwertbarkeit, Demontier- und Trennbarkeit von Werkstoffen und Baugruppen ebenso berücksichtigt wie Umwelt und Gesundheitsgefahren beim Recycling und der (nicht immer vermeidbaren) Entsorgung nicht wiederverwertbarer Reststoffe.

Ihr Warmwasserspeicher besteht zu ca. 92 % aus metallischen Werkstoffen, die in Stahl- und Hüttenwerken wieder eingeschmolzen werden können und dadurch nahezu unbegrenzt wiederverwertbar sind. Die verwendeten Kunststoffe sind gekennzeichnet, so dass eine Sortierung und Fraktionierung der Materialien zum späteren Recycling vorbereitet ist.

8.2 Verpackung

Vaillant hat die Transportverpackung der Geräte auf das Notwendigste reduziert. Bei der Auswahl der Verpackungsmaterialien wird konsequent auf die mögliche Wiederverwertbarkeit geachtet.

Die hochwertigen Kartonagen sind schon seit langem ein begehrter Sekundärrohstoff der Pappe- und Papierindustrie.

Das verwendete EPS (Styropor®) ist zum Transportschutz der Produkte erforderlich. EPS ist zu 100 % recyclefähig und FCKW-frei. Ebenso werden recyclefähige Folien und Umreifungsbänder verwendet. Die Holzteile bestehen aus unbehandeltem Holz.

9 Technische Daten

actoSTOR VIH - K 300 mit	VKK 226	VKK 286	VKK 366	VKK 476	Einheit
Nenninhalt	150	150	150	150	l
Nennheizmittelstrom	2,3	2,3	2,3	2,3	m ³ /h
Druckverlust bei Nennheizmittelstrom	300	300	300	300	mbar
Dauerleistung ($\vartheta_{sp} = 10/45\text{ °C}$, $\vartheta_{Heiz} = 75/60\text{ °C}$; 2,3 m ³ /h)	24,2	27,0	34,4	45,5	kW
	602	672	856	1078	l/h
Leistungskennzahl nach DIN 4708 bei $\vartheta_{sp} = 60\text{ °C}$	5,5	6,0	6,3	7,5	NL
Warmwasser-Ausgangsleistung	312	317	322	362	l/10 min
Spezifischer Durchfluss (D-Wert)	34,0	36,0	37,0	38,0	l/min
Bereitschaftsenergieverbrauch ($\Delta\vartheta = 40\text{ K}$)	1,47	1,47	1,47	1,47	kWh/d
Zul. Betriebsüberdruck für Warmwasser	10	10	10	10	bar
max. zul. Betriebsüberdruck für Heizkreis	4	4	4	4	bar
max. zul. Warmwassertemperatur	85	85	85	85	°C
max. Heizmitteltemperatur (SWT)	90	90	90	90	°C
Leergewicht	90	90	90	90	kg
Gesamtgewicht - in gefülltem Zustand	245	245	245	245	kg
Heizungsvor- und -rücklauf flachdichtende Verbindung mit Überwurfmutter	G1	G1	G1	G1	Gewinde
Kalt- und Warmwasseranschluss flachdichtende Verbindung mit Überwurfmutter	G1	G1	G1	G1	Gewinde
Zirkulationsanschluss Quetschverschraubung für Zubehör ZL-Pumpe bzw.	G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4	Gewinde
Geräteaußenmaß Höhe	1221	1221	1221	1221	mm
Breite	570	570	570	570	mm
Tiefe	691	691	691	691	mm

For brugeren / for VVS-installatøren

Betjenings- og installationsvejledning actoSTOR

Varmtvandsbeholder

VIH K 300

Indholdsfortegnelse - henvisninger vedrørende dokumentationen

1 Beskrivelse af varmtvandsbeholderen

Indholdsfortegnelse

Henvisninger vedrørende dokumentationen	2
Anvendte symboler	2
1 Beskrivelse af varmtvandsbeholderen	2
1.1 Anvendelse i overensstemmelse med formålet .	2
1.2 Leveringsomfang	2
1.3 Reguleringer	3
1.4 Typeskilt	3
1.5 CE-mærkning	3
2 Forsigtighedshenvisninger og henvisninger vedrørende installation og idriftsættelse. .	3
2.1 Regler og direktiver	3
2.2 Sikkerhedshenvisninger	3
2.2.1 Opstilling	3
2.2.2 Frostsikring	3
2.2.3 Utætheder	3
2.2.4 Ændringer	3
2.3 Henvisninger vedrørende installation og idriftsættelse	3
2.3.1 Nettilslutning	3
2.3.2 Klemmerække til el-tilslutningen	3
2.3.3 Tilbehør	4
2.4 Henvisninger vedrørende idriftsættelsen	4
3 Betjening	4
3.1 Idriftsættelse	4
3.2 Indstilling af beholdertemperaturen	4
3.3 Beholderkorrosionsbeskyttelse	5
3.4 Rengøring	5
3.5 Tømning af varmtvandsbeholderen	5
4 Installation	6
4.1 Krav til installationsstedet	6
4.2 Opstilling af varmtvandsbeholderen	6
4.3 Beholder- og tilslutningsmål	7
4.4 Montering af tilslutningskabler	8
4.5 El-installation	8
4.6 vnetDIALOG	9
5 Idriftsættelse	10
5.1 Idriftsættelse af anlægget	10
5.2 Instruktion af brugeren	11
5.3 Kontrol af vigtige diagnosepunkter	11
6 Inspektion og vedligeholdelse	11
6.1 Beskyttelsesanode	11
6.2 Varmevekslerkredsløb	11
7 Garanti	12
7.1 Fabriksgaranti	12
Genbrug og bortskaffelse	13
8.1 Varmtvandsbeholderen	13
8.2 Emballage	13
9 Tekniske data	14

Henvisninger vedrørende dokumentationen

Overhold sikkerhedshenvisningerne i denne vejledning, når De installerer varmtvandsbeholderen!

2 Anvendte symboler

I det følgende forklares de symboler, der er anvendt i teksten:



Fare!

Umiddelbar fare for liv og helbred!



NB!

Mulig farlig situation for produkt og miljø!



Bemærk!

Nyttige informationer og henvisninger.

- Symbol for en krævet aktivitet.

Vi påtager os intet ansvar for skader, der opstår, fordi denne vejledning ikke overholdes.

1 Beskrivelse af varmtvandsbeholderen

Varmtvandsbeholderen VIH K 300 danner sammen med den kondenserende gaskedel ecoVIT VKK 226...476/2 en ideel teknisk og optisk kombination.

Overhold henvisningerne vedrørende installationen i afsnit 2.3 for at kunne udnytte alle funktionerne i dette afstemte system.

1.1 Anvendelse i overensstemmelse med formålet

Varmtvandsbeholderen VIH K 300 er udelukkende beregnet til at forsyne med opvarmet brugsvand indtil 85 °C brugsvandstemperatur i husholdninger og erhvervsliv. Varmtvandsbeholderen VIH K 300 kan kombineres med de kondenserende kedler ecoVIT VKK .../2. Så skal denne vejledning overholdes.



NB!

Enhver anvendelse uden tilladelse er forbudt!

1.2 Leveringsomfang

- Varmtvandsbeholder
- Pakninger til brugsvands- og opvarmningsmiddeltilslutning
- Installations- og betjeningsvejledning



NB!

Kontrollér, at leveringsomfanget er fuldstændigt og ubeskadiget, før der begyndes med installationen!

Beskrivelse af varmtvandsbeholderen 1

Forsigtighedshenvisninger og henvisninger vedrørende installation og idriftsættelse 2

1.3 Reguleringer

De reguleringer, der anbefales til ecoVIT (se planlægningsvejledninger, prisliste), kan også anvendes i forbindelse med actoSTOR.



Bemærk!

Tilslut actoSTOR-beholderføleren til ecoVIT, ikke til reguleringen.

Benyt under alle omstændigheder reguleringsindstillingen „Prioriteringsdrift“.

Varmtvandsopvarmningen i actoSTOR styres via ecoVIT. Frigivningstiderne for varmtvandsopvarmningen kan programmeres via de pågældende reguleringer.

1.4 Typeskilt

Typeskiltet er anbragt under den aftagelige kabinetdel foran til højre foran pumpehovedet.

1.5 CE-mærkning

Med CE-mærkningen dokumenteres det, at varmtvandsbeholderne opfylder de grundlæggende krav i lavspændingsdirektivet (direktiv 73/23/EØF) og direktivet om elektromagnetisk kompatibilitet (direktiv 89/336/EØF) og svarer til typegodkendelsen.

2 Forsigtighedshenvisninger og henvisninger vedrørende installation og idriftsættelse

2.1 Regler og direktiver

De nationalspecifikt gældende bestemmelser og retningslinjer skal altid overholdes.

2.2 Sikkerhedshenvisninger

2.2.1 Opstilling

Vær for Deres egen sikkerheds skyld opmærksom på, at opstillingen af varmtvandsbeholderen kun må foretages af en VVS-installatør!

Denne er også ansvarlig for inspektion/vedligeholdelse og reparationer eller andre ændringer på varmeanlægget.

2.2.2 Frostsikring

For at kunne udnytte alle sikkerhedsfunktionerne for varmeanlægget bør De ikke frakoble kedlen helt, men hvis kedlen er ude af drift i længere tid i et uopvarmet rum, hvor der er risiko for frost, skal varmtvandsbeholderen tømmes helt (se kapitlet „Tømning af varmtvandsbeholderen“).

2.2.3 Utætheder

Hvis der er utætheder i ledningsnettet mellem varmtvandsbeholderen og tappestederne, skal koldtvalsandsafspærringsventilen på sikkerhedsgruppen lukkes, og utætheden skal repareres af VVS-installatøren.

2.2.4 Ændringer

Ændringer på tilførselsledningerne og på afløbsrøret og sikkerhedsventilen må udelukkende foretages af VVS-installatøren!

2.3 Henvisninger vedrørende installation og idriftsættelse

2.3.1 Nettilslutning

Systemet bestående af ecoVIT og actoSTOR tilsluttes til strømnettet via klemmerækken til actoSTOR.

Spændingsforsyningen til ecoVIT sker via kabeltræet til actoSTOR (tilslutning af kabeltræet, se 4.5). En separat spændingsforsyning til ecoVIT er altså ikke nødvendig.



NB!

Beholderen beskyttes med en strømanode. Hvis spændingsforsyningen til actoSTOR afbrydes, medfører det korrosionsrisiko for beholderen, så længe den er fyldt med vand.

2 Forsigtighedshenvisninger og henvisninger vedrørende installation og idriftsættelse

3 Betjening

2.3.2 Klemmerække til el-tilslutningen

Ud over klemmerne til nettilslutningen er der i E-boksen til actoSTOR en yderligere stikplads, som er beregnet til el-tilslutningen af en af følgende komponenter:

- Cirkulationspumpe (fabriksindstilling); der fås et tilbehørssæt til montering i actoSTOR.
- Ekstern fejlmelding/driftsmelding.
- Ekstern gasventil.

Yderligere informationer vedrørende tilslutningen og den rigtige indstilling af diagnosepunkterne findes i afsnit 4.5 og 5.3 og i installationsvejledningen til ecoVIT.

2.3.3 Tilbehør

Til varmtvandsbeholderen VIH K 300 tilbyder Vaillant følgende tilbehør:

- Beholderladesæt art.nr.: 305 980
- 10 bar sikkerhedsgruppe art.nr.: 305 826

Yderligere informationer fremgår af den gyldige prisliste.

2.4 Henvisninger vedrørende idriftsættelsen

I forbindelse med idriftsættelsen skal følgende henvisninger overholdes for at sikre, at varmtvandsbeholderen fungerer fejlfrit.

- **Udluftning af brugsvandskredsløbet**
Udluftningsskrue foroven i actoSTOR (se 5.1).
- **Indstilling af brugsvandspumpen**
Trin I eller II på pumpen (se 5.1).
- **Indstilling af diagnosepunktet „d.16“**
d.16 skal være indstillet på „3 = beholderpumpe“.

3 Betjening

3.1 Idriftsættelse

Overhold følgende punkter i forbindelse med idriftsættelsen af varmtvandsbeholderen:

- Er koldt vandstilførslen åben?
Hvis ikke, skal der åbnes for den.
- Er varmtvandsbeholderen fyldt med vand?
Det kan De se, når De åbner for et varmtvandstappested, og der kommer vand ud. Hvis der ikke kommer vand ud, skal De fylde beholderen ved at åbne for koldt vandstilførslen. Så snart der kommer vand ud ved varmtvandstappestedet, er beholderen fyldt helt.
- Er ecoVIT driftsklar?
Hvis ikke, skal den tilkobles.

3.2 Indstilling af beholdertemperaturen

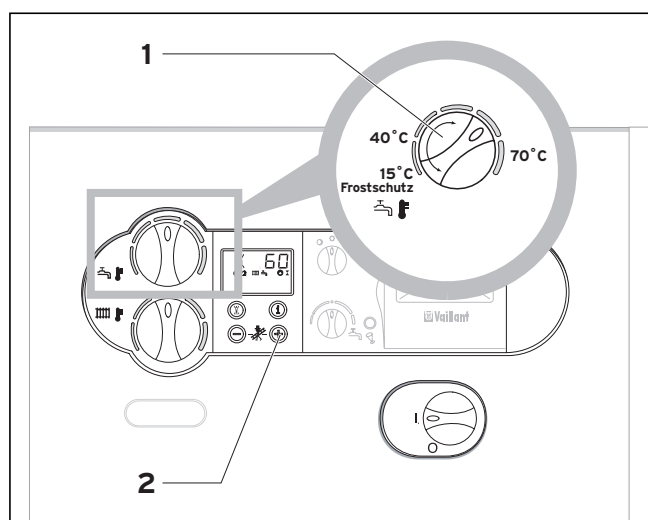


Fig. 3.1 Indstilling af beholdertemperaturen



Skoldningsfare!

Vær opmærksom på, at der afhængigt af indstillingen kan komme varmt vand med temperaturer op til 70 °C ud ved varmtvandstappestederne!

- Indstil den ønskede beholdertemperatur på ecoVIT (1). Under indstillingen kan den nominelle beholdertemperatur aflæses på displayet på ecoVIT. Af hygiejniske grunde (f.eks. beskyttelse mod legionellabakterier) og af økonomiske grunde anbefaler vi en indstilling på 60 °C.
- Når der trykkes på „+“-tasten (2) på ecoVIT, vises den aktuelle beholdertemperatur i fem sekunder.

3.3 Beholderkorrosionsbeskyttelse



Bemærk!

actoSTOR beskyttes mod korrosion af emaljeringsen og derudover af en strømanode. Denne er vedligeholdelsesfri.

En strømanodefejlfunktion vises på displayet på ecoVIT ved hjælp af meldingen „Vedligeholdelse, kontrollér anode“. I det tilfælde skal De lade VVS-installatøren gennemføre en kontrol.

Hvis der ikke gennemføres nogen foranstaltning inden for 2 dage, afbrydes brugsvandsopvarmningen for at gøre opmærksom på fejlfunktionen.

Hvis der trykkes på resetknappen (3) på ecoVIT, er brugsvandsfunktionen til rådighed i yderligere ca. to dage, indtil fejlen er udbedret.

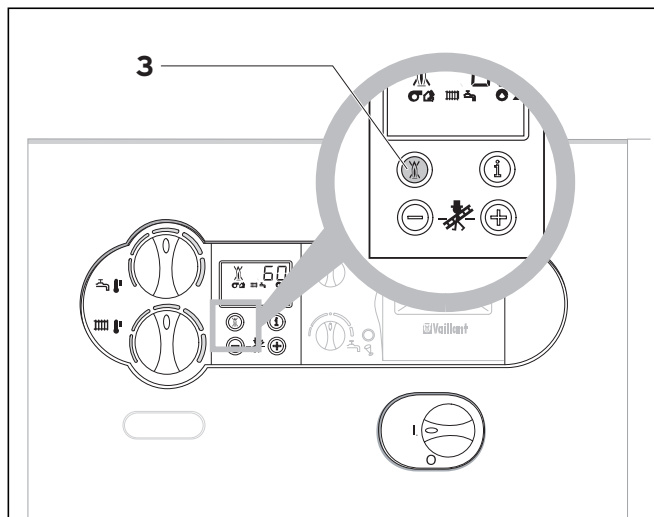


Fig. 3.2 Reset på ecoVIT



NB!

Afbryd aldrig strømtilførslen til actoSTOR eller til ecoVIT i mere end to dage, f.eks. med en nødstopkontakt. Det forøger beholderens korrosionsrisiko.

3.4 Rengøring

Rengør varmtvandsbeholderens ydre dele med en fugtig klud (evt. med sæbevand).



Bemærk!

For ikke at beskadige beholderens kabinet må der aldrig anvendes skurende eller opløsende rengøringsmidler (skuremiddel af enhver art, benzin eller lign.).

3.5 Tømning af varmtvandsbeholderen



Bemærk!

Vi anbefaler ikke at frakoble varmtvandsbeholderen, heller ikke når De ikke er hjemme i længere tid. Hvis det alligevel engang er nødvendigt, og beholderen står i et ikke frostsikkert rum, skal beholderen tømmes som beskrevet i det følgende:

- Luk for koldt vandstilførslen.
- Tag den nederste af de forreste kabinetdel af.
- Fastgør en slange til varmtvandsbeholderens tømningssventil.
- Før den fri ende af slangen til et egnet afløbssted. Åbn tømningssventilen.
- Åbn for det højest placerede varmtvandstappede for at udlufte vandrørene og tømme dem helt.
- Når vandet er løbet ud, skal varmtvandstappedet og tømningssventilen lukkes igen.
- Tag slangen af igen.
- Anbring den forreste kabinetdele igen.



Bemærk!

Hvis actoSTOR er tomt, men forsynes med spænding, vises vedligeholdelsesmeldingen „Vedligeholdelse, kontrollér anode“ på displayet på ecoVIT.

Visningen forsvinder, så snart beholderen igen er fyldt med vand.

4 Installation

4.1 Krav til installationsstedet

- De kan opstille actoSTOR indtil en afstand på maksimalt 50 cm fra ecoVIT. Indtil den afstand kan el-ledningerne og beholderladesættet benyttes.
- Tag højde for den fyldte beholders vægt, når der vælges opstillingssted.
VIH K 300 = 245 kg
- Iht. DIN 4753 skal varmtvandsbeholderen opstilles i et frostbeskyttet rum.
- Vælg opstillingsstedet, så der kan installeres en hensigtsmæssig ledningsføring (både på brugsvands- og på varmesiden).

**Bemærk!**

For at undgå energitab skal varme- og varmtvandsrørene iht. EnEV forsynes med en varmeisolering. Beholderladesættets varmerør er varmeisolerede.

4.2 Opstilling af varmtvandsbeholderen

- Tag varmtvandsbeholderen ud af emballagen på opstillingsstedet.
- Benyt grebsfordybningerne øverst og nederst på beholderen til den videre transport.
- Ret beholderen ind med de stilbare beholderfødder.

**Bemærk!**

Til indstillingen af beholderfødderne skal der benyttes en gaffelnøgle i str. 30.

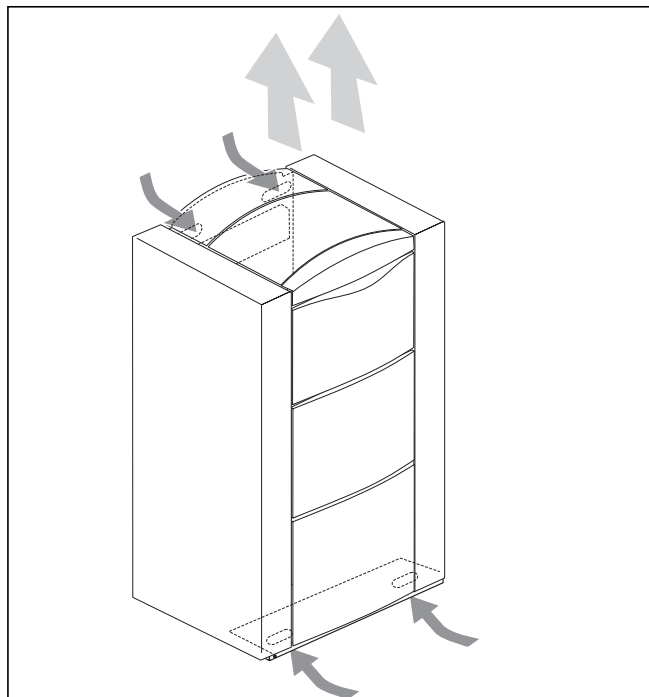


Fig. 4.1 Transport af actoSTOR med bæregreb

4.3 Beholder- og tilslutningsmål

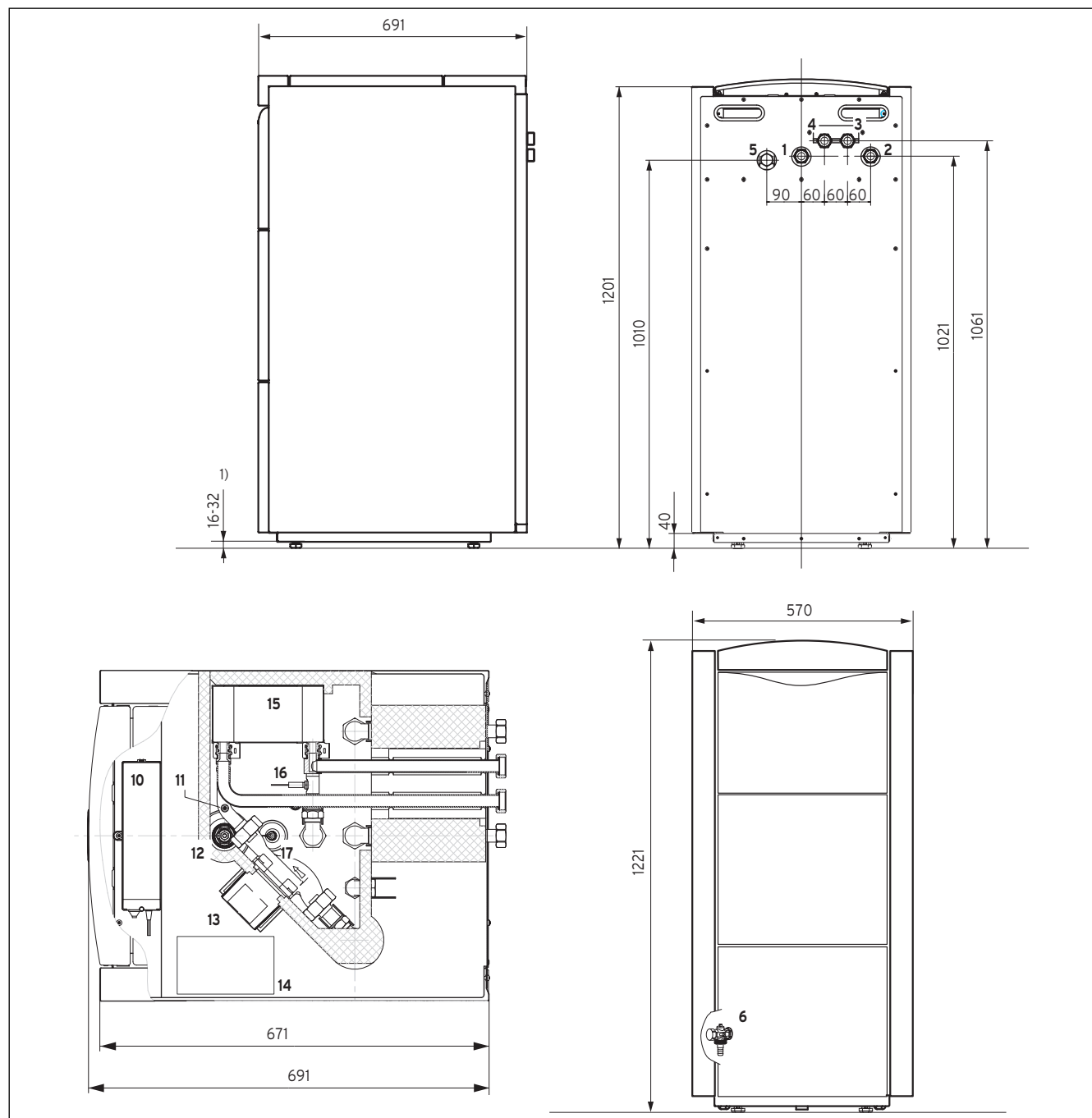


Fig. 4.2 Måltegning

Forklaring

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1 Koldtvandstilslutning, omløber G 1 | 11 Udluftningsskrue (på brugsvandssiden) |
| 2 Varmtvandstilslutning, omløber G 1 | 12 Beskyttelsesanode med kabeltilslutning |
| 3 Beholderfremløb, omløber G 1 | 13 Brugsvandspumpe |
| 4 Beholderreturløb, omløber G 1 | 14 Typeskilt |
| 5 Cirkulationstilslutning, G 3/4 | 15 Pladevarmeveksler |
| 6 Tømningsventil | 16 NTC-føler |
| 10 E-boks (el-tilslutning) | 17 Jordforbindelse beskyttelsesanode |

1) Beholderfødder, kan justeres 16 mm i højden (nøgle str. 30)

4 Installation

4.4 Montering af tilslutningskabler

**Bemærk!**

Overhold varmtvandsbeholder- og tilslutningsmålene på fig. 4.2 under arbejderne.

Til monteringen af beholderfrem- og returløbet skal beholderladesættet (tilbehør-nr. 305980) til tilslutning til den kondenserende gaskedel ecoVIT anvendes. Til den hydrauliske tilslutning af beholderen skal det øverste returløb VRL (HT) på ecoVIT benyttes.

**NB!**

Hvis De ikke anvender tilbehøret 305 980, kræves der en cirkulationspumpe med en transport-højde på ca. 6 m - den nom. volumenstrøm er 2300 l/h ved et tryktab på 3 mws.

- Monter beholderfremløbet (3) og beholderreturløbet (4) på varmtvandsbeholderen.
- Monter koldtvarsrøret med de krævede sikkerhedsanordninger og i givet fald en gennemstrømmet brugsvandsekspressionsbeholder på varmtvandsbeholderens koldt vandstilslutningsrør (1) (anvend den vedlagte pakning).
- Monter varmtvandsrøret på varmtvandsbeholderens varmt vandstilslutningsrør (2) (anvend den vedlagte pakning).
- Monter, hvis det er nødvendigt, cirkulationsledningen på varmtvandsbeholderens cirkulationstilslutning (5).

**Bemærk!**

Tilbehøret 305 957 kan anvendes som cirkulationspumpe. Der er tilstrækkelig monteringsplads og en monteret vinkel til pumpen i actoSTOR på cirkulationstilslutningen. Cirkulationspumpen kan tilsluttes direkte til E-boksen uden noget ekstra modul!

4.5 EI-installation

**Fare! Advarsel mod elektrisk spænding!**

Der er livsfare på grund af elektrisk stød fra spændingsførende tilførselsledninger og tilslutninger. Slå altid først strømtilførslen fra. Først når tilførselsledningen er spændingsfri, må De foretage installationen.

VDE-forskrifterne, forskrifterne fra det lokale kraftværk og angivelserne på typeskiltet skal overholdes. Varmtvandsbeholderen skal installeres via en fast tilslutning. Tilslutningen skal kunne frakobles på installationsstedet via en adskillelsesanordning med mindst 3 mm kontaktåbning. F.eks. er en ledningssikkerhedsafbryder egnet. Beholderen skal tilsluttes til beskyttelseslederen.

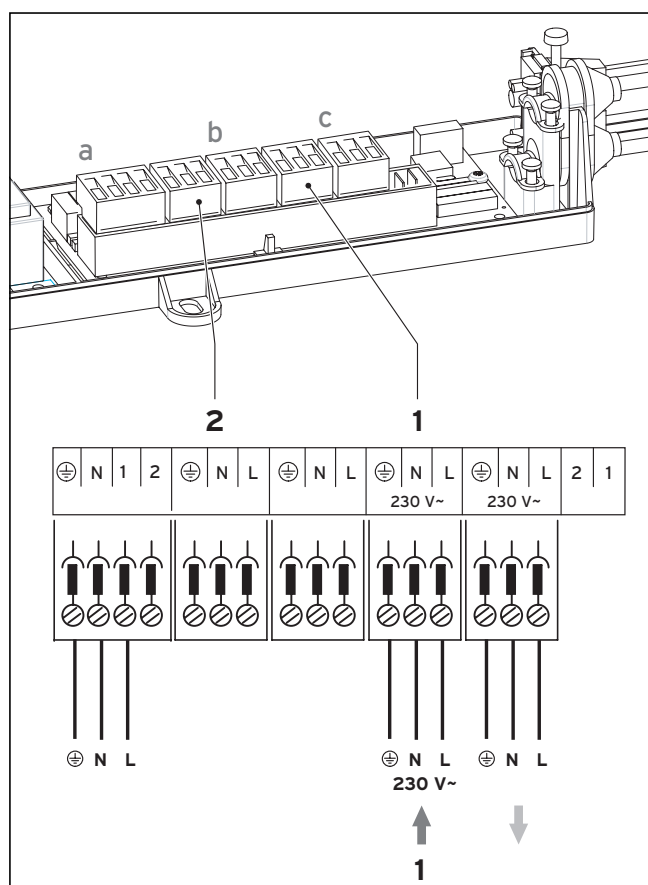


Fig. 4.3 EI-tilslutning på actoSTOR

Forklaring:

- 1 Nettilførsel, 230 V
 - 2 Tilslutning til eksternt tilbehør (f.eks. cirkulationspumpe), relæ 1
- a Tilslutning af lagpumpen (tilsluttet fra fabrikken), relæ 2
b Inverteret signal fra relæ 1
c Nettilførsel til ecoVIT (tilsluttet til kabeltræet fra fabrikken)

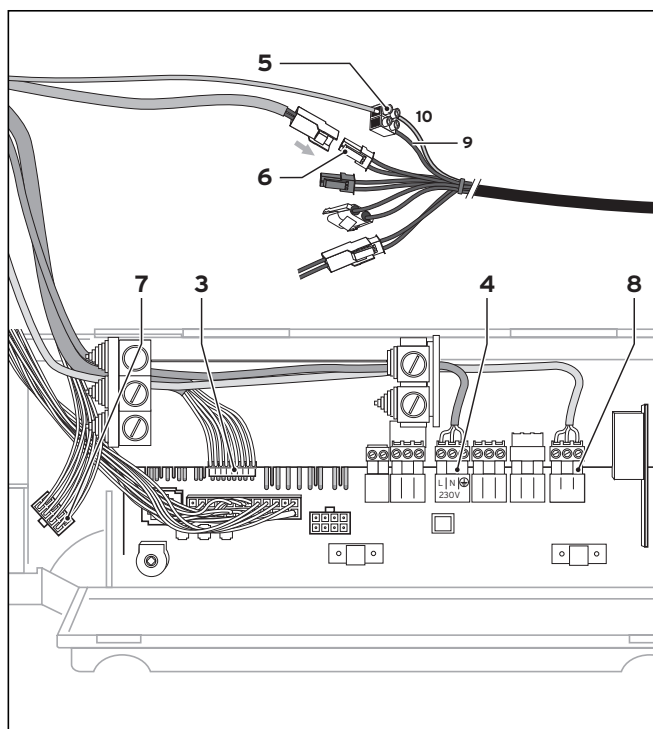


Fig. 4.4 El-tilslutning på ecoVIT

Forklaring:

- 3 Kantkonnektor
- 4 Nettilslutningsstik
- 5 Kronemuffe
- 6 Hunkonnektor til beholdertemperaturføler (hvid)
- 7 Signalledningsstik (8-polet, kun til tilslutning for et optionelt multifunktionsmodul 1 af 5)
- 8 Stikplads X1 til beholderpumpe
- 9 Sort
- 10 Violet

- Før netforsyningsledningen ind i beholderen gennem et af de beskyttede håndhuller i bagvæggen.
- Læg kablet i beholderen langs med kabeltræet til E-boksen i actoSTOR.
- Tilslut netforsyningsledningen til stikket (1) i E-boksen i actoSTOR.

Bemærk!
Spændingsforsyningen til ecoVIT sker så via beholderens kabeltræ.

- Før actoSTOR-kabeltræet til ecoVIT gennem et af de beskyttede håndhuller i bagvæggen, og før det der hen til kontrolboksen.
- Sæt kantkonnektoren (3) på ecoVIT-printpladen (stikplads X7).
- Sæt stikket til nettilslutningen (4) på den pågældende stikplads på ecoVIT.
- Fjern broen fra kronemuffen, og forbind NTC-ledningen (violet) med det violette kabel på kronemuffen (5) i ecoVIT.

- Sæt beholdertemperaturfølerens stik (blåt kabel) i det hvide hunstik (6) på kabeltræet i ecoVIT.
- Tilslut, hvis det er nødvendigt, cirkulationspumpen til stikket (2) i E-boksen i actoSTOR.

Bemærk!
Til stikket (2) kan der som alternativ til cirkulationspumpen tilsluttes en af de følgende tilbehørsdele:

- Ekstern fejlmelding/driftsmelding.
- Ekstern gasventil.

Den pågældende funktion vælges i ecoVIT-diagnosesystemet under diagnosepunktet d.27. Fra fabrikken er funktionen „cirkulationspumpe“ indstillet. Gå frem i henhold til installationsvejledningen til ecoVIT for at foretage indstillingen.

- Tilslut beholderpumpen (tilbehør) elektrisk til stikpladsen (X1, pumpe 2) (8) på ecoVIT-hovedprintpladen (se installationsvejledningen til ecoVIT).

Bemærk!
Kontrollér, om d.16 er indstillet på „3“. Hvis det ikke er tilfældet, skal parameteren indstilles på „3“ (hvis der er indstillet på „4“ (solvarmepumpe), fører det til funktionsfejl).

Bemærk!
Via det 8-polede signalledningsstik (7) kan der tilsluttes et optionelt multifunktionsmodul 1 af 5 (tilbehør) i kontrolboksen i ecoVIT. Hvis der ikke monteres noget multifunktionsmodul, forbliver stikket ubenyttet i kontrolboksen.

4.6 vrnetDIALOG

Kommunikationssystemet vrnetDIALOG er et tilbehør til varmeanlægget til fjernindstilling, fjerndiagnose og fejl-signalisering. En anodefejlfunction eller en nødvendig vedligeholdelse af modulerne til varmtvandsopvarmningen (se 6.2) på acoSTOR formidles pr. fax, e-mail eller sms, hvis der anvendes vrnetDIALOG.

5 Idriftsættelse

5.1 Idriftsættelse af anlægget

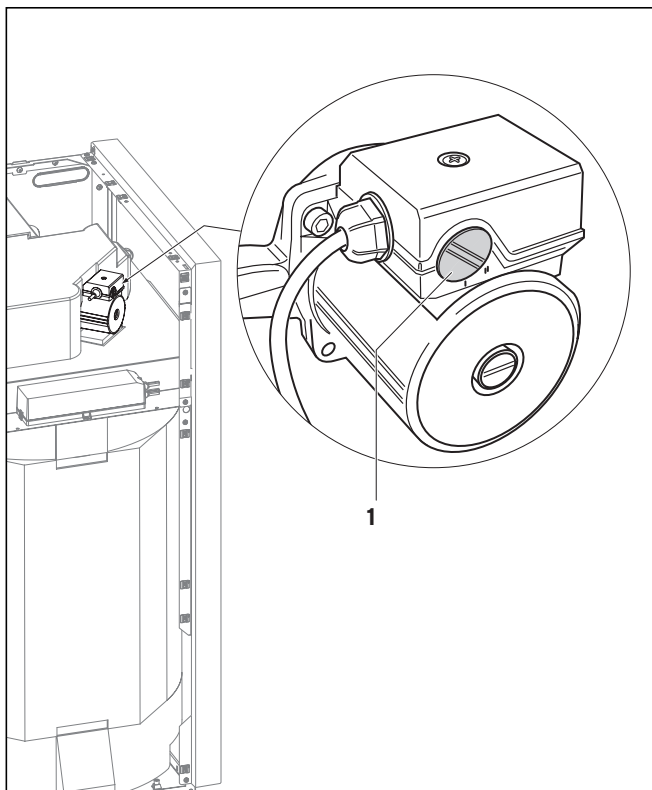


Fig. 5.1 Indstilling af varmtvandspumpen



NB!

Varmtvandspumpen (1) skal indsilles svarende til ydelsen for den tilsluttede ecoVIT:

- Indstil varmtvandspumpen (1) således:
VKK 226, 286, 366 - trin I
VKK 476 - trin II
- Fyld varmtvandsbeholderen på varmesiden ved hjælp af kedlens påfyldnings- og tømningshane. Det gøres ved at åbne afspærringshanerne på beholderladesættet og påfylde vand, indtil det krævede vandtryk i varmeanlægget nås.
- Fyld varmtvandsbeholderen på brugsvandssiden (se side 6).
- Sæt ecoVIT i drift.

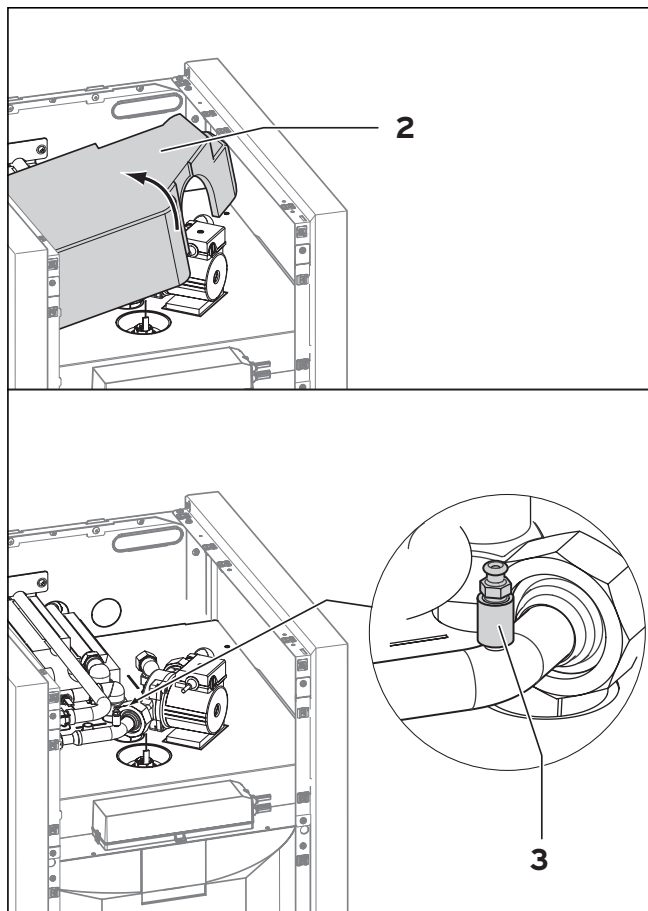


Fig. 5.2 Udluftning på brugsvandssiden

- Tag den øverste del af varmeisoleringen (2) af rørføringen i actoSTOR.
- Udluft anlægget på opvarmningssiden via udluftningsskruerne på beholderladesættets T-stykke og på brugsvandssiden via udluftningsskruen (3) foroven i actoSTOR.
- Kontrollér, om alle rørforbindelserne er tætte.
- Indstil den nominelle brugsvandstemperatur på ecoVIT (se afsnit 3.2).
- Indstil i givet fald frigivningstiderne for brugsvandsopvarmingen på reguleringen (VRC ...).

5.2 Instruktion af brugeren

Instruer brugeren i håndteringen af varmtvandsbeholderen og i dens funktion.

I den forbindelse skal især følgende foranstaltninger gennemføres:

- Overgiv installations- og betjeningsvejledningen og de resterende papirer til varmtvandsbeholderen til brugeren til opbevaring.
- Gør opmærksom på, hvordan temperaturerne indstilles rigtigt og økonomisk.
- Gør opmærksom på nødvendigheden af regelmæssig vedligeholdelse af anlægget (vedligeholdelseskontrakt).
- Informer om servicehenvisningen ved en nødvendig reparation af strømanoden (se kapitel 3.3).

5.3 Kontrol af vigtige diagnosepunkter

For at actoSTOR kan fungere fejlfrit, kræves det, at bestemte diagnosepunkter indstilles rigtigt på ecoVIT.

- Kontrollér indstillingerne ved hjælp af følgende tabel, og indstil de rigtige værdier, hvis det er nødvendigt.

d.16	Skal være indstillet på stillingen „3“ (fabriksindstilling).
d.27	Funktionsvalg til yderligere stikplads på klemmerækken: - Cirkulationspumpe (fabriksindstilling) - Ekstern fejlmelding/driftsmelding - Ekstern gasventil
d.72	Pumpeefterløbstid efter opvarmning af varmtvandsbeholderen = 60 °C.
d.78	Maks. fremløbstemperatur ved beholderopvarmning = 85 °C.

6 Inspektion og vedligeholdelse

6.1 Beskyttelsesanode

Strømanoden forbruges ikke. Den fejlfri funktion er sikret, så længe der ikke vises nogen fejl på displayet på ecoVIT.

6.2 Varmevexlerkredsløb

Varmevexlerkredsløbet er kun lidt udsat for tilkalkning. Hvis en tilsmudsning af varmevexleren, pumpen eller rørene forlænger beholderens opvarmningstider betydeligt, så vises det ved hjælp af vedligeholdelseshenvisningen „Vedligeholdelse - kontrollér varmtvandsopvarmningen“ på displayet på ecoVIT.

Den nødvendige kontrol af udstyret skal foretages af en VVS-installatør.

7 Garanti

7 Garanti

7.1 Fabriksgaranti

Opbevar venligst kvitteringen for købet af varmtvandsbeholderen!

Fabriksgarantien dækker kun, når installationen er udført af en VVS-installatør.

Ejeren af dette apparat giver vi en fabriksgaranti svarende til Vaillants salgs- og leveringsbetingelser i det pågældende land. Arbejder der er dækket af garantien udføres principielt kun af vores fabrikskundeservice eller af en autoriseret VVS-installatør.

Vi kan derfor kun refundere eventuelle omkostninger, som De har haft til arbejder på varmtvandsbeholderen i garantiperioden, hvis vi har tildelt. Dem et ordrenummer og det drejer sig om en fejl, der er dækket af garantien.

8 Genbrug og bortskaffelse

8.1 Varmtvandsbeholderen

Ved alle Vaillant produkter tages der allerede højde for genbrug og bortskaffelse under produktudviklingen. Her fastlægges der strenge krav af Vaillant fabriksnormer. I forbindelse med valget af materialer tages der hensyn til, at materialerne og modulerne kan genbruges, afmonteres og adskilles, på samme måde som til miljø og sundhedsfarer ved genbrug og bortskaffelsen (kan ikke altid undgås) af de restmaterialer, der ikke kan genbruges. Deres varmtvandsbeholder består af ca. 92 % metalliske materialer, der kan smeltes igen i stål- og smeltehytter og på den måde kan genbruges næsten ubegrænset. De anvendte kunststoffer er mærket, således at en sortering og fraktionering af materialerne til senere genbrug er forberedt.

8.2 Emballage

Vaillant har reduceret beholdernes transportemballage til det mest nødvendige. I forbindelse med valget af emballagematerialer lægges der konsekvent vægt på, at de skal kunne genbruges. Kvalitetspapkasserne har allerede længe været et eftertragtet sekundært råstof i pap- og papirindustrien. Det anvendte EPS (styropor)[®] kræves for at beskytte produkterne under transporten. EPS kan genbruges 100 % og er 100 % cfc-frit. Der anvendes også folier og bånd, som kan genbruges. Trædelene er af ubehandlet træ.

9 Tekniske data

actoSTOR VIH - K 300 med	VKK 226	VKK 286	VKK 366	VKK 476	Enhed
Nominelt indhold	150	150	150	150	l
Nominel opvarmningsgennemsnitsstrøm	2,3	2,3	2,3	2,3	m ³ /h
Tryktab ved nominel opvarmningsgennemsnitsstrøm	300	300	300	300	mbar
Konstantydelse ($\vartheta_{sp} = 10/45\text{ °C}$, $\vartheta_{Heiz} = 75/60\text{ °C}$; 2,3 m ³ /h)	24,2	27,0	34,4	45,5	kW
	602	672	856	1078	l/h
Ydelsestal iht. DIN 4708 ved $\vartheta_{sp} = 60\text{ °C}$	5,5	6,0	6,3	7,5	NL
Varmtvands-udgangsydelse	312	317	322	362	l/10 min
Specifik gennemstrømning (D-værdi)	34,0	36,0	37,0	38,0	l/min
Beredskabsenergiforbrug ($\Delta\vartheta = 40\text{ K}$)	1,47	1,47	1,47	1,47	kWh/d
Tilladt driftstryk for varmt vand	10	10	10	10	bar
Maks. tilladt driftstryk for varmekreds	4	4	4	4	bar
Maks. tilladt varmtvandstemperatur	85	85	85	85	°C
Maks. opvarmningsgennemsnitstemperatur (SWT)	90	90	90	90	°C
Tomvægt	90	90	90	90	kg
Totalvægt - i fyldt tilstand	245	245	245	245	kg
Varmeanlæggets frem- og returløb, forbindelse med flade pakninger og omløber	G1	G1	G1	G1	Gevind
Koldt- og varmtvandstilslutning, forbindelse med flade pakninger og omløber	G1	G1	G1	G1	Gevind
Cirkulationstilslutning klemkrue til tilbehør cir- kulationspumpe eller	G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4	Gevind
Ydre beholdermål Højde	1221	1221	1221	1221	mm
Bredde	570	570	570	570	mm
Dybde	691	691	691	691	mm

Za korisnika / servisera

Upute za rukovanje i instaliranje actoSTOR

Spremnik tople vode

VIH K 300

Sadržaj - Napomene uz dokumentaciju

1 Opis uređaja

Sadržaj

Napomene uz dokumentaciju	2
Upotrijebljeni simboli	2
1 Opis uređaja	2
1.1 Namjensko korištenje	2
1.2 Opseg isporuke	2
1.3 Regulatori	3
1.4 Natpisna pločica	3
1.5 CE-oznaka	3
2 Mjere opreza i napomene uz instaliranje i puštanje u rad	3
2.1 Propisi i smjernice	3
2.2 Sigurnosni naputci	3
2.2.1 Postavljanje	3
2.2.2 Zaštita od niskih temperatura	3
2.2.3 Slabo brtvljenje odn. propuštanje vode	3
2.2.4 Izmjene	3
2.3 Napomena za instaliranje i puštanje u rad	3
2.3.1 Priključak na mrežu	3
2.3.2 Priključne stezaljke za električni priključak	4
2.3.3 Pribor	4
2.4 Napomene uz puštanje u rad	4
3 Rukovanje	4
3.1 Puštanje u rad	4
3.2 Namještanje temperature spremnika vode	4
3.3 Zaštita spremnika od korozije	5
3.4 Njega	5
3.5 Pražnjenje spremnika tople vode	5
4 Instaliranje	6
4.1 Zahtjevi za mjesto postavljanja	6
4.2 Postavljanje spremnika tople vode	6
4.3 Dimenzije uređaja i priključaka	7
4.4 Montiranje priključnih cijevi	8
4.5 Elektroinstalacija	8
4.6 vrnetDIALOG	9
5 Puštanje u rad	10
5.1 Puštanje sustava u rad	10
5.2 Obuka korisnika	11
5.3 Provjera važnih dijagnostičkih točaka	11
6 Inspekcija i održavanje	11
6.1 Zaštitna anoda	11
6.2 Krug izmjenjivača topline	11
7 Servisna i jamstvo	12
7.1 Servis	12
7.2 Jamstvo	12
8 Recikliranje i zbrinjavanje otpada	13
8.1 Uređaj	13
8.2 Pakiranje	13
9 Tehnički podaci	14

Napomene uz dokumentaciju

Kod instaliranja ovog uređaja poštujujte sigurnosne napomene u ovim Uputama!

Upotrijebljeni simboli

U tekstu slijede pojašnjenja primijenjenih simbola:



Opasnost!

Neposredna tjelesna i životna opasnost!



Pozor!

Moгуća opasna situacija za proizvod i okoliš!



Napomena!

Korisne informacije i napomene.

- Simbol za zadani postupak.

Za oštećenja koja nastaju nepoštivanjem ovih Uputa, ne preuzimamo nikakvu odgovornost.

1 Opis uređaja

Spremnik tople vode VIH K 300 čini s plinskim kotlom s ogrjevnom moći ecoVIT VKK 226...476/2 idealnu tehničku i optičku kombinaciju.

Obratite pozornost na napomene uz instaliranje u odlomku 2.3, kako biste mogli iskoristiti sve funkcije ovog usklađenog sustava.

1.1 Namjensko korištenje

Spremnik tople vode VIH K 300 služi isključivo za opskrbu sa zagrijanom pitkom vodom do 85 °C u domaćinstvima i obrtu. Spremnik tople vode VIH K 300 se može kombinirati s plinskim kotlovima s ogrjevnom moći ecoVIT VKK .../2, pri čemu valja obratiti pozornost na ove Upute.



Pozor!

Svaka neprikladna primjena je nedopuštena!

1.2 Opseg isporuke

- Spremnik tople vode
- Brtve za pitku vodu i priključak gorivog sredstva
- Upute za instaliranje i rukovanje



Pozor!

Prije početka instaliranja provjerite cjelovitost i neoštećenost opsega isporuke!

1.3 Regulatori

Regulatori preporučeni za ecoVIT (vidjeti projektnu dokumentaciju, cjenik) mogu se također primijeniti u kombinaciji s actoSTOR-om.



Napomena!

Priključite osjetnik spremnika actoSTOR-a na ecoVIT, ne na regulacijski uređaj.

U svakom slučaju koristite namještenost regulatora „Prioriteni rad“.

Priprema tople vode actoSTOR-a obavlja se preko ecoVIT-a. Vrijeme oslobađanja dozvole za pripremu tople vode može se programirati preko odgovarajućeg regulatora.

1.4 Natpisna pločica

Natpisna pločica je postavljena ispod pokrova koji se može skinuti, sprijeda desno prije glave crpke.

1.5 CE-oznaka

Sa CE-oznakom se pismeno dokazuje, da uređaji ispunjavaju temeljne zahtjeve za niskonaponske uređaje (smjernica 73/23/EWG vijeća) i smjernice o elektromagnetskoj sukladnosti (smjernica 89/336/EWG vijeća) i odgovaraju ispitanoj konstrukcijskoj uzorku.

2 Mjere opreza i napomene uz instaliranje i puštanje u rad

2.1 Propisi i smjernice

Obratiti pozornost na vrijedeće odredbe i propisane mjere koje su specifične za Vašu zemlju.

2.2 Sigurnosni naputci

2.2.1 Postavljanje

Radi vlastite sigurnosti, postavljanje Vašeg spremnika tople vode smije obavljati samo ovlašteni servis! On je ujedno mjerodavan za inspekciju/održavanje kao i popravke ili druge izmjene na Vašem sustavu grijanja!

2.2.2 Zaštita od niskih temperatura

Radi mogućnosti uporabe svih sigurnosnih funkcija Vašeg sustava grijanja, grijač nemojte nikada potpuno isključiti. Ostane li Vaš uređaj izvan pogona dulje vremena u nezagrijanom prostoru gdje postoji opasnost od smrzavanja, spremnik tople vode se mora potpuno isprazniti (vidjeti poglavlje »Pražnjenje spremnika tople vode«).

2.2.3 Slabo brtvljenje odn. propuštanje vode

U slučaju propuštanja vode u području cijevi između spremnika tople vode i slavina, zatvorite zaporni ventil za hladnu vodu na sigurnosnom sklopu i pozovite ovlašteni stručni servis da ukloni bilo kakva propuštanja.

2.2.4 Izmjene

Izmjene na dovodima kao i na vodovima za ispuhivanje i sigurnosnom ventilu može provoditi isključivo Vaš servis!

2.3 Napomena za instaliranje i puštanje u rad

2.3.1 Priključak na mrežu

Sustav koji čine ecoVIT i actoSTOR priključuju se preko priključne letvice actoSTOR-a na strujnu mrežu. Napon napajanja za ecoVIT dovodi se preko kablenskog snopa actoSTOR-a (za priključak kablenskog snopa vidjeti 4.5). Odvojeno napajanje za ecoVIT tako nije potrebno.



Pozor!

Spremnik je zaštićen s anodom sa stranom strujom. Prekid napona napajanja actoSTOR-a znači opasnost od korozije za spremnik, tako dugo dok je isti napunjen vodom.

2 Mjere opreza i napomene uz instaliranje i puštanje u rad

3 Rukovanje

2.3.2 Priključne stezaljke za električni priključak

Pored stezaljke za priključak na mrežu, u kutiji s elektronikom (E-Box) za actoSTOR predviđeno je dodatno utično mjesto za električne priključke sljedećih sastavnica:

- Cirkulacijska crpka (tvornička postava); raspoloživi komplet pribora za montažu u actoSTOR.
- Vanjska dojava greške/pogonska dojava
- Vanjski plinski ventil

Daljnje informacije za priključak i za pravilno namještanje dijagnostičke točke naći ćete u odlomcima 4.5 i 5.3 kao i u Uputama za instaliranje ecoVIT-a.

2.3.3 Pribor

Za spremnik tople vode VIH K 300 Vaillant nudi sljedeći pribor:

- Set za punjenje spremnika art. br: 305 980
- Sigurnosni sklop od 10 bara, art.br: 305 826

Daljnje informacije možete pročitati u aktulanom cjeniku.

2.4 Napomene uz puštanje u rad

Kod puštanja u rad valja obratiti pozornost na sljedeće napomene, kako bi se zajamčilo besprijekorno funkcioniranje uređaja.

- **Odzračivanje kruga postrojenja za pripremu pitke vode**
Odzračni vijak gore u actoSTOR-u (vidjeti 5.1)
- **Postava crpke za punjenje pitke vode**
Stupanj I ili II na crpki (vidjeti 5.1)
- **Namještanje dijagnostičke točke »d.16«**
d.16 mora biti namještena na »3 = Crpka za punjenje spremnika«.

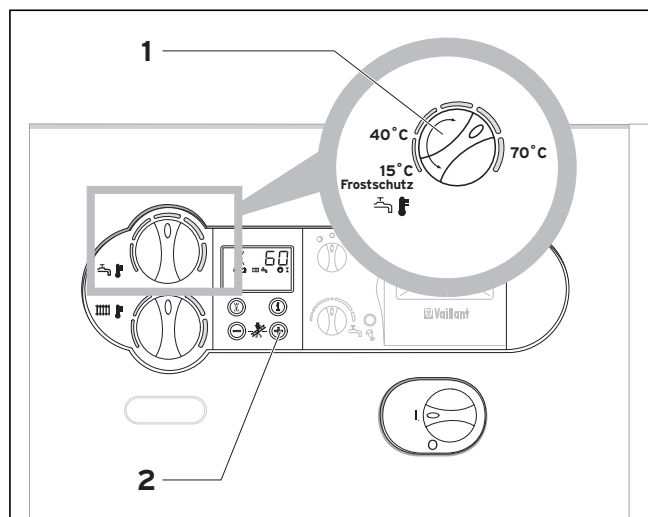
3 Rukovanje

3.1 Puštanje u rad

Obratite pozornost na sljedeće točke kod puštanja u rad Vašeg spremnika tople vode:

- Je li dovod hladne vode otvoren?
Ako ne, otvorite ga.
- Je li spremnik tople vode napunjen s vodom?
To možete ustanoviti tako da otvorite jednu slavinu tople vode i da tada voda izlazi. Ako voda ne izlazi, napunite uređaj tako da otvorite dovod hladne vode. Čim iz slavine tople vode izađe voda, spremnik je potpuno napunjen.
- Je li ecoVIT pripravan za rad?
Ako ne, uključite ga.

3.2 Namještanje temperature spremnika vode



Sl. 3.1 Namještanje temperature spremnika vode



Opasnost od opekлина!

Pripazite na to da iz slavine tople vode može izaći voda s temperaturama do 70 °C ovisno o postavi tople vode!

- Namjestite željenu temperaturu spremnika vode na ecoVIT-u (1).
Tijekom namještanja možete zadanu temperaturu spremnika očitati na displeju ecoVIT-a.
Iz higijenskih (npr. zaštita od bakterije legionarske bolesti) i ekonomskih razloga, preporučujemo namještanje na 60 °C.
- Pritiskom na »+« tipku (2) na vašem ecoVIT-u, prikazat će se trenutna temperatura spremnika u trajanju od pet sekundi.

3.3 Zaštita spremnika od korozije



Napomena!

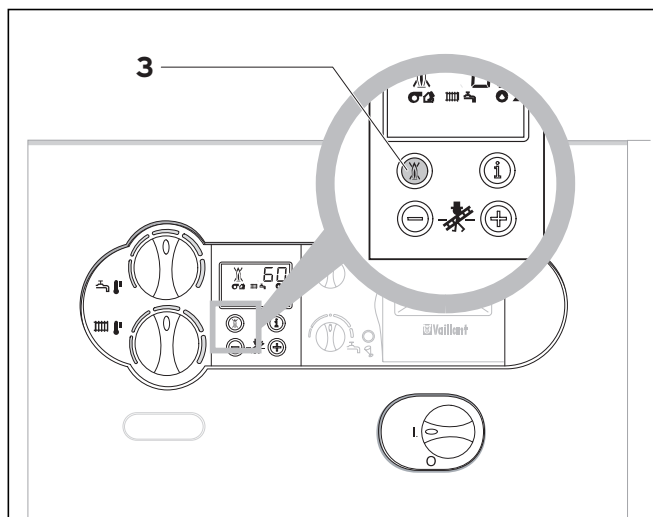
actoSTOR je uz emajliranje zaštićen protiv korozije i s anodom sa stranom strujom. Ista nema potrebu za održavanjem.

Neispravno funkcioniranje anode sa stranom strujom će se prikazati na displeju ecoVIT-a porukom »Održavanje, provjeriti anodu«.

U takvom slučaju prepustite ispitivanje stručnom serviseru.

Ukoliko u roku od 2 dana ne uslijede prikladne mjere, prekida se zagrijavanje pitke vode, kako bi se upozorilo na kvar.

Aktiviranje ecoVIT tipke za poništavanje grešaka (3) produžava funkcioniranje zagrijavanje pitke vode za oko dva sljedeća dana, dok se pogreška ne otkloni.



Sl. 3.2 Uklanjanje kvarova na ecoVIT-u



Pozor!

Nikada ne isključujte dovod struje prema actoSTOR-u tj. prema ecoVIT-u, npr. s prekidačem za hitno isključivanje (Not-Aus-Schalter), dulje od dva dana. Na taj način nastaje povišena opasnost od korozije za spremnik.

3.4 Njega

Vanjske dijelove Vašeg spremnika tople vode nježite vlažnom krpom (event. natopljenom sa sapunicom).



Napomena!

Da se pokrov vašeg uređaja ne bi oštetio, nikada ne upotrebljavajte sredstva za ribanje ili razrjeđivače za čišćenje (sredstva za otapanje masnoća svih vrsta, benzin i sl.).

3.5 Pražnjenje spremnika tople vode



Napomena!

Preporučujemo da se spremnik tople vode ne isključuje također tijekom dužih odsutnosti. Ukoliko to ipak jednom postane nužno, a Vaš uređaj stoji u prostoru koji nije siguran od smrzavanja, ispraznite ga kako je opisano u nastavku:

- Zatvorite dovod hladne vode.
- Skinite donju prednju oplatu.
- Učvrstite jedno crijevo na ventilu za pražnjenje spremnika tople vode.
- Uvedite slobodni kraj crijeva u odgovarajuće odvodno mjesto. Otvorite ventil za pražnjenje.
- Otvorite najviše postavljenu slavinu za toplu vodu radi odzračivanja i pražnjenja vodovoda bez ostatka.
- Kada voda istekne, ponovno zatvorite slavinu za toplu vodu i ventil za pražnjenje.
- Ponovno skinite crijevo.
- Vratite opet prednji pokrov.



Napomena!

Kada je actoSTOR ispražnjen, ali i dalje električki napajan, na displeju ecoVIT-a pojavljuje se prikaz »Održavanje, provjeriti anodu«.

Prikaz se gasi čim je spremnik opet napunjen vodom.

4 Instaliranje

4 Instaliranje

4.1 Zahtjevi za mjesto postavljanja

- ActoSTOR možete postaviti do razmaka od maksimalno 50 cm prema ecoVIT-u. Do ovog razmaka se mogu koristiti električni vodovi i set za punjenje spremnika.
- Kod izbora mjesta postavljanja uzmite u obzir težinu napunjena spremnika
VIH K 300 = 245 kg
- Prema standardu DIN 4753, spremnik tople vode se mora postaviti u prostoru koji je zaštićen od hladnoće.
- Izaberite mjesto postavljanja spremnika tako, da je omogućeno prikladno provođenje vodova (kako pitke vode tako i vode sa strane grijanja).



Napomena!

Kako bi izbjegli gubitak energije valja za sustav grijanja i cijevi za toplu vodu osigurati toplinsku izolaciju prema EnEV. Vodovi za grijanje seta za punjenje spremnika su toplinski izolirani.

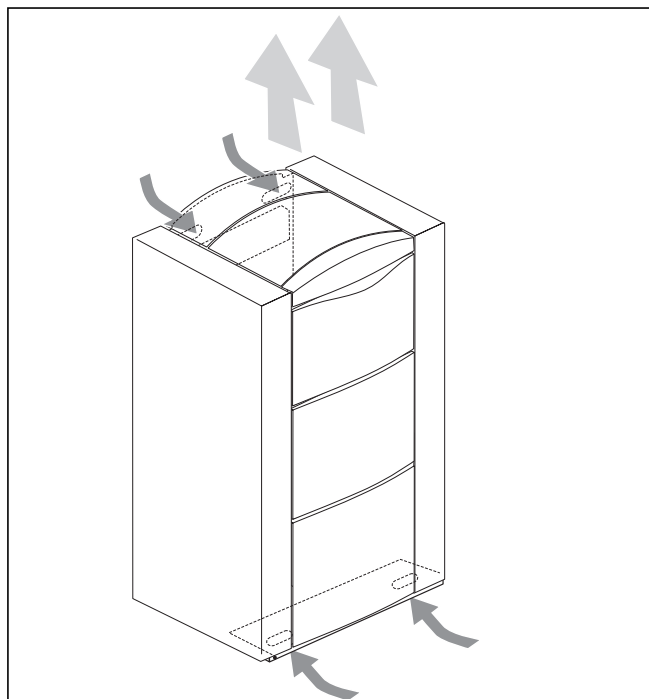
4.2 Postavljanje spremnika tople vode

- Izvadite spremnik tople vode iz pakiranja na mjestu postavljanja.
- Udubljenja za prihvatač gore i dolje na uređaju upotrebljavajte za daljnji transport.
- Nivelirajte spremnik s namjestivim spremničkim nožicama.



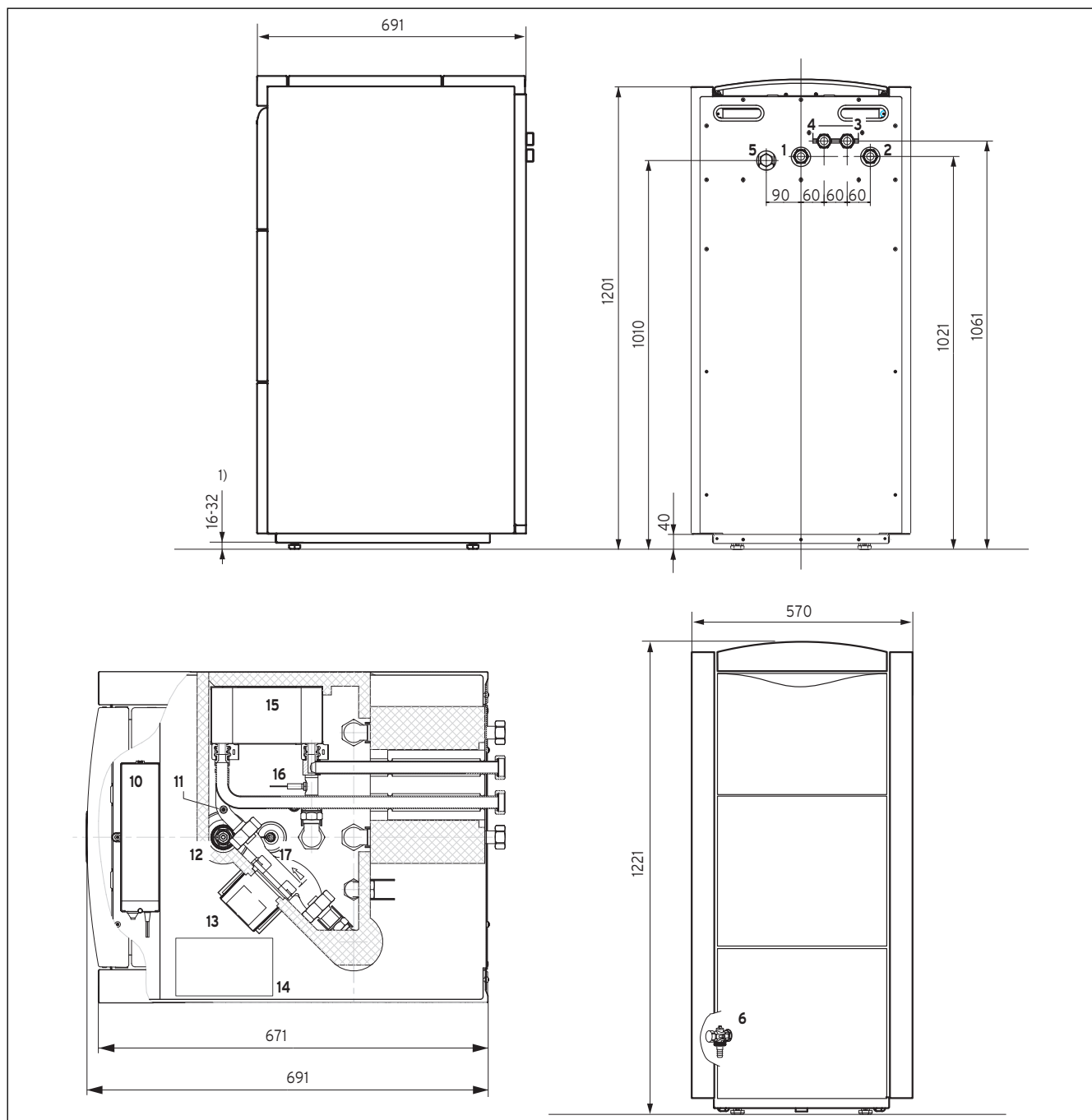
Napomena!

Za namještanje spremničkih nožica koristite čeljusni ključ širine 30.



Sl. 4.1 Transport actoSTOR-a s nosivim drškama

4.3 Dimenzije uređaja i priključaka



Sl. 4.2 Ugradbene mjere

Legenda

- | | |
|--|---|
| 1 Priključak hladne vode, nasadna matica G 1 | 11 Odzračni vijak (na strani pitke vode) |
| 2 Priključak tople vode, nasadna matica G 1 | 12 Zaštitna anoda s kabelskim priključkom |
| 3 Dovodna cijev spremnika, nasadna matica G 1 | 13 Crpka za punjenje pitke vode |
| 4 Povratna cijev spremnika, nasadna matica G 1 | 14 Natpisna pločica |
| 5 Cirkulacijski priključak G 3/4 | 15 Pločasti izmjenjivač topline |
| 6 Ventil za pražnjenje | 16 NTC-osjetnik |
| 10 E-kutija (električni priključak) | 17 Spoj mase zaštitne anode |

¹⁾ Spremnicičke nožice namjestive 16 mm po visini (otvor ključa 30)

4 Instaliranje

4.4 Montiranje priključnih cijevi



Napomena!

Kod radova obratite pozornost na dimenzije uređaja i priključaka na slici 4.2.

Za montažu dovodne i povratne cijevi spremnika upotrebljavajte set za punjenje spremnika (pribor br. 305980) radi priključka na plinski kotao s ogrjevnom moći ecoVIT. Za hidraulični priključak spremnika upotrijebiti gornji povratni vod HRL (HT) na ecoVIT.



Pozor!

Ako ne koristite pribor 305 980, potrebni su vam jedna optočna crpka s visinom dizanja od cca. 6 m - nazivni volumni protok iznosi 2300 l/h uz gubitak tlaka od 3 mWS.

- Montirajte dovodnu cijev spremnika (3) i povratnu cijev spremnika (4) na spremniku tople vode.
- Montirajte liniju hladne vode s potrebnim sigurnosnim napravama i prema potrebi protočnom ekspanzijskom posudom za pitku vodu na priključnu cijev hladne vode (1) spremnika tople vode (upotrijebiti priloženu brtvu).
- Montirajte cijev za toplu vodu na priključnu cijev tople vode (2) spremnika tople vode (upotrijebiti priloženu brtvu).
- Montirajte, ako je to potrebno, cirkulacijski cjevovod na cirkulacijski priključak (5) spremnika tople vode.



Napomena!

Kao cirkulacijsku crpku možete primijeniti pribor br. 305 957. Za ovu crpku je u actoSTOR-u na cirkulacijskom priključku predviđen dostatan ugradbeni prostor i montirani kutnik. Cirkulacijska crpka se može priključiti izravno bez dodatnog modula na E-kutiju!

4.5 Elektroinstalacija



Opasnost!

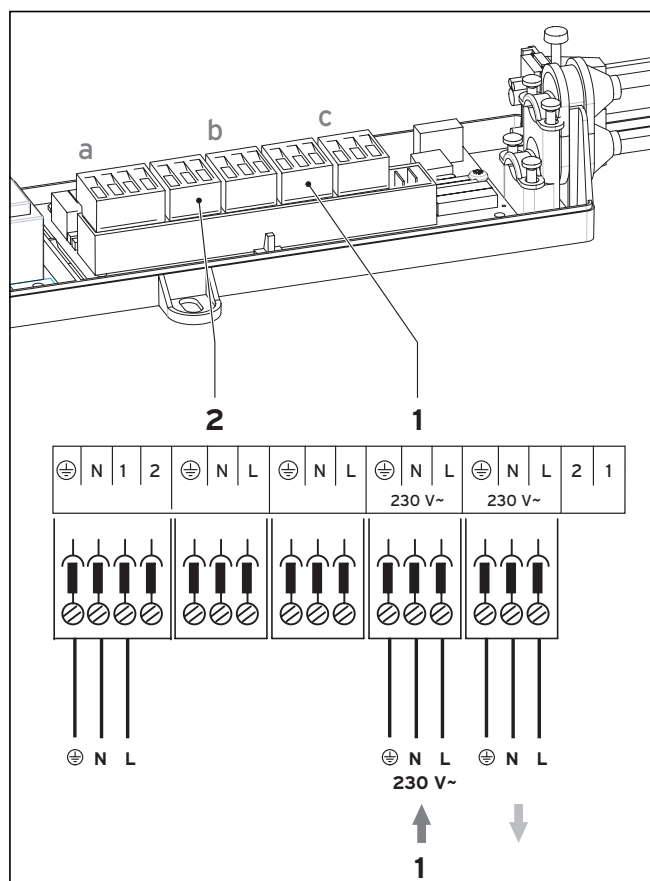
Upozorenje na električni napon!

Životna opasnost od električnog udara na naponski vodljivim dovodima i priključcima.

Uvijek prvo isključite dovod struje. Tek kada je dovod bez napona, smijete započeti s instaliranjem.

Obratiti pozornost na propise VDE, mjesne EVU kao i podatke na natpisnoj pločici.

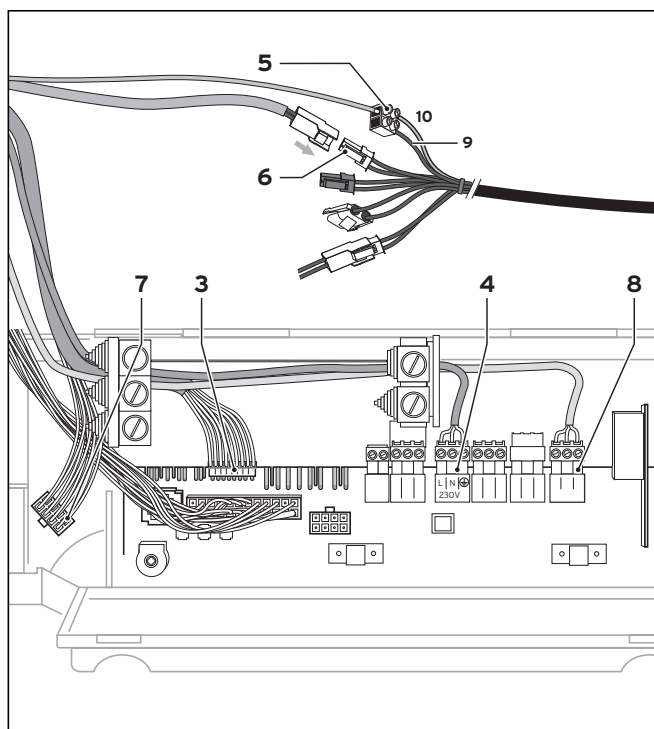
Uređaj mora biti instaliran na fiksni priključak. Ovaj priključak mora s građevne strane imati napravu za razdvajanje s najmanjim razmakom između kontakata za isklapanje od 3 mm. U tu svrhu je primjenjiv, npr. osigurač za zaštitu voda. Uređaj mora biti priključen na zaštitni vodič.



Sl. 4.3 Električni priključak na actoSTOR-u

Legenda:

- 1 Mrežni vod, 230 V
- 2 Priključak za vanjski pribor (npr. cirkulacijsku crpku), Relej 1
- a Priključak slojne crpke za punjenje (priključena u tvornici), Relej 2
- b Invertirani signal od releja 1
- c Mrežni vod prema ecoVIT-u (priključeno u tvornici na kabelskom snopu)



Sl. 4.4 Električni priključak na ecoVIT-u

Legenda:

- 3 Rubni utikač
- 4 Utikač za priključak na mrežu
- 5 Zatične stezaljke
- 6 Utičnica za osjetnik temperature spremnika (bijela)
- 7 Utikač signalnog voda (8-polno, samo za priključivanje izbornog višefunkcijskog modula 1 od 5)
- 8 Utično mjesto X1 crpke za punjenje spremnika
- 9 Crno
- 10 Ljubičasto

- Provedite mrežni vod kroz jednu od malih zaštićenih rupa u stražnjoj stijenki uređaja.
- Položite kabel u uređaj uzduž kablenskog snopa prema E-kutiji actoSTOR-a.
- Priključite mrežni vod na utikač (1) u E-kutiju actoSTOR-a.

Napomena!
Napon napajanja ecoVIT-a se tada obavlja preko kablenskog snopa spremnika.

- Provedite kablanski snop actoSTOR-a kroz jednu od malih zaštićenih rupa u stražnjoj stijenki prema ecoVIT-u i ondje prema rasklopnom ormariću.
- Utaknite rubni utikač (3) na tiskanoj pločici ecoVIT-a (utično mjesto X7).
- Utaknite utikač za priključak na mrežu (4) na odgovarajuće utično mjesto na ecoVIT-u.
- Odstranite kratkospojnik iz zatične stezaljke i spojite NTC-vod (ljubičaste boje) s ljubičastim kablom na zatične stezaljke (5) ecoVIT-a.

- Utaknite utikač osjetnika temperature spremnika (plavi kabel) u bijelu utičnicu (6) na kablenskom snopu u ecoVIT-u.
- Priključite cirkulacijsku crpku, ako je to potrebno, na utikač (2) u E-kutiju actoSTOR-a.

Napomena!
Na utikač (2) se može kao alternativa cirkulacijskoj crpki priključiti neki od sljedećeg vanjskog pribora:

- vanjska dojava greške/pogonska dojava
- vanjski plinski ventil

Izbor pojedine funkcije se obavlja u dijagnostičkom sustavu ecoVIT-a, pod dijagnostičkom točkom d.27. Funkcija »Cirkulacijska crpka« je namještena u tvornici. Kod namještanja postupite u skladu s Uputama za instaliranje ecoVIT-a.

- Priključite crpku za punjenje spremnika (pribor) električki na utično mjesto (X1, crpka 2) (8) na glavnu štampanu ploču ecoVIT-a (vidjeti Upute za instaliranje ecoVIT).

Napomena!
Provjerite, je li d.16 namještena na »3«. Ako to nije slučaj, postavite parametar na »3« (kod namještanja »4« (solarna crpka) dolazi do smetnje u funkcioniranju).

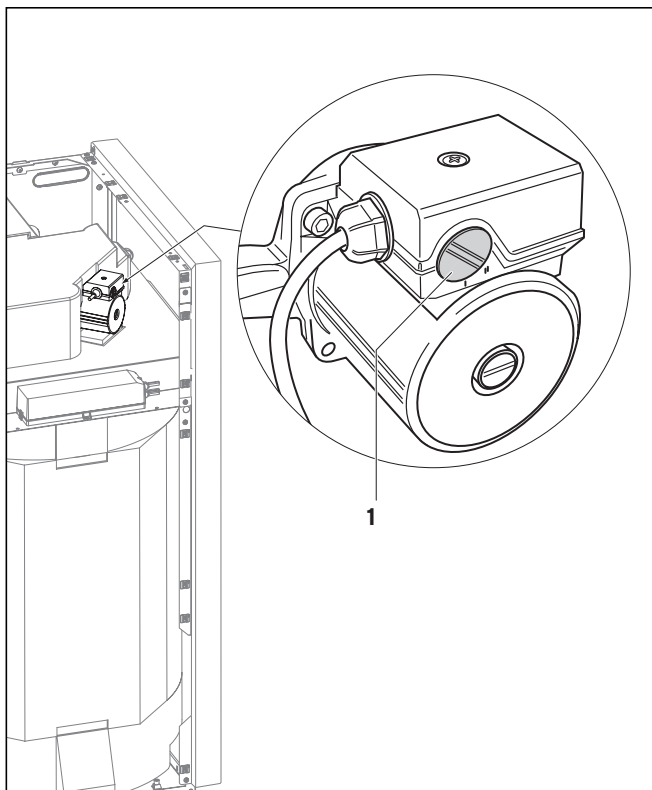
Napomena!
Preko 8-polnog utikača signalnog voda (7) može se priključiti izborni višefunkcijski modul 1 od 5 (pribor) u rasklopnom ormariću ecoVIT-a. Ako se višefunkcijski modul ne koristi, utikač ostaje neiskorišten u rasklopnom ormariću.

4.6 vrnetDIALOG

Komunikacijski sustav vrnetDIALOG je dodatni pribor za daljinsko parametrisiranje, daljinsku dijagnozu i signaliziranje grešaka sustava grijanja. Neispravno funkcioniranje anode ili nužno održavanje ugradnih grupa za pripremu tople vode (vidjeti 6.2), kod uporabe vrnetDIALOG na actoSTOR-u, obavljat će se preko telefaksa, elektroničke pošte ili SMS poruke.

5 Puštanje u rad

5.1 Puštanje sustava u rad



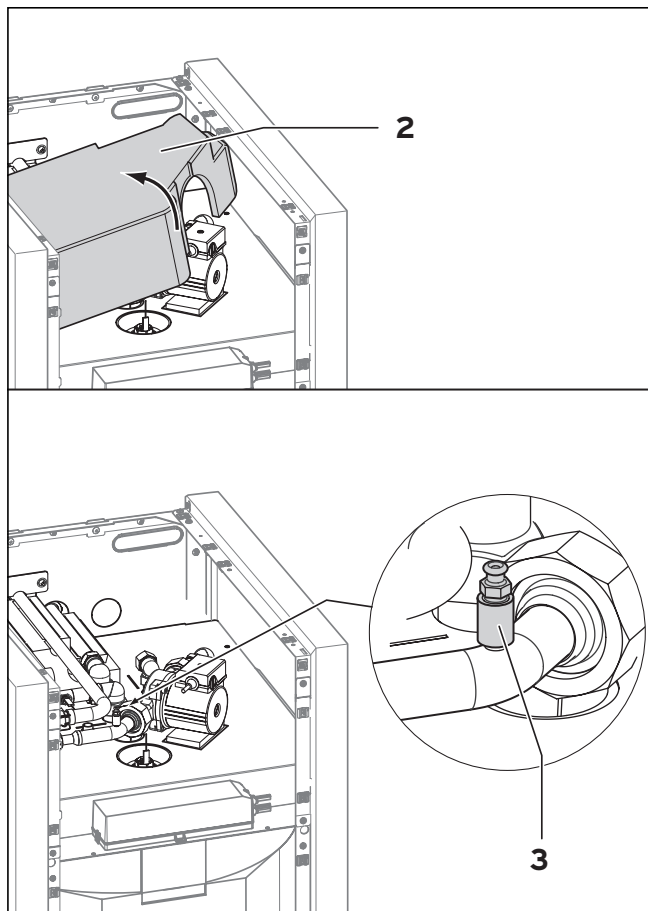
Sl. 5.1 Postava crpke za punjenje tople vode



Pozor!

Crpka za punjenje tople vode (1) mora se namjestiti u skladu sa snagom priključenog ecoVIT-a:

- Namjestite crpku za punjenje tople vode (1) na sljedeći način:
 - VKK 226, 286, 366 - stupanj I
 - VKK 476 - stupanj II
- Spremnik tople vode punite na strani grijanja preko slavine za punjenje i pražnjenje kotla za grijanje. Otvorite pri tome zaporne slavine na setu za punjenje spremnika i dopunite vodu, dok se ne postigne zadani tlak vode u sustavu grijanja.
- Napunite spremnik tople vode na strani pitke vode (vidjeti stranicu 6).
- Uključite ecoVIT.



Sl. 5.2 Odzračivanje na strani pitke vode

- Skinite gornji dio toplinske izolacije (2) sa cjevovoda u actoSTOR-u.
- Odzračite pogon na strani grijanja preko odušnog vijka na T-komadu seta za punjenje spremnika, na strani pitke vode preko odzračnog vijka (3) gore u actoSTOR-u.
- Provjerite sve priključke i sve cijevne spojeve na nepropusnost.
- Namjestite zadanu temperaturu pitke vode na ecoVIT-u (vidjeti odlomak 3.2)
- Namjestite prema potrebi vremena oslobađanja dozvola za pripremu pitke vode na regulacijskom uređaju (VRC ..)

5.2 Obuka korisnika

Podučite korisnika o rukovanju i funkcioniranju uređaja. Pritom treba posebno poduzeti sljedeće mjere:

- Predajte Upute za instaliranje i rukovanje kao i preostalu dokumentaciju uređaja na pohranu.
- Predajte napomene u svezi ispravnog, ekonomičnog namještanja temperatura.
- Uputite rukovatelja u nužnost redovitog održavanja sustava (Ugovor o održavanju).
- Informirati se preko servisnih uputa o mogućnosti popravka anode sa stranom strujom (vidjeti poglavlje 3.3)

5.3 Provjera važnih dijagnostičkih točaka

Za besprijekorno funkcioniranje actoSTOR-a, potrebno je ispravno namještanje određenih dijagnostičkih točaka na ecoVIT-u.

- Provjerite postavu na temelju sljedećih tablica i namjestite, ako je to potrebno, ispravne vrijednosti.

d.16	Mora biti namješteno u položaju »3« (tvornička postava)
d.27	Izbor funkcije za dodatno utično mjesto na priključnoj letvici: - cirkulacijska crpka (tvornička postava) - vanjska dojava greške/radna dojava - vanjski plinski ventil
d.72	Zaustavno vrijeme rada crpke nakon punjenja spremnika tople vode = 60 °C
d.78	Maks. temperatura polaznog voda kod punjenja spremnika = 85 °C

6 Inspekcija i održavanje

6.1 Zaštitna anoda

Anoda sa stranom strujom se ne troši. Besprijekorno funkcioniranje je zajamčeno, tako dugo dok se na displeju ecoVIT-a ne prikaže nikakav kvar.

6.2 Krug izmjenjivača topline

Krug izmjenjivača topline je u manjoj mjeri sklon stvaranju naslaga kamenca. Ukoliko onečišćenje izmjenjivača topline, crpke ili cjevovoda znatno produži vrijeme zagrijavanja spremnika, tada će to biti prikazano na displeju ecoVIT-a preko napomene za održavanje »Održavanje - provjeriti pripremu tople vode«.

Provjeru uređaja valja povjeriti ovlaštenom servisu.

7 Servis i jamstvo

7 Servis i jamstvo

7.1 Servis

Informacije o najbližem ovlaštenom servisu možete dobiti na Vaillant prodajnim mjestima, u Vaillant GmbH predstavništvu kao i na internet stranici: www.vaillant.hr.

7.2 Jamstvo

Uvjeti za ostvarenje jamstva opisani su detaljno na jamstvenom listu.

8 Recikliranje i zbrinjavanje otpada

8.1 Uređaj

Kod svih Vaillantovih proizvoda se potreba za recikliranjem i zbrinjavanjem otpada uzimaju u obzir već u fazi razvitka proizvoda. Ovdje će biti utvrđeni strogi zahtjevi preko Vaillantovih tvorničkih standarda. Kod odabira materijala u obzir se jednako uzima ponovno iskorištenje materijala, mogućnost odvojivosti materijala i konstrukcijskih grupa kao i opasnosti po zdravlje i okoliš kod recikliranja i (ne uvijek neizbježnog) zbrinjavanja udjela preostalih neiskoristivih materijala. Vaš spremnik tople vode se sastoji cca. 92 % od metalnih materijala, koji se u čeličanim i željezanim može pretopiti i skoro neograničeno ponovno upotrebljavati. Uporabljene plastične materijale su označeni, tako da je sortiranje i frakcioniranje materijala već pripremljeno za kasnije recikliranje.

8.2 Pakiranje

Vaillant je transportnu pakovinu uređaja sveo na najpotrebnije. Kod odabira materijala za pakovinu dosljedno se obraća pozornost na ponovnu uporabivost. Visoko kvalitetni kartoni su već dugo vremena tražena sekundarna sirovina industrije ljepenke i papira. Uporabljene EPS (Styropor)[®] je nužan za transportnu zaštitu proizvoda. Materijal EPS je moguće 100 % reciklirati i ne sadrži CFC. Isto tako se upotrebljavaju folija i vrpce za omatanje pogodne za recikliranje. Drvena oplata se sastoji iz neobrađenog drveta.

9 Tehnički podaci

actoSTOR VIH - K 300 sa	VKK 226	VKK 286	VKK 366	VKK 476	Jedinica
Nazivni sadržaj	150	150	150	150	l
Nazivna struja sredstva za grijanje	2,3	2,3	2,3	2,3	m ³ /h
Gubitak tlaka kod nazivne struje sredstva za grijanje	300	300	300	300	mbar
Trajna snaga ($\vartheta_{sp} = 10/45\text{ °C}$, $\vartheta_{grijanje} = 75/60\text{ °C}$; 2,3 m ³ /h)	24,2	27,0	34,4	45,5	kW
	602	672	856	1078	l/h
Učinski koeficijent prema DIN 4708 kod $\vartheta_{sp} = 60\text{ °C}$	5,5	6,0	6,3	7,5	NL
Izlazna snaga tople vode	312	317	322	362	l/10 min
Specifičan protok (D-vrijednost)	34,0	36,0	37,0	38,0	l/min
Potrošak energije pripravnosti ($\Delta\vartheta = 40\text{ K}$)	1,47	1,47	1,47	1,47	kWh/d
Dozv. radni nadtlak za toplu vodu	10	10	10	10	bar
Maks. dozv. radni nadtlak za krug grijanja	4	4	4	4	bar
Maks. dozv. temperatura tople vode	85	85	85	85	°C
Maks. temperatura sredstva za grijanje (SWT)	90	90	90	90	°C
Tara	90	90	90	90	kg
Ukupna težina - u napunjenom stanju	245	245	245	245	kg
Plosnati brtveni spoj sa nasadnom maticom odlaznog i povratnog voda grijanja	G1	G1	G1	G1	Navoj
Plosnati brtveni spoj sa nasadnom maticom priključaka hladne i tople vode	G1	G1	G1	G1	Navoj
Sabijeni vijčani spoj cirkulacijskog priključka za pribor optočne crpke za punjenje tj.	G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4	Navoj
Vanjske mjere uređaja	Visina	1221	1221	1221	mm
	Širina	570	570	570	mm
	Dubina	691	691	691	mm

Per l'utente / per il tecnico abilitato

Istruzioni per l'uso e l'installazione actoSTOR

Bollitore ad accumulo

VIH K 300

Indice - Avvertenze sulla documentazione

1 Descrizione dell'apparecchio

Indice

Avvertenze sulla documentazione.....	2
Simboli impiegati	2

1 Descrizione dell'apparecchio.....	2
1.1 Impiego conforme alla destinazione	2
1.2 Fornitura	2
1.3 Centraline di termoregolazione	3
1.4 Targhetta dell'apparecchio	3
1.5 Marcatura CE	3

2 Accorgimenti e avvertenze per l'installazione e la messa in servizio ..	3
2.1 Regole e direttive	3
2.2 Avvertenze per la sicurezza	3
2.2.1 Installazione.....	3
2.2.2 Protezione antigelo	3
2.2.3 Perdite.....	3
2.2.4 Modifiche	3
2.3 Avvertenze per l'installazione e la messa in servizio.....	3
2.3.1 Collegamento alla rete.....	3
2.3.2 Morsettiera per l'allacciamento elettrico	4
2.3.3 Accessori	4
2.4 Avvertenze per la messa in servizio	4

3 Comando	4
3.1 Messa in servizio.....	4
3.2 Impostazione della temperatura dell'acqua del bollitore.....	4
3.3 Protezione anticorrosione del serbatoio	5
3.4 Cura.....	5
3.5 Scarico del bollitore	5

4 Installazione	6
4.1 Requisiti del luogo di montaggio	6
4.2 Installazione del bollitore	6
4.3 Dimensioni degli apparecchi e dei collegamenti.....	7
4.4 Montaggio dei tubi di collegamento	8
4.5 Installazione elettrica.....	8
4.6 vrnetDIALOG	8

5 Messa in servizio	10
5.1 Messa in servizio dell'impianto.....	10
5.2 Istruzioni all'utente.....	11
5.3 Controllo di importanti punti di diagnosi	11

6 Ispezione e manutenzione	11
6.1 Anodo di protezione	11
6.2 Circuito scambiatore di calore	11

7 Assistenza clienti e garanzia	12
7.1 Assistenza clienti	12
7.2 Garanzia del costruttore	12

8 Riciclaggio e smaltimento	13
8.1 Apparecchio	13
8.2 Imballo	13
9 Dati tecnici	14

Avvertenze sulla documentazione

Per l'installazione dell'apparecchio si prega di osservare le avvertenze per la sicurezza contenute in queste istruzioni!

Simboli impiegati

Qui di seguito sono spiegati i simboli utilizzati nel testo:



Pericolo!
Immediato pericolo di morte.



Attenzione!
Possibili situazioni di pericolo per il prodotto e per l'ambiente.



Avvertenza!
Informazioni e avvertenze utili.

- Simbolo per un intervento necessario.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.

1 Descrizione dell'apparecchio

Il bollitore ad accumulo VIH K 300 costituisce assieme alla caldaia a gas a condensazione ecoVIT

VKK 226...476/2 una combinazione ideale sia sotto l'aspetto tecnico che quello estetico.

Si prega di osservare le avvertenze per l'installazione al paragrafo 2.3, al fine di potere sfruttare al meglio tutte le funzioni caratteristiche di questo sistema.

1.1 Impiego conforme alla destinazione

Il bollitore ad accumulo VIH K 300 ha l'esclusiva funzione di rifornire acqua calda sanitaria fino a 85 °C in edifici ad uso abitativo e commerciale. Il bollitore VIH K 300 può essere combinato alla caldaia a condensazione ecoVIT VKK .../2. A tale scopo osservare queste istruzioni.



Attenzione!
Ogni altro scopo è da considerarsi improprio e quindi non ammesso!

1.2 Fornitura

- Bollitore
- Guarnizioni per i raccordi dell'acqua sanitaria e del mezzo riscaldante
- Istruzioni per l'uso e l'installazione



Attenzione!

Prima di iniziare con l'installazione, si prega di controllare che la fornitura sia completa di tutte le parti previste!

1.3 Centraline di termoregolazione

Le centraline di termoregolazione raccomandate per ecoVIT (vedi documentazione del progetto, listino prezzi) possono essere usate anche in combinazione con actoSTOR.



Avvertenza!

Collegare la sonda del bollitore di actoSTOR alla ecoVIT, non alla centralina.
Utilizzare in ogni caso l'impostazione di regolazione „Funzionamento prioritario“.

La produzione di acqua calda di actoSTOR viene comandata attraverso la caldaia ecoVIT. I tempi di attivazione della produzione dell'acqua calda possono essere programmati sulle relative centraline di termoregolazione.

1.4 Targhetta dell'apparecchio

La targhetta dell'apparecchio è posta sotto al coperchio di copertura removibile in alto a destra davanti alla testa della pompa.

1.5 Marcatura CE

La marcatura CE indica che gli apparecchi sono conformi alle norme fondamentali della direttiva sulla bassa tensione (Direttiva del Consiglio delle Comunità Europee 73/23/CEE) e della direttiva sulla compatibilità elettromagnetica (Direttiva del Consiglio delle Comunità Europee 89/336/CEE), e che essi corrispondono al modello costruttivo omologato.

2 Accorgimenti e avvertenze per l'installazione e la messa in servizio

2.1 Regole e direttive

Osservare le prescrizioni e le indicazioni specifiche in vigore nel Paese di destinazione.

2.2 Avvertenze per la sicurezza

2.2.1 Installazione

Per la propria sicurezza provvedere a fare effettuare l'installazione del boiler unicamente da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi della legge.

Questi è anche responsabile per l'ispezione, la manutenzione e le riparazioni dell'apparecchio, nonché per ulteriori modifiche all'impianto di riscaldamento!

2.2.2 Protezione antigelo

Per potere utilizzare tutte le funzioni di sicurezza del proprio impianto di riscaldamento, non spegnere completamente il bollitore. Se l'apparecchio dovesse tuttavia rimanere per un periodo prolungato in un luogo non riscaldato e soggetto al rischio di gelo, occorre svuotare completamente il bollitore (vedi capitolo "Scarico del bollitore").

2.2.3 Perdite

In caso di perdite nell'ambito delle tubature tra il bollitore e i punti di prelievo chiudere la valvola di intercettazione dell'acqua fredda sul gruppo di sicurezza e fare eliminare i punti di perdita dal proprio tecnico abilitato e qualificato.

2.2.4 Modifiche

Eventuali modifiche alle linee di alimentazione, al condotto di scarico e alla valvola di sicurezza devono essere effettuate unicamente da un tecnico abilitato e qualificato!

2.3 Avvertenze per l'installazione e la messa in servizio

2.3.1 Collegamento alla rete

Il sistema costituito da ecoVIT e actoSTOR viene collegato alla rete di alimentazione elettrica mediante una morsettiera a listello posta su actoSTOR. L'alimentazione di tensione a ecoVIT avviene mediante un gruppo di cavetti di actoSTOR (per l'allacciamento del gruppo di cavetti, vedi paragrafo 4.5). Non è quindi necessaria l'alimentazione di tensione separata per ecoVIT.



Attenzione!

Il bollitore è protetto da un anodo elettrolitico. L'interruzione dell'alimentazione di tensione a actoSTOR implica il pericolo di corrosione del bollitore, se riempito con acqua.

2 Accorgimenti e avvertenze per l'installazione e la messa in servizio

3 Comando

2.3.2 Morsettiera per l'allacciamento elettrico

A fianco ai morsetti per l'allacciamento alla rete, nella scatola elettrica di actoSTOR si trova uno slot supplementare per l'allacciamento elettrico di uno dei seguenti componenti:

- pompa di ricircolo (impostazione di fabbrica); con kit di montaggio su actoSTOR disponibile come accessorio.
- segnalazione di errore/di funzionamento esterna
- valvola a gas esterna

Per ulteriori informazioni per il collegamento e per l'impostazione corretta dei punti di diagnosi consultare i paragrafi 4.5 e 5.3 e le istruzioni di installazione di ecoVIT.

2.3.3 Accessori

Per il bollitore VIH K 300 Vaillant sono disponibili i seguenti accessori:

- kit per ricarica boiler, n. art: 305 980
- gruppo di sicurezza 10 bar, n. art: 305 826

Per ulteriori informazioni consultare il listino prezzi aggiornato.

2.4 Avvertenze per la messa in servizio

Per la messa in servizio occorre osservare le seguenti indicazioni, al fine di garantire un funzionamento perfetto dell'apparecchio.

- **Sfiato del circuito di acqua non potabile**
Vite di sfiato in alto su actoSTOR (vedi 5.1)
- **Regolazione della pompa di carico dell'acqua non potabile**
Stadio I o II sulla pompa (vedi 5.1)
- **Impostazione del punto di diagnosi "d.16"**
d.16 deve essere regolato su "3 = pompa di carico bollitore".

3 Comando

3.1 Messa in servizio

Per la messa in servizio del bollitore osservare i seguenti punti.

- Il condotto di alimentazione dell'acqua fredda è aperto?

In caso negativo, aprirlo.

- Il bollitore è riempito con acqua?

Ciò può essere constatato aprendo un punto di prelievo dell'acqua calda e controllando se esce acqua. Se non esce acqua, riempire l'apparecchio aprendo il condotto di alimentazione dell'acqua fredda. Quando incomincia ad uscire acqua dal punto di prelievo dell'acqua calda, il bollitore è completamente riempito.

- La caldaia ecoVIT è pronta per il funzionamento?

In caso negativo, accenderla.

3.2 Impostazione della temperatura dell'acqua del bollitore

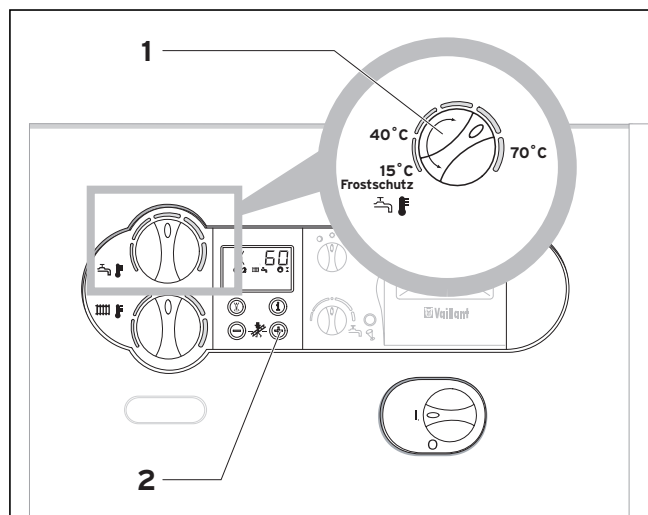


Fig. 3.1 Impostazione della temperatura dell'acqua del bollitore



Pericolo di ustioni!

Osservare che, a seconda dell'impostazione, l'acqua calda può fuoriuscire dai punti di prelievo a temperature molto elevate, anche a 70 °C!

- Impostare su ecoVIT la temperatura dell'acqua desiderata per il bollitore (1).

Durante l'impostazione è possibile rilevare la temperatura nominale del bollitore sul display di ecoVIT. Per motivi igienici (per es. protezione antilegionella) e di ordine economico si raccomanda un'impostazione di 60 °C.

- Premendo il tasto "+" (2) di ecoVIT, viene visualizzata per cinque secondi la temperatura attuale del bollitore.

3.3 Protezione anticorrosione del serbatoio



Avvertenza!

Il bollitore actoSTOR è protetto dalla corrosione, oltre che dalla smaltatura, anche da un anodo elettrolitico. L'anodo non richiede manutenzione.

Un funzionamento non corretto dell'anodo viene indicato sul display di ecoVIT con la segnalazione "Manutenzione, controllo anodo". In questo caso fare eseguire un controllo dal proprio tecnico abilitato.

Se non viene intrapreso alcun provvedimento entro 2 giorni, la produzione di acqua non potabile viene interrotta, per portare all'attenzione questo malfunzionamento. Premendo il pulsante di sblocco (3) di ecoVIT la produzione di acqua non potabile viene protratta per altri due giorni circa, finché non viene eliminato l'errore.

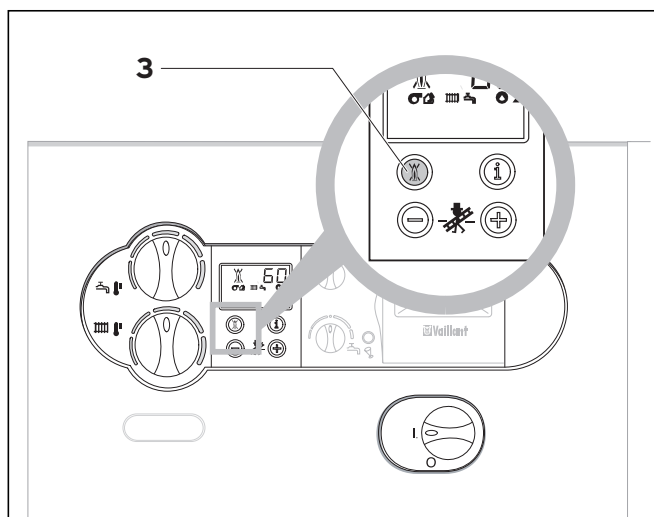


Fig. 3.2 Sblocco su ecoVIT



Attenzione!

Non bloccare mai l'alimentazione di corrente a actoSTOR o a ecoVIT, per es. con un interruttore di arresto d'emergenza, per più di due giorni. In questo stato sussiste infatti un maggiore rischio di corrosione per il serbatoio.

3.4 Cura

Pulire le parti esterne del bollitore con un panno umido (eventualmente impregnato con acqua saponata).



Avvertenza!

Per evitare di danneggiare il rivestimento dell'apparecchio, non usare mai detergenti abrasivi o solventi (abrasivi di tutti i tipi, benzina o altro).

3.5 Scarico del bollitore



Avvertenza!

Si consiglia di non spegnere il bollitore, neanche in caso di assenza prolungata. Tuttavia, se ciò dovesse essere indispensabile e se il proprio apparecchio è situato in un locale non protetto dal gelo, svuotare l'apparecchio come descritto di seguito.

- Chiudere il condotto di alimentazione dell'acqua fredda.
- Rimuovere la copertura anteriore in basso dell'apparecchio.
- Fissare un tubo flessibile adeguato sulla valvola di scarico del bollitore.
- Portare l'altra estremità del tubo su un punto di scarico idoneo. Aprire la valvola di scarico.
- Aprire il punto di prelievo dell'acqua calda posto più alto per sfiatare e svuotare completamente le tubazioni dell'acqua.
- Quando è stata scaricata tutta l'acqua, richiudere il punto di prelievo dell'acqua calda e la valvola di scarico.
- Rimuovere il tubo flessibile dalla valvola di scarico.
- Riapplicare la copertura anteriore.



Avvertenza!

Quando il bollitore actoSTOR è svuotato, ma è ancora alimentato di tensione, sul display di ecoVIT appare l'indicazione "Manutenzione, controllo anodo". L'indicazione si spegne quando il bollitore viene nuovamente riempito d'acqua.

4 Installazione

4.1 Requisiti del luogo di montaggio

- Il bollitore actoSTOR può essere installato ad una distanza di massimo 50 cm dalla caldaia ecoVIT. Tale distanza permette di utilizzare i cavi elettrici e il kit di ricarica del boiler.
- Nella scelta del luogo di installazione considerare il peso del boiler carico VIH K 300 = 245 kg
- La norma DIN 4753 impone che il bollitore sia installato in un locale protetto dal gelo.
- Il luogo d'installazione selezionato per il bollitore deve essere tale da permettere la posa dei tubi necessari (sia dal lato acqua sanitaria che dal lato riscaldamento).



Avvertenza!

Per evitare perdite di calore, coibentare le tubazioni per il riscaldamento e l'acqua calda, secondo il regolamento di risparmio energetico. I condotti di riscaldamento del kit di ricarica del boiler sono isolati.

4.2 Installazione del bollitore

- Disimballare il bollitore sul luogo d'installazione.
- Utilizzare le impugnature ad incavo poste nella parte alta e bassa dell'apparecchio per trasportarlo sul luogo prestabilito.
- Allineare in piano il boiler regolandone i piedini a vite.



Avvertenza!

Per regolare i piedini del boiler utilizzare una chiave fissa con apertura 30.

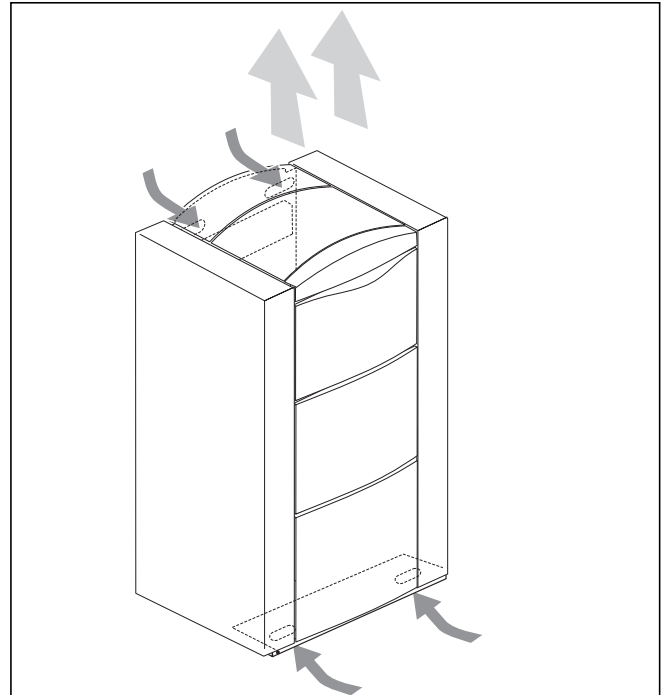


Fig. 4.1 Trasporto di actoSTOR con le impugnature

4.3 Dimensioni degli apparecchi e dei collegamenti

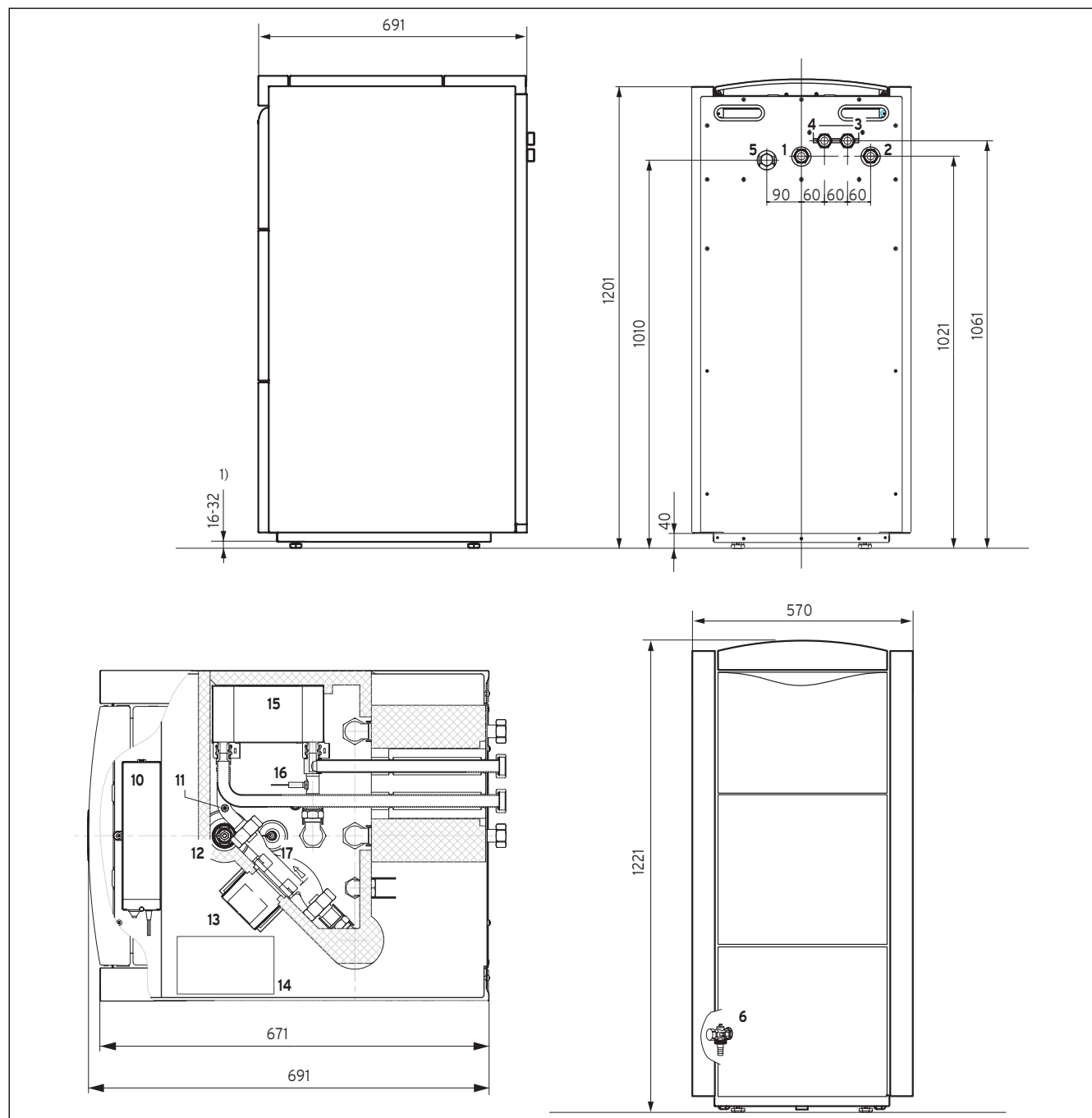


Fig. 4.2 Disegno quotato

Legenda

- | | |
|---|---|
| 1 Raccordo acqua fredda, dado per raccordi fil. G 1 | 11 Vite di sfiato (lato acqua sanitaria) |
| 2 Raccordo acqua calda, dado per raccordi fil. G 1 | 12 Anodo di protezione con cavo di collegamento |
| 3 Mandata serbatoio, dado per raccordi fil. G 1 | 13 Pompa di carico acqua sanitaria |
| 4 Ritorno serbatoio, dado per raccordi fil. G 1 | 14 Targhetta dell'apparecchio |
| 5 Raccordo ricircolo, fil. G 3/4 | 15 Scambiatore di calore a piastre |
| 6 Valvola di scarico | 16 Sensore NTC |
| 10 Scatola elettrica (allacciamento elettrico) | 17 Collegamento a massa anodo di protezione |

¹⁾ Piedini del boiler regolabili in altezza di 16 mm (apertura chiave 30)

4 Installazione

4.4 Montaggio dei tubi di collegamento



Avvertenza!

Durante i lavori osservare le dimensioni degli apparecchi e dei collegamenti alla figura 4.2.

Per il montaggio della mandata e del ritorno serbatoio utilizzare il kit di ricarica boiler (n. accessorio 305980) per il collegamento alla caldaia a gas a condensazione ecoVIT. Per il collegamento idraulico del boiler utilizzare il ritorno superiore HRL (HT) della ecoVIT.



Attenzione!

In caso non si utilizzi l'accessorio 305 980, occorre una pompa di ricircolo con una prevalenza di ca. 6 m - la portata in volume nominale è pari a 2300 l/h con una perdita di pressione di 3 mWS.

- Montare la mandata serbatoio (3) e il ritorno serbatoio (4) sul boiler.
- Montare il condotto dell'acqua fredda con i dispositivi di sicurezza richiesti ed eventualmente un vaso d'espansione in cui scorre acqua non potabile sul tubo di raccordo dell'acqua fredda (1) del bollitore (utilizzare la guarnizione a corredo).
- Montare il condotto dell'acqua calda sul tubo di raccordo dell'acqua calda (2) del bollitore (utilizzare la guarnizione a corredo).
- Montare, se necessario, la tubazione di ricircolo sul raccordo di ricircolo (5) del bollitore.



Avvertenza!

Come pompa di ricircolo è possibile usare l'accessorio 305 957. In actoSTOR per il montaggio della pompa è disponibile spazio sufficiente sul raccordo di ricircolo, nonché un angolare pre-montato. La pompa di ricircolo può essere collegata direttamente alla scatola elettrica senza modulo supplementare!

4.5 Installazione elettrica



Pericolo! Alta tensione!

Pericolo di morte a causa di scarica elettrica su linee e collegamenti sotto tensione. Come prima operazione staccare sempre l'alimentazione di corrente. L'installazione può avvenire solo dopo avere tolto la corrente dalle linee di alimentazione.

Osservare le norme dell'ente erogatore di energia elettrica locale e le indicazioni sulla targhetta dell'apparecchio.

L'apparecchio deve essere installato ad un collegamento fisso. Questo collegamento deve essere disattivabile sul posto tramite un separatore con una distanza di apertura tra i contatti di almeno 3 mm. Idoneo è per es. un interruttore automatico. L'apparecchio deve essere collegato all'interruttore automatico.

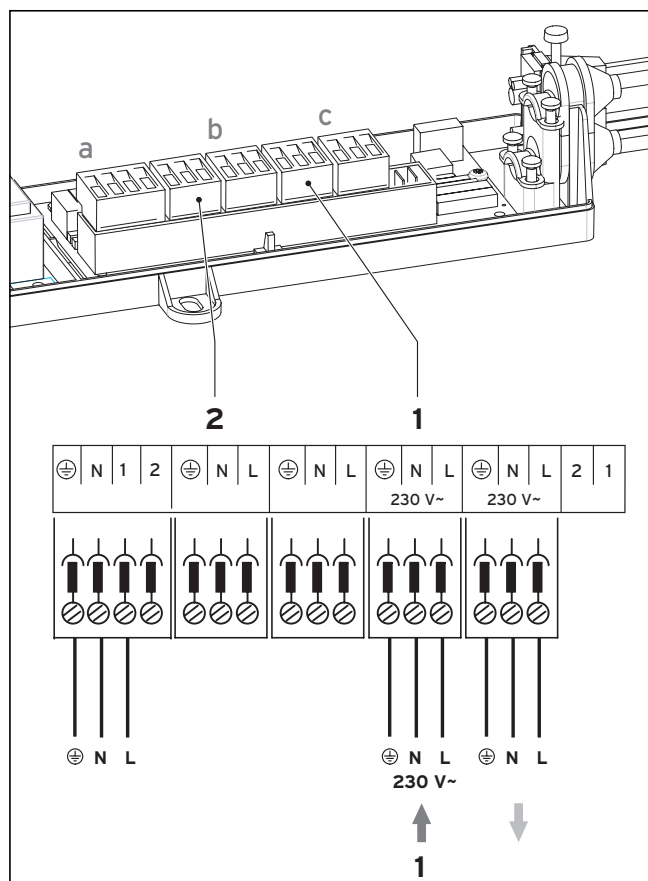


Fig. 4.3 Allacciamento elettrico di actoSTOR

Legenda

- 1 Linea di allacciamento alla rete, 230 V
- 2 Collegamento per accessori esterni (per es. pompa di ricircolo), relè 1
- a Collegamento della pompa di carico a stratificazione (collegata in fabbrica), relè 2
- b Segnale invertito del relè 1
- c Linea di allacciamento alla rete di ecoVIT (collegato in fabbrica al gruppo di cavetti)

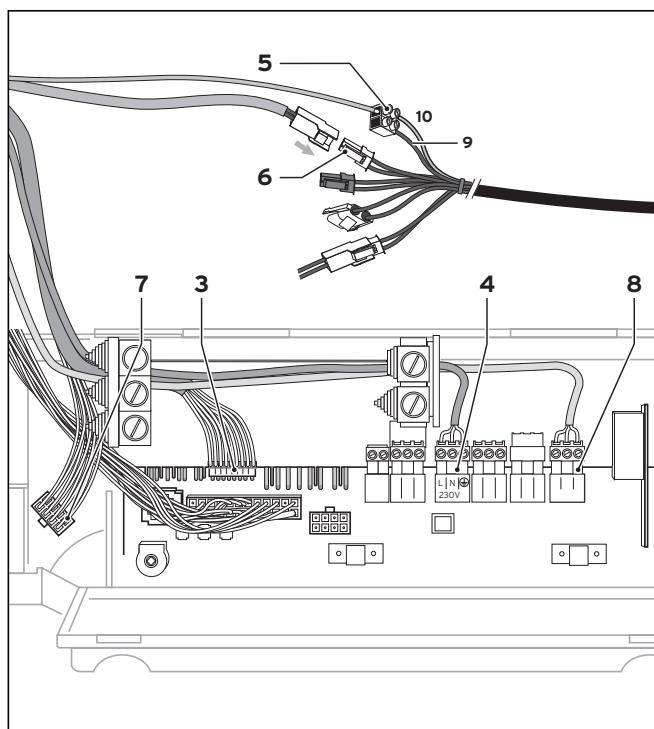


Fig. 4.4 Allacciamento elettrico di ecoVIT

Legenda

- 3 Connettore periferico
- 4 Connettore di allacciamento alla rete
- 5 Morsettiera
- 6 Presa ad innesto per sonda di temperatura bollitore (bianca)
- 7 Connettore della linea di segnalazione (a 8 poli, solo per il collegamento ad un modulo multifunzionale opzionale 1 di 5)
- 8 Slot X 1 per pompa di carico serbatoio
- 9 Nero
- 10 Viola

- Fare passare il cavo di alimentazione attraverso uno dei fori d'ispezione protetti nel pannello posteriore dell'apparecchio.
- Posare il cavo all'interno dell'apparecchio, facendolo passare lungo il gruppo di cavetti, fino alla scatola elettrica di actoSTOR.
- Collegare il cavo di alimentazione al connettore (1) della scatola elettrica di actoSTOR.



Avvertenza!

L'alimentazione di tensione a ecoVIT avviene attraverso il gruppo di cavetti del bollitore.

- Fare passare il gruppo di cavetti di actoSTOR attraverso uno dei fori d'ispezione protetti nel pannello posteriore di ecoVIT e da lì collegarlo alla scatola di comando.
- Collegare il connettore periferico (3) sulla scheda elettronica di ecoVIT (slot X7).
- Inserire il connettore per l'allacciamento alla rete (4) nello slot corrispondente in ecoVIT.
- Rimuovere il ponticello dalla morsettiera e collegare il cavo NTC (viola) al cavo viola della morsettiera (5) di ecoVIT.

- Inserire il connettore della sonda di temperatura bollitore (cavo blu) nella presa bianca (6) del gruppo di cavetti di ecoVIT.
- Se necessario, collegare la pompa di ricircolo al connettore (2) nella scatola elettrica di actoSTOR.



Avvertenza!

Al connettore (2) può essere collegato, in alternativa alla pompa di ricircolo, anche uno dei seguenti accessori esterni:

- segnalazione d'errore/di funzionamento esterna
- valvola del gas esterna

La selezione del tipo di funzionamento avviene nel sistema di diagnosi di ecoVIT al punto di diagnosi d.27. Di fabbrica è impostato il funzionamento con "pompa di ricircolo". Eseguire le impostazioni come descritto nelle istruzioni per l'installazione di ecoVIT.

- Collegare il cavo elettrico della pompa di carico del serbatoio (accessorio) sullo slot (X1, pompa 2) (8) alla scheda principale di ecoVIT (vedi istruzioni per l'installazione di ecoVIT).



Avvertenza!

Verificare che d.16 sia impostato su "3". In caso contrario, impostare il parametro su "3" (l'impostazione di "4" (pompa solare) comporta disturbi di funzionamento).



Avvertenza!

Tramite il connettore della linea di segnalazione a 8 poli (7) si può collegare un modulo multifunzionale opzionale 1 di 5 (accessorio) nella scatola comandi di ecoVIT. Qualora il modulo multifunzionale non venisse utilizzato, il connettore rimane inutilizzato nella scatola comandi.

4.6 vrnetDIALOG

Il sistema di comunicazione vrnetDIALOG è un accessorio per la parametrizzazione remota, la diagnosi a distanza e la segnalazione d'errore dell'impianto di riscaldamento.

Un malfunzionamento dell'anodo o la necessità di manutenzione dei gruppi costruttivi per la produzione di acqua calda (vedi 6.2) di actoSTOR vengono segnalati, tramite vrnetDIALOG, per fax, e-mail o SMS.

5 Messa in servizio

5.1 Messa in servizio dell'impianto

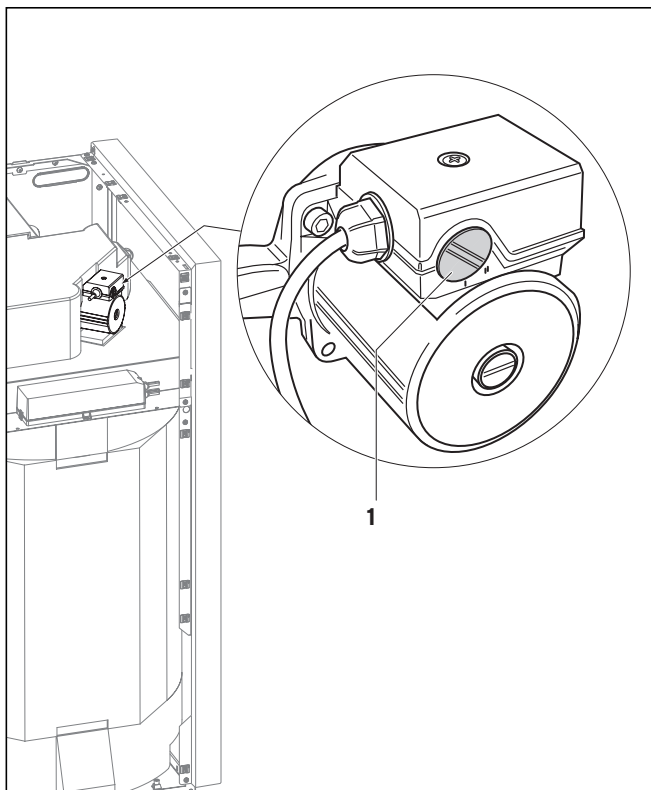


Fig. 5.1 Impostazione della pompa di carico dell'acqua calda



Attenzione!

La pompa di carico dell'acqua calda (1) deve essere impostata in modo corrispondente alla potenza della ecoVIT collegata.

- Impostare la pompa di carico dell'acqua calda (1) come segue:
VKK 226, 286, 366 - stadio I
VKK 476 - stadio II
- Riempire il bollitore dal lato riscaldamento mediante il rubinetto di riempimento e svuotamento della caldaia. Aprire quindi i rubinetti di intercettazione del kit di ricarica del boiler e rabboccare con acqua, finché nell'impianto di riscaldamento viene raggiunta la pressione dell'acqua necessaria.
- Riempire il bollitore dal lato acqua sanitaria (vedi pagina 6).
- Mettere in servizio la ecoVIT.

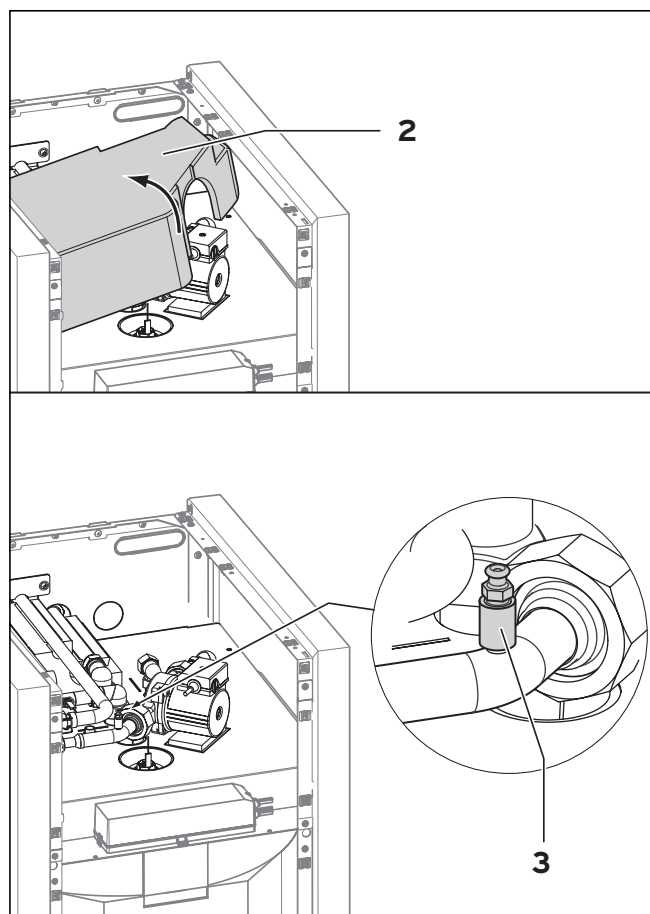


Fig. 5.2 Sfiato sul lato acqua sanitaria

- Rimuovere la parte superiore dell'isolamento (2) dei condotti di actoSTOR.
- Eseguire lo sfiato dell'impianto sul lato riscaldamento utilizzando le viti di sfiato sull'elemento a T del kit di ricarica del boiler, sul lato acqua sanitaria usando la vite di sfiato (3) in alto in actoSTOR.
- Controllare la tenuta di tutti i collegamenti dei tubi.
- Impostare la temperatura nominale dell'acqua non potabile su ecoVIT (vedi paragrafo 3.2).
- Impostare i tempi di attivazione della produzione di acqua non potabile sulla centralina di regolazione (VRC ..).

5.2 Istruzioni all'utente

Istruire l'utente sul modo d'impiego e di funzionamento dell'apparecchio.

A tale scopo prendere i seguenti provvedimenti.

- Consegnare le istruzioni per l'installazione e l'uso, nonché tutte le altre carte dell'apparecchio all'utente, affinché le conservi.
- Indicare le impostazioni della temperatura più corrette ed economiche.
- Fornire indicazioni sulla necessità di una manutenzione regolare dell'impianto (contratto di manutenzione).
- Fornire informazioni sull'avvertimento in cui viene richiesta la riparazione dell'anodo elettrolitico (vedi capitolo 3.3).

5.3 Controllo di importanti punti di diagnosi

Per il funzionamento regolare di actoSTOR si richiede la corretta impostazione di determinati punti di diagnosi su ecoVIT.

- Controllare le impostazioni in base alla tabella riportata di seguito e, se necessario, impostare i valori corretti.

d.16	Deve essere impostato su "3" (impostazione di fabbrica)
d.27	Selezione del funzionamento di uno slot supplementare sulla morsettiera: - pompa di ricircolo (impostazione di fabbrica) - segnalazione di errore/di funzionamento esterna - valvola gas esterna.
d.72	Ritardo della pompa dopo il caricamento del bollitore = 60 °C
d.78	Temperatura di mandata max. per caricamento bollitore = 85 °C

6 Ispezione e manutenzione

6.1 Anodo di protezione

L'anodo elettrolitico non si consuma. Il suo funzionamento regolare è assicurato finché sul display della ecoVIT non viene indicato un errore.

6.2 Circuito scambiatore di calore

Il circuito dello scambiatore di calore non presenta un'alta precipitazione di calcare. Se il tempo di riscaldamento del bollitore dovesse aumentare notevolmente per via dell'intasamento dello scambiatore di calore, della pompa o dei condotti, sul display della ecoVIT viene indicato un avvertimento di manutenzione "Manutenzione - controllo produzione acqua calda".

Il controllo dell'apparecchio deve essere effettuato ad opera di un tecnico abilitato e qualificato ai sensi della legge.

7 Assistenza clienti e garanzia

7.1 Assistenza clienti

I Centri di Assistenza Tecnica Vaillant

Service sono formati da professionisti abilitati secondo le norme di legge e sono istruiti direttamente da Vaillant sui prodotti, sulle norme tecniche e sulle norme di sicurezza.

I Centri di Assistenza Tecnica Vaillant Service utilizzano inoltre solo ricambi originali.

Contatti il Centro di Assistenza

Tecnica Vaillant Service più vicino consultando

Le Pagine Gialle alla voce „Caldaie a Gas“

7.2 Garanzia del costruttore

Vaillant S.p.A. garantisce la qualità, l'assenza di difetti e il regolare funzionamento degli apparecchi Vaillant, impegnandosi a eliminare ogni difetto originario degli apparecchi a titolo completamente gratuito nel periodo coperto dalla Garanzia.

La Garanzia all'acquirente finale dura DUE ANNI dalla data di consegna dell'apparecchio

La Garanzia opera esclusivamente per gli apparecchi Vaillant installati in Italia e viene prestata da Vaillant S.p.A., i cui riferimenti sono indicati in calce, attraverso la propria Rete di Assistenza Tecnica Autorizzata denominata „Vaillant Service“.

Sono esclusi dalla presente Garanzia tutti i difetti che risultano dovuti alle seguenti cause:

- manomissione o errata regolazione
- condizioni di utilizzo non previste dalle istruzioni e avvertenze del costruttore
- utilizzo di parti di ricambio non originali
- difettosità dell'impianto, errori di installazione o non conformità dell'impianto rispetto alle istruzioni e avvertenze ed alle Leggi, e ai Regolamenti e alle Norme Tecniche applicabili.
- errato uso o manutenzione dell'apparecchio e/o dell'impianto
- comportamenti colposi o dolosi di terzi non imputabili a Vaillant
- eventi di forza maggiore o atti vandalici

La Garanzia Convenzionale lascia impregiudicati i diritti di legge dell'acquirente.

8 Riciclaggio e smaltimento

8.1 Apparecchio

Riciclaggio e smaltimento sono due aspetti dei prodotti Vaillant che vengono studiati già in fase di sviluppo. Le disposizioni di fabbrica della Vaillant impongono livelli qualitativi molto rigorosi.

Vaillant osserva la massima cura nella selezione dei materiali considerando sia le caratteristiche di riciclabilità dei materiali, nonché la possibilità di smontaggio e separazione di materiali e gruppi costruttivi, sia i possibili pericoli per la salute e l'ambiente costituiti dal riciclaggio e dallo smaltimento (non sempre inevitabile) di materiali non riutilizzabili.

I boiler sono costituiti per il 92 % ca. da materiali metallici che possono essere fusi in acciaierie o stabilimenti metallurgici e che sono quindi riutilizzabili quasi illimitatamente. I materiali plastici utilizzati sono tutti contrassegnati, in modo da predisporre la differenziazione dei materiali per il successivo riciclaggio.

8.2 Imballo

Vaillant ha ridotto al minimo necessario l'imballo di trasporto degli apparecchi. Nella selezione dei materiali di imballaggio si tiene conto della loro riciclabilità.

Gli imballi di cartone sono già da tempo una materia prima secondaria dell'industria della carta e del cartone molto ambita.

Per il trasporto è necessaria una protezione in EPS (Styropor®). Il polistirene espanso sinterizzato (EPS) è riciclabile al 100% ed è privo di CFC. Vengono inoltre usate pellicole e reggette riciclabili. Le parti in legno sono costituite da legno non trattato.

9 Dati tecnici

actoSTOR VIH - K 300 con	VKK 226	VKK 286	VKK 366	VKK 476	Unità di misura
Capacità nominale	150	150	150	150	l
Corrente nominale mezzo riscaldante	2,3	2,3	2,3	2,3	m ³ /h
Perdita di pressione a corrente nominale del mezzo riscaldante	300	300	300	300	mbar
Potenza continua ($\vartheta_{bol} = 10/45\text{ °C}$, $\vartheta_{ris} = 75/60\text{ °C}$; 2,3 m ³ /h)	24,2	27,0	34,4	45,5	kW
	602	672	856	1078	l/h
Caratteristica di rendimento secondo DIN 4708 a $\vartheta_{bol} = 60\text{ °C}$	5,5	6,0	6,3	7,5	NL
Massimo prelievo acqua calda	312	317	322	362	l/10 min
Flusso specifico (valore D)	34,0	36,0	37,0	38,0	l/min
Consumo di energia in stand by ($\Delta\vartheta = 40\text{ K}$)	1,47	1,47	1,47	1,47	kWh/d
Sovrappressione massima di esercizio per acqua calda	10	10	10	10	bar
Sovrappressione massima ammessa per circuito riscaldamento	4	4	4	4	bar
Temperatura max. ammessa acqua calda	85	85	85	85	°C
Temperatura max. mezzo riscaldante (scambiatore sanitario)	90	90	90	90	°C
Peso a vuoto	90	90	90	90	kg
Peso complessivo - riempito	245	245	245	245	kg
Collegamento con guarnizione piatta per mandata e ritorno riscaldamento con dado per raccordi	G 1	G 1	G 1	G 1	filettatura
Collegamento con guarnizione piatta per raccordo acqua calda e fredda con dado per raccordi	G 1	G 1	G 1	G 1	filettatura
Raccordo a compressione per collegamento di ricircolo per accessorio pompa ricircolo oppure	G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4	filettatura
Dimensioni esterne apparecchio altezza	1221	1221	1221	1221	mm
larghezza	570	570	570	570	mm
profondità	691	691	691	691	mm

Dla użytkownika / dla instalatora

Instrukcja obsługi i instalacji actoSTOR

Zasobnik c.w.u.

VIH K 300

Spis treści - informacje dotyczące instrukcji

1 Opis zasobnika

Spis treści

Informacje dotyczące instrukcji	2
Stosowane symbole	2
1 Opis zasobnika	2
1.1 Przeznaczenie	2
1.2 Zakres dostawy	2
1.3 Regulatory	2
1.4 Tabliczka znamionowa	3
1.5 Oznaczenie CE	3
2 Wskazówki bezpieczeństwa i informacje dotyczące instalowania i uruchamiania	3
2.1 Przepisy i dyrektywy	3
2.2 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	3
2.2.1 Ustawianie	3
2.2.2 Zabezpieczanie przed zamrażaniem	3
2.2.3 Nieszczelności	3
2.2.4 Zmiany i modyfikacje	3
2.3 Informacje dotyczące instalowania i uruchamiania	3
2.3.1 Podłączanie do sieci zasilania elektrycznego	3
2.3.2 Listwa zaciskowa do podłączania elektrycznego	4
2.3.3 Osprzęt	4
2.4 Informacje dotyczące uruchamiania	4
3 Obsługa	4
3.1 Uruchamianie	4
3.2 Nastawianie temperatury wody zasobnika	4
3.3 Zabezpieczanie zasobnika przed korozją	5
3.4 Czyszczenie i konserwacja	5
3.5 Opróżnianie zasobnika c.w.u.	5
4 Instalowanie	6
4.1 Wymagania przestrzenne	6
4.2 Ustawianie zasobnika c.w.u.	6
4.3 Wymiary gabarytowe i przyłączone zasobnika	7
4.4 Montaż przewodów przyłączeniowych	8
4.5 Instalacja elektryczna	8
4.6 System wrnetDIALOG	8
5 Uruchamianie	10
5.1 Uruchamianie instalacji	10
5.2 Pouczenie użytkownika	11
5.3 Kontrola ważnych punktów trybu diagnostycznego	11
6 Przegląd i konserwacja	11
6.1 Anoda ochronna	11
6.2 Obieg wymiennika ciepła	11
7 Serwis i gwarancja	12
7.1 Serwis fabryczny	12
7.2 Gwarancja fabryczna	12

8 Recykling i usuwanie odpadów	13
8.1 Zasobnik	13
8.2 Opakowanie	13
9 Dane techniczne	14

Informacje dotyczące instrukcji

Podczas montażu zasobnika należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji!

Stosowane symbole

Poniżej objaśnione są stosowane w tekście symbole:



Niebezpieczeństwo!

Bezpośrednie zagrożenie zdrowia i życia!



Uwaga!

Możliwe zagrożenie dla urządzenia i środowiska naturalnego!



Wskazówka!

Pożyteczne informacje i wskazówki.

- Symbol sygnalizujący konieczność działania

Za szkody spowodowane nieprzestrzeganiem tej instrukcji nie ponosimy odpowiedzialności.

1 Opis zasobnika

Zasobnik ciepłej wody użytkowej (c.w.u.) VIH K 300 stanowi wraz z gazowym kotłem kondensacyjnym ecoVIT VKK 226...476/2 idealne połączenie wymogów technicznych i estetycznych. Prosimy uwzględnić wskazówki dotyczące instalowania zawarte w rozdziale 2.3 w celu wykorzystania wszystkich funkcji instalacji.

1.1 Przeznaczenie

Zasobnik c.w.u. VIH K 300 służy wyłącznie do zaopatrywania prywatnych gospodarstw domowych i jednostek gospodarczych w podgrzewaną wodę użytkową do temperatury 85 °C. Zasobnik c.w.u. VIH K 300 może współpracować z kotłami kondensacyjnymi ecoVIT VKK .../2, z uwzględnieniem niniejszej instrukcji obsługi i instalacji.



Uwaga!

Zabrania się wszelkiego użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem!

1.2 Zakres dostawy

- zasobnik c.w.u.
- uszczelki przyłącza wody użytkowej i środka grzewczego
- instrukcja instalacji i obsługi



Uwaga!

Przed montażem należy sprawdzić kompletność i stan elementów wyposażenia!
Zawsze należy ustawić regulator na opcję „Praca priorytetowa”.

1.3 Regulatory

Zalecane dla kotłów kondensacyjnych ecoVIT regulatory (patrz dokumentacja projektowa, cenniki) można stosować też w połączeniu z zasobnikiem actoSTOR.



Wskazówka!

Czujnik zasobnika actoSTOR zamknąć na kotle ecoVIT - nie na regulatorze.

Podgrzewanie wody w zasobniku actoSTOR jest sterowane przez kocioł ecoVIT. Czasy podgrzewania wody programuje się za pomocą odpowiednich regulatorów.

1.4 Tabliczka znamionowa

Tabliczka znamionowa znajduje się pod zdejmowaną pokrywą po prawej stronie z przodu, przed głowicą pompy.

1.5 Oznaczenie CE

Oznaczenie CE dokumentuje, że urządzenia spełniają podstawowe wymagania dyrektywy niskiego napięcia (dyrektywa 73/23/EWG rady) i dyrektywy w sprawie kompatybilności elektromagnetycznej (dyrektywa 89/336/EWG rady) oraz odpowiadają sprawdzonemu prototypowi.

2 Wskazówki bezpieczeństwa i informacje dotyczące instalowania i uruchamiania

2.1 Przepisy i dyrektywy

Przestrzegać obowiązujących krajowych przepisów i postanowień.

2.2 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

2.2.1 Ustawianie

Dla własnego bezpieczeństwa należy pamiętać, iż ustawianie i instalowanie zasobnika c.w.u. może przeprowadzać tylko autoryzowany instalator! Jest on też odpowiedzialny za prace przeglądowe, konserwacyjne i remontowe oraz wszelkie modyfikacje instalacji grzewczej!

2.2.2 Zabezpieczanie przed zamarzaniem

Aby zapewnić działanie wszystkich funkcji bezpieczeństwa instalacji grzewczej, nie należy całkowicie wyłączać urządzenia. Jeżeli jednak zasobnik c.w.u. będzie przez dłuższy czas wyłączony w nieogrzewanym pomieszczeniu, należy go całkowicie opróżnić, aby zapobiec uszkodzeniu w wyniku działania mrozu (patrz rozdział „Opróżnianie zasobnika c.w.u.”).

2.2.3 Nieszczelności

W przypadku wystąpienia nieszczelności w sieci wodociągowej pomiędzy zasobnikiem c.w.u. a punktami poboru wody, należy zamknąć zawór odcinający dopływ zimnej wody na grupie bezpieczeństwa, a następnie zlecić autoryzowanemu instalatorowi usunięcie nieszczelności.

2.2.4 Zmiany i modyfikacje

Wszelkie modyfikacje przewodów doprowadzających oraz przewodu wylotowego i zaworu bezpieczeństwa wolno wykonywać wyłącznie autoryzowanemu instalatorowi!

2.3 Informacje dotyczące instalowania i uruchamiania

2.3.1 Podłączanie do sieci zasilania elektrycznego

Układ składający się z kotła ecoVIT i zasobnika actoSTOR podłącza się do sieci zasilania elektrycznego za pomocą listwy zaciskowej zasobnika actoSTOR. Zasilanie elektryczne kotła ecoVIT odbywa się za pomocą okablowania zasobnika actoSTOR (podłączanie okablowania, patrz rozdział 4.5). Oddzielne zasilanie elektryczne kotła ecoVIT nie jest konieczne.

2 Wskazówki bezpieczeństwa i informacje dotyczące instalowania i uruchamiania

3 Obsługa



Uwaga!

Zasobnik jest zabezpieczony anodą ochronną zasilaną z sieci zewnętrznej. Przerwa w zasilaniu elektrycznym zasobnika actoSTOR grozi korozją zasobnika, gdy jest on napełniony wodą.

2.3.2 Listwa zaciskowa do podłączania elektrycznego

Oprócz zacisków do podłączania do sieci elektrycznej w skrzynce elektronicznej zasobnika actoSTOR istnieje dodatkowe gniazdo wtykowe do podłączania jednego z następujących podzespołów:

- pompy cyrkulacyjnej (nastawa fabryczna); dostępny jest zestaw montażowy do podłączania pompy do zasobnika actoSTOR;
- zewnętrznego układu sygnalizowania komunikatów awaryjnych / roboczych
- zewnętrznego zaworu gazu.

Dalsze informacje dotyczące podłączania i prawidłowego nastawiania punktów trybu diagnostycznego znajdują się w rozdziałach 4.5 i 5.3 oraz w instrukcji instalacji kotła ecoVIT.

2.3.3 Osprzęt

Firma Vaillant oferuje następujące elementy wyposażenia do zasobnika c.w.u. VIH K 300:

- zespół ładowania zasobnika, nr wyrobu: 305 980
- grupa bezpieczeństwa 10 bar, nr wyrobu: 305 826

Dalsze informacje zawarte są w aktualnym cenniku.

2.4 Informacje dotyczące uruchamiania

Podczas uruchamiania należy uwzględnić następujące aspekty, aby zapewnić prawidłowe działanie urządzenia.

- **odpowietrzenie obiegu wody użytkowej**
górną śrubą odpowietrzającą na zasobniku actoSTOR (patrz 5.1)
- **nastawa pompy ładowania zasobnika c.w.u.**
stopień I lub II pompy (patrz 5.1)
- **nastawa punktu trybu diagnostycznego „d.16”**
d.16 musi być ustawiony na „3 = pompa ładowania zasobnika”.

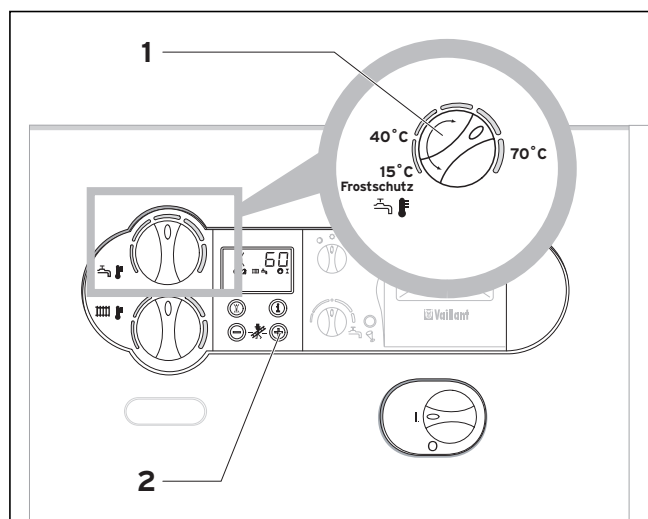
3 Obsługa

3.1 Uruchamianie

Podczas uruchamiania zasobnika c.w.u. należy uwzględnić następujące punkty:

- Czy otwarty jest przewód zimnej wody?
Jeżeli nie - otworzyć.
- Czy zasobnik c.w.u. jest napełniony wodą?
Można to sprawdzić przez odkręcenie zaworu w punkcie poboru wody - z zaworu musi wypłynąć woda. Jeżeli woda nie wypływa, napełnić zasobnik przez otwarcie zaworu na przewodzie zimnej wody. Gdy z zaworu wypłynie woda, oznacza to, że zasobnik jest całkowicie napełniony.
- Czy kocioł ecoVIT jest gotowy do pracy?
Jeżeli nie - włączyć go.

3.2 Nastawianie temperatury wody zasobnika



Rys. 3.1 Nastawianie temperatury wody zasobnika



Niebezpieczeństwo oparzenia!

Należy pamiętać, że niezależnie od nastawy z punktów poboru wody może wypłynąć ciepła woda o temperaturze do 70 °C!

- Nastawić żądaną temperaturę wody zasobnika na kotle ecoVIT (1).

Podczas nastawy na wyświetlaczu kotła ecoVIT można odczytać zadaną temperaturę wody zasobnika.

Ze względów higienicznych (np. zabezpieczenie przed bakteriami legionelli) i ekonomicznych zalecamy ustawienie temperatury na 60 °C.

- Po naciśnięciu przycisku „+” (2) na kotle ecoVIT wyświetlana jest przez 5 sekund aktualna temperatura wody zasobnika.

3.3 Zabezpieczanie zasobnika przed korozją

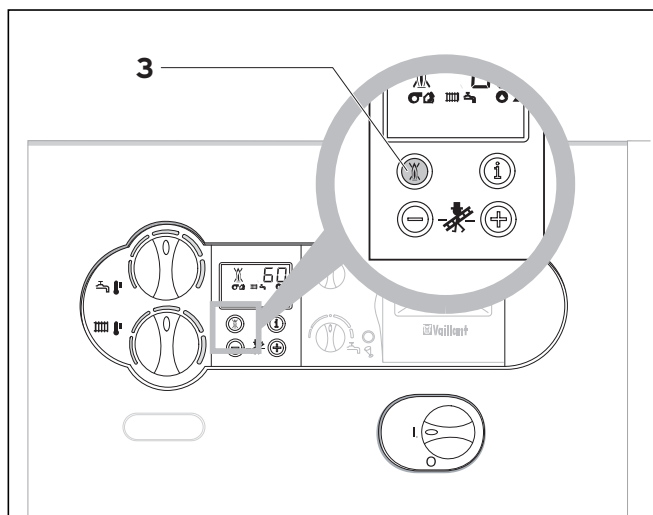


Wskazówka!

Zasobnik actoSTOR - oprócz emaliowanej powłoki - jest chroniony przed korozją za pomocą anody ochronnej zasilanej z zewnętrznej sieci. Nie wymaga ona konserwacji.

Zakłócenia w działaniu anody ochronnej sygnalizowane są na wyświetlaczu kotła ecoVIT w postaci komunikatu „Konserwacja, sprawdź anodę”. W takim wypadku należy zlecić kontrolę anody ochronnej autoryzowanemu instalatorowi.

Jeżeli w ciągu 2 dni nie nastąpi kontrola, proces przygotowania ciepłej wody użytkowej zostanie przerwany, aby zwrócić uwagę na konieczność naprawy. Naciśnięcie przycisku kwitującego zakłócenie (3) na kotle ecoVIT przywraca funkcję podgrzewania wody na ok. dwa dni do chwili usunięcia awarii.



Rys. 3.2 Przycisk kwitujący zakłócenie na kotle ecoVIT



Uwaga!

Nigdy nie odłączać dopływu prądu do zasobnika actoSTOR lub kotła ecoVIT, np. wyłącznikiem awaryjnym, na dłużej niż dwa dni. Zasobnik jest wtedy narażony w zwiększonym stopniu na korozję.

3.4 Czyszczenie i konserwacja

Czyścić zewnętrzne części zasobnika c.w.u. nawilżoną ściereczką (ewentualnie z dodatkiem roztworu mydła).



Wskazówka!

Aby nie uszkodzić obudowy urządzenia, nie używać do czyszczenia środków szorujących ani rozpuszczalników (wszelkiego rodzaju środki do szorowania, benzyna itp.).

3.5 Opróżnianie zasobnika c.w.u.



Wskazówka!

Zalecamy niewyłączanie zasobnika również na czas dłuższej nieobecności. Jeżeli jednak będzie to konieczne, i zasobnik znajduje się w pomieszczeniu nie zabezpieczonym przed zamarzaniem, należy opróżnić zasobnik w sposób opisany poniżej:

- Zamknąć zawór odcinający dopływ zimnej wody.
- Zdjąć dolną część przedniej osłony zasobnika.
- Przymocować wąż do zaworu spustowego zasobnika.
- Drugi koniec węża doprowadzić do odpowiedniego odpływu. Otworzyć zawór spustowy.
- Otworzyć zawór najwyższego punktu poboru ciepłej wody w celu odpowietrzenia i całkowitego opróżnienia przewodów wodnych.
- Po spuszczeniu wody ponownie zamknąć zawór punktu poboru ciepłej wody i zawór spustowy.
- Zdjąć wąż.
- Ponownie przymocować przednią osłonę.



Wskazówka!

Jeżeli zasobnik actoSTOR jest opróżniony, ale podłączony jeszcze do sieci zasilania elektrycznego, na wyświetlaczu kotła ecoVIT pojawia się komunikat „Konserwacja, sprawdź anodę”. Komunikat gaśnie po ponownym napełnieniu zasobnika wodą.

4 Instalowanie

4.1 Wymagania przestrzenne

- Zasobnik actoSTOR można ustawić w odstępie maksymalnie 50 cm od kotła ecoVIT. Taki odstęp umożliwia podłączenie przewodów elektrycznych i zespołu ładowania zasobnika.
- Przy doborze miejsca montażu należy uwzględnić ciężar napełnionego zasobnika.
VIH K 300 = 245 kg
- Wg normy DIN 4753 zasobnik c.w.u. należy ustawić w pomieszczeniu zabezpieczonym przed zamarzaniem.
- Miejsce ustawienia musi być tak dobrane, aby umożliwić prawidłowe zainstalowanie przewodów (doprowadzenia i odprowadzenia wody użytkowej oraz instalacji grzewczej).



Wskazówka!

W celu uniknięcia strat energii przewody instalacji grzewczej i przygotowania ciepłej wody użytkowej muszą być - zgodnie z przepisami EnEV - zabezpieczone izolacją termiczną. Przewody instalacji grzewczej zespołu ładowania zasobnika są izolowane termicznie.

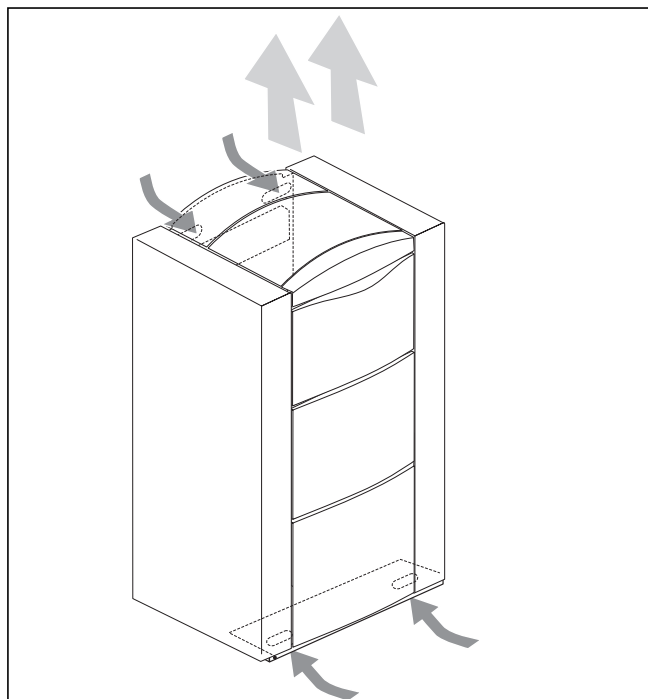
4.2 Ustawianie zasobnika c.w.u.

- Na miejscu montażu wyjąć zasobnik c.w.u. z opakowania.
- Do transportu urządzenia używać górnych i dolnych uchwytów na zasobniku.
- Wypoziomować zasobnik za pomocą regulowanych stopek.



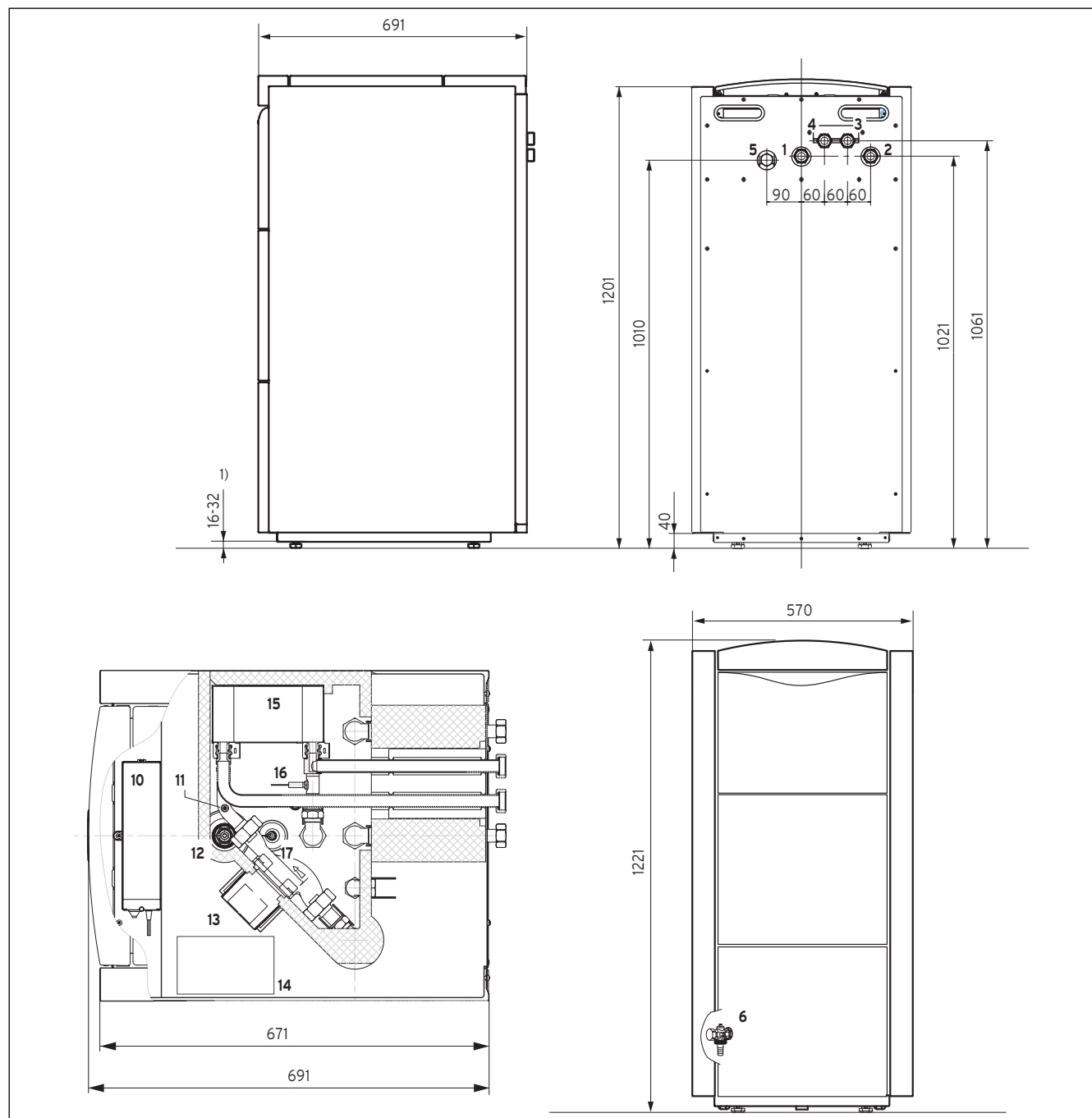
Wskazówka!

Do regulacji stopek zasobnika używać klucza płaskiego o rozwarości 30.



Rys. 4.1 Transport zasobnika actoSTOR przy użyciu uchwytów transportowych

4.3 Wymiary gabarytowe i przyłącze zasobnika



Rys. 4.2 Rysunek z wymiarami

Legenda

- | | |
|--|--|
| 1 przyłącze zimnej wody, nakrętka nasadowa G 1 | 11 śruba odpowietrzająca (od strony układu przygotowania c.w.u.) |
| 2 przyłącze ciepłej wody, nakrętka nasadowa G 1 | 12 anoda ochronna z przyłączem |
| 3 zasilanie zasobnika, nakrętka nasadowa G 1 | 13 pompa ładowania zasobnika c.w.u. |
| 4 powrót zasobnika, nakrętka nasadowa G 1 | 14 tabliczka znamionowa |
| 5 przyłącze pompy cyrkulacyjnej, G 3/4 | 15 płytkowy wymiennik ciepła |
| 6 zawór spustowy | 16 czujnik NTC |
| 10 skrzynka elektroniczna (podłączanie do instalacji elektrycznej) | 17 przyłącze na masę anody ochronnej |

¹⁾ stopki zasobnika regulowane w zakresie 16 mm (klucz płaski o rozwarości 30)

4 Instalowanie

4.4 Montaż przewodów przyłączeniowych

Wskazówka!
Należy przestrzegać wymiarów gabarytowych i przyłączowych zasobnika podanych na rysunku 4.2.

Do montażu obiegu zasilania i powrotu zasobnika stosować zespół ładowania zasobnika (nr wyrobu 305980) do podłączania gazowego kotła kondensacyjnego ecoVIT. Przy podłączaniu zasobnika do układu hydraulicznego używać górnego przyłącza powrotu HRL (HT) na kotle ecoVIT.

Uwaga!
Jeżeli zespół ładowania zasobnika 305 980 nie będzie stosowany, potrzebna jest pompa cyrkulacyjna o wysokości tłoczenia ok. 6 m - znamionowe natężenie przepływu wynosi 2300 l/h przy spadku ciśnienia 3 mWS.

- Przymocować przyłącze zasilania (3) i przyłącze powrotu (4) do zasobnika c.w.u.
- Przymocować przewód zimnej wody wraz z wymaganymi urządzeniami zabezpieczającymi i ewentualnie z naczyniem wzbiorczym do przyłącza zimnej wody (1) zasobnika c.w.u. (stosować dołączone uszczelki).
- Podłączyć przewód ciepłej wody do przyłącza ciepłej wody (2) zasobnika c.w.u. (stosować dołączone uszczelki).
- W razie potrzeby przymocować przewód cyrkulacyjny do przyłącza pompy cyrkulacyjnej (5) zasobnika c.w.u.

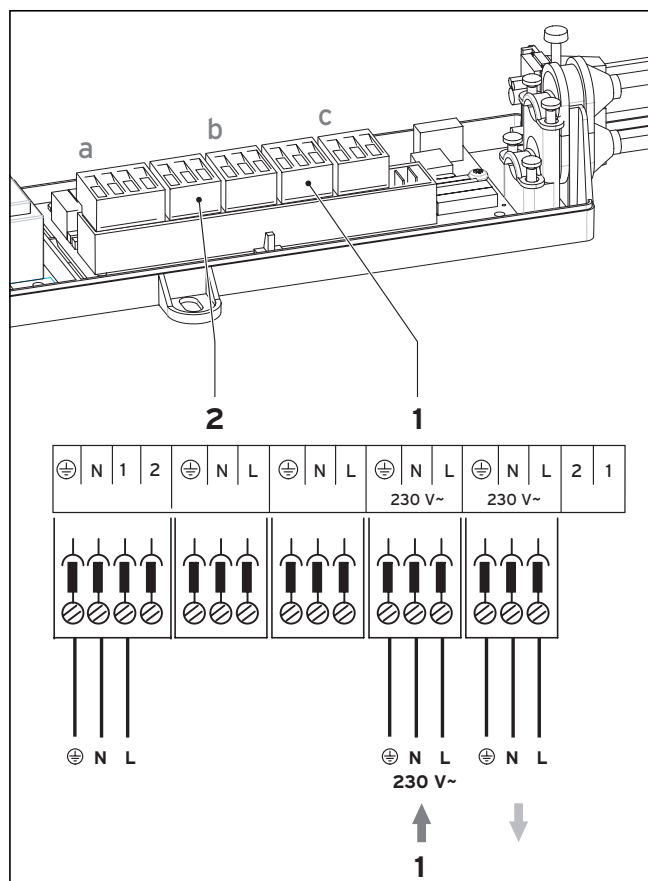
Wskazówka!
Użyć można pompy cyrkulacyjnej o numerze wyrobu 305 957. Do montażu tej pompy zasobnik actoSTOR posiada dostatecznie dużo miejsca w obrębie przyłącza pompy cyrkulacyjnej oraz zamocowany już kątownik montażowy. Pompę cyrkulacyjną można podłączyć bezpośrednio do skrzynki elektronicznej bez dodatkowego wyposażenia!

4.5 Instalacja elektryczna



Niebezpieczeństwo! Ostrzeżenie przed niebezpiecznym napięciem elektrycznym!
Niebezpieczeństwo dla życia w wyniku porażenia prądem elektrycznym na przewodach i przyłączach pod napięciem. Przed pracami zawsze odłączyć najpierw dopływ prądu. Dopiero po odłączeniu napięcia wolno przeprowadzać instalację.

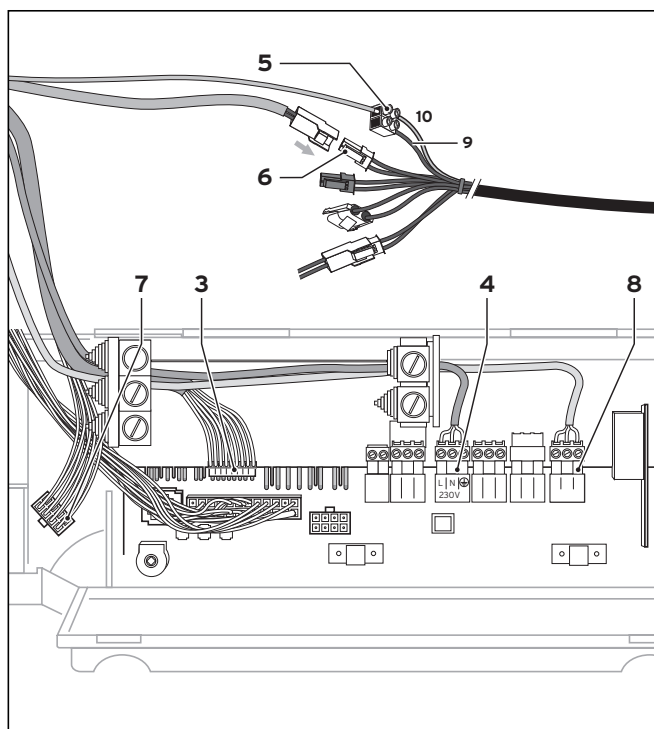
Przestrzegać przepisów VDE, miejscowych przepisów EVU oraz informacji podanych na tabliczce znamionowej. Urządzenie musi być na stałe podłączone do sieci zasilania elektrycznego. Instalacja elektryczna musi być wyposażona w wyłącznik ochronny z otworem stykowym o średnicy przynajmniej 3 mm do odłączania instalacji. Nadaje się do tego np. przewód ochronny uziemiający. Zasobnik musi być podłączony do przewodu ochronnego.



Rys. 4.3 Instalacja elektryczna zasobnika actoSTOR

Legenda:

- 1 przewód zasilający, 230 V
- 2 gniazdo wtykowe do podłączania wyposażenia zewnętrznego (np. pompy cyrkulacyjnej), przełącznik 1
- a gniazdo wtykowe pompy ładowania zasobnika (podłączona fabrycznie), przełącznik 2
- b invertowany sygnał z przełącznika 1
- c przewód zasilający do kotła ecoVIT (podłączony fabrycznie do wiązki kablowej)



Rys. 4.4 Instalacja elektryczna kotła ecoVIT

Legenda:

- 3 wtyk krawędziowy
- 4 wtyk sieciowy
- 5 kostka zaciskowa
- 6 gniazdo wtykowe czujnika temperatury zasobnika (białe)
- 7 wtyk przewodu sygnałowego (8-stykowy, tylko do podłączania opcjonalnego modułu wielofunkcyjnego 1 z 5)
- 8 gniazdo wtykowe X1 pompy ładowania zasobnika
- 9 czarny
- 10 fioletowy

- Poprowadzić przewód zasilający przez jeden z zabezpieczonych otworów z tyłu zasobnika.
- Poprowadzić przewód wzdłuż wiązki kablowej do skrzynki elektronicznej zasobnika actoSTOR.
- Podłączyć przewód zasilający do wtyku (1) w skrzynce elektronicznej zasobnika actoSTOR.

**Wskazówka!**

Zasilanie elektryczne kotła ecoVIT odbywa się poprzez okablowanie zasobnika.

- Poprowadzić wiązkę kablową zasobnika actoSTOR przez jeden z zabezpieczonych otworów w tylnej obudowie do kotła ecoVIT, a stamtąd do skrzynki elektronicznej.
- Podłączyć wtyk krawędziowy (3) do płytki elektronicznej kotła ecoVIT (gniazdo wtykowe X7).
- Podłączyć wtyk zasilania sieciowego (4) do odpowiedniego gniazda wtykowego kotła ecoVIT.
- Usunąć mostek z kostki zaciskowej i połączyć przewód NTC (fioletowy) z fioletowym przewodem na kostce zaciskowej (5) w kotle ecoVIT.

- Wtyk czujnika temperatury zasobnika (niebieski przewód) włożyć w białe gniazdo wtykowe (6) na okablowaniu kotła ecoVIT.
- W razie potrzeby podłączyć pompę cyrkulacyjną do gniazda wtykowego (2) w skrzynce elektronicznej zasobnika actoSTOR.

**Wskazówka!**

Do gniazda wtykowego (2) można zamiast pompy cyrkulacyjnej podłączyć alternatywnie jeden z podanych niżej elementów wyposażenia zewnętrznego:

- zewnętrzny układ sygnalizowania komunikatów awaryjnych / roboczych
- zewnętrzny zawór gazu.

Wybór funkcji odbywa się w układzie diagnozowania kotła ecoVIT w punkcie d.27. Fabrycznie ustawiona jest funkcja „Pompa cyrkulacyjna”. Nastawę przeprowadzić zgodnie z instrukcją instalacji kotła ecoVIT.

- Podłączyć pompę ładowania zasobnika (wyposażenie dodatkowe) do gniazda wtykowego (X1, pompa 2) (8) na płycie elektronicznej kotła ecoVIT (patrz instrukcja instalacji kotła ecoVIT).

**Wskazówka!**

Sprawdzić, czy punkt d.16 jest ustawiony na „3”. Jeżeli tak nie jest, ustawić parametr na „3” (przy nastawie „4” (pompa solarna) dochodzi do zakłóceń w działaniu).

**Wskazówka!**

Za pomocą 8-stykowego wtyku przewodu sygnałowego (7) można podłączyć opcjonalny moduł wielofunkcyjny 1 z 5 (wyposażenie dodatkowe) w skrzynce elektronicznej kotła ecoVIT. Jeżeli nie jest używany moduł wielofunkcyjny, wtyk ten pozostaje w skrzynce elektronicznej niepodłączony.

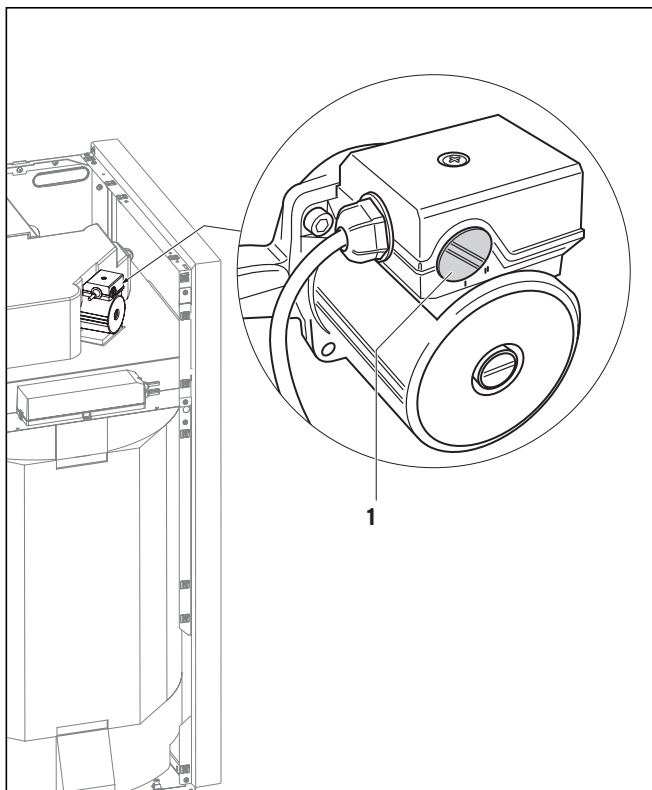
4.6 System vnetDIALOG

System komunikacyjny vnetDIALOG jest wyposażeniem dodatkowym służącym do zdalnego nastawiania parametrów, diagnozowania oraz sygnalizowania zakłóceń instalacji grzewczej.

Komunikaty o awarii anody ochronnej lub konieczności przeprowadzenia konserwacji podzespołów układu podgrzewania wody (patrz 6.2) zasobnika actoSTOR są przekazywane przy stosowaniu systemu vnetDIALOG faksem, pocztą elektroniczną lub poprzez SMS.

5 Uruchamianie

5.1 Uruchamianie instalacji



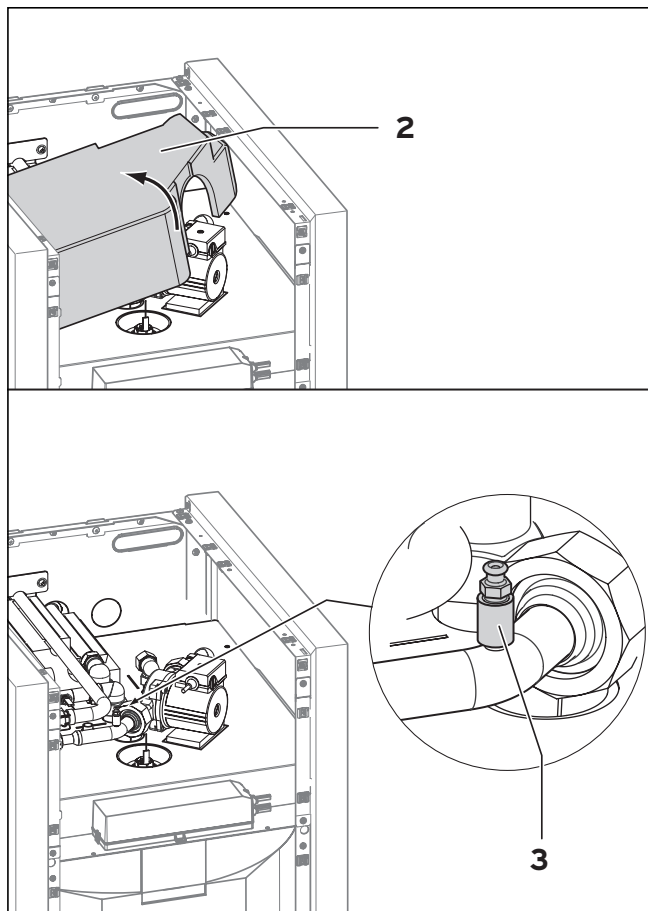
Rys. 5.1 Nastawianie pompy ładowania zasobnika c.w.u.



Uwaga!

Pompa ładowania zasobnika c.w.u. (1) musi być nastawiona odpowiednio do mocy grzewczej podłączonego kotła ecoVIT:

- Sposób nastawiania pompy ładowania zasobnika c.w.u. (1):
VKK 226, 286, 366 - stopień I
VKK 476 - stopień II
- Napełnić zasobnik wodą od strony instalacji grzewczej przez zawór do napełniania i opróżniania kotła grzewczego. Otworzyć zawory odcinające zespołu ładowania zasobnika i napełnić wodą aż do uzyskania wymaganego ciśnienia wody w instalacji grzewczej.
- Napełnić wodą zasobnik od strony układu przygotowania ciepłej wody użytkowej (patrz strona 6).
- Uruchomić kocioł ecoVIT.



Rys. 5.2 Odpowietrzanie zasobnika od strony układu przygotowania ciepłej wody użytkowej

- Zdjąć górną część izolacji termicznej (2) z rur zasobnika actoSTOR.
- Odpowietrzyć zasobnik od strony instalacji grzewczej poprzez śruby odpowietrzające na króćcu zespołu ładowania zasobnika, a od strony układu przygotowania ciepłej wody użytkowej poprzez śrubę odpowietrzającą (3) u góry zasobnika actoSTOR.
- Sprawdzić szczelność wszystkich połączeń rurowych.
- Nastawić temperaturę c.w.u. na kotle ecoVIT (patrz rozdział 3.2)
- Nastawić czasy uruchomienia układu podgrzewania wody regulatorem (VRC ..)

5.2 Pouczenie użytkownika

Instalator musi poinstruować użytkownika w zakresie obsługi i działania urządzenia.

Instalator musi wykonać następujące czynności:

- Przekazać użytkownikowi instrukcję instalacji i obsługi oraz pozostałe dokumenty urządzenia.
- Poinformować o sposobach prawidłowego i ekonomicznego nastawiania temperatury.
- Zwrócić uwagę użytkownika na konieczność regularnej konserwacji instalacji (umowa serwisowa).
- Poinformować o emitowanych komunikatach awaryjnych w przypadku konieczności naprawy anody ochronnej (patrz rozdział 3.3).

5.3 Kontrola ważnych punktów trybu diagnostycznego

Do właściwego działania zasobnika actoSTOR konieczna jest prawidłowa nastawa niektórych punktów trybu diagnostycznego na kotle ecoVIT.

- Na podstawie poniższej tabeli należy sprawdzić ustawienia i w razie potrzeby skorygować nastawione wartości.

d.16	Musi być nastawiony na wartość „3” (nastawa fabryczna)
d.27	Wybór funkcji dla dodatkowego gniazda wtykowego na listwie zaciskowej: - pompa cyrkulacyjna (nastawa fabryczna) - zewnętrzny układ sygnalizowania komunikatów awaryjnych/roboczych - zewnętrzny zawór gazu.
d.72	Czas wybiegu pompy po zakończeniu ładowania zasobnika c.w.u. = 60 °C
d.78	Maks. temperatura zasilania podczas ładowania zasobnika = 85 °C

6 Przegląd i konserwacja

6.1 Anoda ochronna

Anoda ochronna nie zużywa się. Prawidłowe działanie jest zapewnione aż do czasu wystąpienia komunikatu awaryjnego na wyświetlaczu kotła ecoVIT.

6.2 Obieg wymiennika ciepła

Obieg wymiennika ciepła jest w dużym stopniu odporny na osadzanie się kamienia kotłowego. Jeżeli dojdzie do zanieczyszczenia wymiennika ciepła, pompy lub rur i znacznego wydłużenia czasu podgrzewania zasobnika, jest to sygnalizowane na wyświetlaczu kotła ecoVIT w postaci komunikatu „Konserwacja - sprawdź układ podgrzewania wody”.

Wymaganą kontrolę zasobnika należy zlecić autoryzowanemu instalatorowi.

7 Serwis i gwarancja

7 Serwis i gwarancja

7.1 Serwis fabryczny

Porady dla rzemieślników w zakresie wykonywania napraw.

Profesjonalna „INFOLINIA” firmy Vaillant:

0801 304 444

7.2 Gwarancja fabryczna

Aktualnie obowiązujące warunki gwarancyjne zamieszczono w dołączonej do zasobnika karcie gwarancyjnej.

8 Recykling i usuwanie odpadów

8.1 Zasobnik

Problemy recyklingu i usuwania odpadów w przypadku wszystkich wyrobów firmy Vaillant uwzględniane są już w fazie prac rozwojowych i badawczych. Zakładowe normy firmy Vaillant ustalają w tym zakresie bardzo surowe wymagania.

Przy doborze materiałów brane są pod uwagę zarówno możliwości ich ponownego wykorzystania, demontażu oraz oddzielenia od innych materiałów i podzespołów, jak i zagrożenia dla środowiska i zdrowia człowieka powstające podczas recyklingu i usuwania nie dających się uniknąć odpadów.

Zasobnik c.w.u. składa się w 92% z materiałów metalicznych, które mogą być ponownie stopione w stalowniach lub hutach, dzięki czemu można je odzyskiwać w prawie nieograniczonym zakresie.

Stosowane tworzywa sztuczne są oznakowane, dzięki czemu są one przygotowane do sortowania i frakcjonowania w celu późniejszej wtórnej przeróbki.

8.2 Opakowanie

Opakowania transportowe urządzeń firma Vaillant zredukowała do niezbędnego minimum. Przy doborze materiałów opakowaniowych konsekwentnie zwracano uwagę na możliwości ich ponownego wykorzystania.

Wysokogatunkowe kartonaże są już od dawna pożądanym surowcem wtórnym do wyrobu pap oraz w przemyśle papierniczym.

Stosowany EPS (Styropor)[®] jest niezbędny do zabezpieczenia urządzeń w czasie transportu. EPS można w 100% poddać wtórnemu przetwarzaniu, a ponadto nie zawiera on węglowodorów fluorochlorowych (FCKW). Również folie i taśmy opinające są wykonane z tworzywa sztucznego nadającego się do recyklingu. Części drewniane wykonane są z surowego drewna.

9 Dane techniczne

9 Dane techniczne

actoSTOR VIH - K 300 z	VKK 226	VKK 286	VKK 366	VKK 476	Jednostka miary
Pojemność znamionowa	150	150	150	150	l
Znamionowe natężenie przepływu środka grzewczego	2,3	2,3	2,3	2,3	m ³ /h
Spadek ciśnienia przy znamionowym natężeniu przepływu środka grzewczego	300	300	300	300	mbar
Wydajność ciągła ($\vartheta_{sp} = 10/45\text{ }^{\circ}\text{C}$, $\vartheta_{grzew} = 75/60\text{ }^{\circ}\text{C}$; 2,3 m ³ /h)	24,2	27,0	34,4	45,5	kW
	602	672	856	1078	l/h
Współczynnik wydajności wg DIN 4708 przy $\vartheta_{sp} = 60\text{ }^{\circ}\text{C}$	5,5	6,0	6,3	7,5	NL
Wyjściowa wydajność ciepłej wody użytkowej	312	317	322	362	l/10 min
Właściwe natężenie przepływu (wartość D)	34,0	36,0	37,0	38,0	l/min
Zużycie energii w stanie gotowości ($\Delta\vartheta = 40\text{ K}$)	1,47	1,47	1,47	1,47	kWh/d
Dopuszczalne nadciśnienie robocze w obiegu ciepłej wody użytkowej	10	10	10	10	bar
Maks. dopuszczalne nadciśnienie robocze w obiegu grzewczym	4	4	4	4	bar
Maks. dopuszczalna temperatura ciepłej wody użytkowej	85	85	85	85	°C
Maks. temperatura środka grzewczego (SWT)	90	90	90	90	°C
Ciężar własny	90	90	90	90	kg
Ciężar całkowity - z napełnioną wodą	245	245	245	245	kg
Zasilanie i powrót obiegu grzewczego - kołnierz z uszczelnieniem płaskim i nakrętką nasadową	G1	G1	G1	G1	gwint
Przyłącze zimnej i ciepłej wody - kołnierz z uszczelnieniem płaskim i nakrętką nasadową	G1	G1	G1	G1	gwint
Przyłącze obiegu cyrkulacyjnego - śrubunek zaciskowy do pompy cyrkulacyjnej (wyposażenie) lub	G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4	gwint
Wymiary gabarytowe	Wysokość	1221	1221	1221	mm
	Szerokość	570	570	570	mm
	Głębokość	691	691	691	mm

Za strokovnjaka/za upravitelja

Navodilo za upravljanje in instalacijo actoSTOR

Zbiralnik tople vode

VIH K 300

Kazalo - napotki k dokumentaciji

1 Opis naprave

Kazalo

Napotki k dokumentaciji	2
Uporabljeni simboli	2
1 Opis naprave	2
1.1 Uporaba v skladu z določili	2
1.2 Obseg pošiljke	2
1.3 Regulacijska naprava	3
1.4 Tipska tablica	3
1.5 CE-Oznaka	3
2 Varnostni napotki in napotki za instalacijo in zagon	3
2.1 Regulacija in smernice	3
2.2 Varnostni napotki	3
2.2.1 Postavitev	3
2.2.2 Zaščita pred zmrzovanjem	3
2.2.3 Netesnost	3
2.2.4 Spremembe	3
2.3 Napotki za instalacijo in zagon	3
2.3.1 Omrežni priključek	3
2.3.2 Pritrdilna letev za električni priključek	4
2.3.3 Oprema	4
2.4 Napotki za zagon	4
3 Upravljanje	4
3.1 Zagon	4
3.2 Nastavitev temperature vode na zbiralniku	4
3.3 Zaščita zbiralnika pred korozijo	5
3.4 Oskrba	5
3.5 Praznjenje zbiralnika tople vode	5
4 Instalacija	6
4.1 Zahteve na mestu postavitve	6
4.2 Postavitev zbiralnika tople vode	6
4.3 Naprava in priključne dimenzije	7
4.4 Montaža priključnih napeljav	8
4.5 Elektro-instalacija	8
4.6 vrnetDIALOG	9
5 Zagon	10
5.1 Zagon napeljave	10
5.2 Poučevanje upravitelja	11
5.3 Preizkus pomembnih diagnostičnih točk	11
6 Pregled in vzdrževanje	11
6.1 Zaščitna anoda	11
6.2 Tokokrog izmenjevalnika toplote	11
7 Garancija podjetja	12
8 Reciklaža in odstranitev	13
8.1 Naprava	13
8.2 Embalaža	13
9 Tehnični podatki	14

Napotki k dokumentaciji

Prosimo, pri instalaciji naprave upoštevajte varnostne napotke navedene v tem navodilu za uporabo!

Uporabljeni simboli

V nadaljevanju je razlaga simbolov, ki so uporabljeni v tekstu:



Nevarnost!

Neposredna nevarnost za telo in življenje!



Pozor!

Možne nevarne situacije za izdelek in okolico!



Napotek!

Uporabne informacije in napotki.

- Simbol za zahtevano dejavnost

Za škodo, ki bi nastala zaradi neupoštevanja navodil, ne prevzemamo nobene garancije.

1 Opis naprave

Zbiralnik tople vode VIH K 300 tvori skupaj s plinskim ogrevalnim kotlom ecoVIT VKK 226...476/2 idealno tehnično in optično rešitev.

Prosimo, upoštevajte napotke za instalacijo v poglavju 2.3, da boste lahko uporabljali vse funkcije tega premišljenega sistema.

1.1 Uporaba v skladu z določili

Zbiralnik tople vode VIH K 300 ustrezno s tipskim pregledom služi izključno oskrbi z ogrevano pitno vodo do 85 °C temperature vode, v gospodinjstvu in dejavnostih. Zbiralnik tople vode VIH K 300 je možno kombinirati z ogrevalnim kotlom ecoVIT VKK .../2, pri čemer pa je potrebno upoštevati navodilo za uporabo.



Pozor!

Vsakršna zloraba pri uporabi je strogo prepovedana.

1.2 Obseg pošiljke

- Zbiralnik tople vode
- Tesnila za priključek napeljave pitne vode in ogrevalne vode
- Navodilo za namestitve in upravljanje



Pozor!

Prosimo, preverite pred pričetkom instalacije obseg pošiljke glede celote in nepoškodovanosti!

1.3 Regulacijska naprava

Za ecoVIT priporočamo regulacijsko napravo (glej dokumentacijo, cenovni seznam), lahko se uporabi tudi v povezavi z actoSTOR.



Napotek!

**Priključite tipalo zbiralnika actoSTOR na ecoVIT, ne na regulacijsko napravo.
V vsakem primeru uporabite nastavitve regulatorja „Prednostno delovanje“.**

Priprava tople vode na actoSTOR se bo krmilila preko ecoVIT. Čase sprostitve za pripravo tople vode se lahko programirajo preko ustrezne regulacijske naprave.

1.4 Tipska tablica

Tipska tablica je nameščena pod snemljivim pokrovom obloge, spredaj desno, pred glavo črpalke.

1.5 CE-Oznaka

Z CE-oznako je dokumentirano, da naprava ustreza osnovnim zahtevam smernic nizke napetosti (smernice 73/23/EWG stopnje) in smernic o elektromagnetni skladnosti (smernice 89/336/EWG stopnje) in je identična preizkusnemu izdelanemu vzorcu.

2 Varnostni napotki in napotki za instalacijo in zagon

2.1 Regulacija in smernice

Upoštevajte konkretne specifično veljavna določila in pravila.

2.2 Varnostni napotki

2.2.1 Postavitev

Prosimo, da zaradi lastne varnosti zaupate postavitve in nastavitve vaše naprave samo priznanemu in strokovno usposobljenemu podjetju.

To podjetje naj bo zadolženo tudi za inšpekcijo/vzdrževanje, kakor tudi za popravila ali druge spremembe na vaši ogrevalni napeljavi!

2.2.2 Zaščita pred zmrzovanjem

Da bi lahko uporabljali vse varnostne funkcije vaše ogrevalne napeljave, ne smete popolnoma izklopiti vaše ogrevalne naprave. Zbiralnik tople vode je potrebno popolnoma izprazniti, če vaša naprava za daljši čas ne bo obratovala in se nahaja v neogrevanem prostoru, kjer je nevarnost zamrznitve (glej poglavje "Praznjenje zbiralnika tople vode").

2.2.3 Netesnost

Če odkrijete netesnost v omrežni napeljavi med zbiralnikom-pripravo tople vode in povezovalnih elementih, prosimo, zaprite ventil mrzle vode in napako naj odpravi vaš pooblaščen servis.

2.2.4 Spremembe

Spremembe na dovodni, kakor tudi na izpustni napeljavi in varnostnemu ventilu lahko izvaja samo vaš pooblaščen servis!

2.3 Napotki za instalacijo in zagon

2.3.1 Omrežni priključek

Sistem iz ecoVIT in actoSTOR se priključi na omrežno napetost preko pritrdilne letve actoSTOR. Oskrba z napetostjo ecoVIT se izvede preko kabelske povezave actoSTOR (priključitev kabelske povezave glej 4.5). V tem primeru ni potrebna ločena oskrba z napetostjo za ecoVIT.



Pozor!

Zbiralnik je zaščiten s tuje-tokovno anodo. Prekinitev oskrbe z napetostjo na actoSTOR pomeni nevarnost korozije zbiralnika in sicer v primeru ko je napolnjen z vodo.

2 Varnostni napotki in napotki za instalacijo in zagon

3 Upravljanje

2.3.2 Pritrdilna letev za električni priključek

Poleg priključkov za omrežni priključek je predviden E-Box za actoSTOR, namenjen dodatnem vtičnim mestom za električni priključkov sledečih sestavnih delov:

- Cirkulacijska črpalka (tovarniška nastavitve); vsebuje komplet opreme za vgradnjo actoSTOR.
- Eksterno javljanje napake/javljanje delovanja
- Zunanji plinski ventil

Nadaljne informacije za priključitev in za pravilno nastavitve diagnostičnih točk najdete v poglavjih 4.5 in 5.3 kakor tudi v instalacijskih navodilih za ecoVIT.

2.3.3 Oprema

K zbiralniku tople vode VIH K 300 vam Vaillant nudi sledečo opremo:

- Komplet polnjenja zbiralnika art. št.: 305 980
- 10 bar varnostna skupina art.št: 305 826

Nadaljne informacije lahko najdete v veljavnem ceniku.

2.4 Napotki za zagon

Pri zagonu je potrebno upoštevati sledeče nasvete, da se zagotovi neoporečna funkcija naprave.

- **Odzračevanje uporabniškega vodnega kroga**
Odzračevalni vijak, zgoraj v actoSTOR (glej 5.1)
- **Nastavitev polnilne črpalke uporabne vode**
Stopnja I ali II na črpalki (glej 5.1)
- **Nastavitev diagnostične točke "d.16"**
d.16 je potrebno nastaviti na "3 = polnilna črpalka".

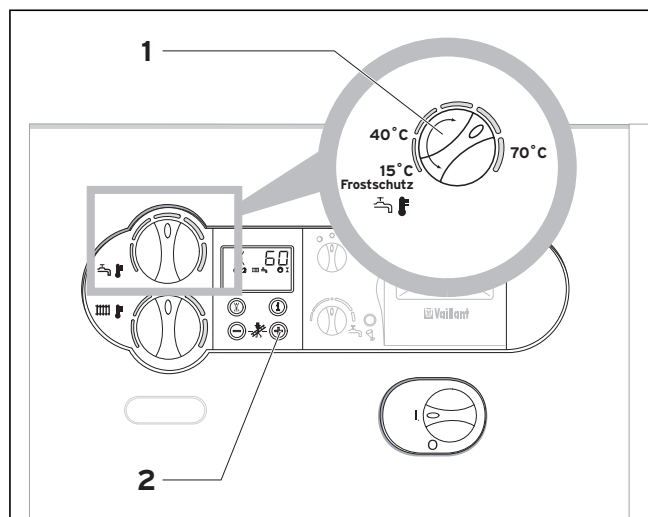
3 Upravljanje

3.1 Zagon

Upoštevajte sledeče točke pri zagonu vašega zbiralnika tople vode:

- Ali je odprt dovod mrzle vode?
Če ni, ga odprite.
- Ali je zbiralnik tople vode napolnjen z vodo?
To prepoznate na način, da odprete ventil tople vode in voda mora v tem primeru iztekati. Če voda ne izteka, napolnite napravo na ta način, da odprete ventil dovoda mrzle vode. Zbiralnik je popolnoma napolnjen takoj, ko voda prične iztekati iz pipe tople vode.
- Ali je ecoVIT pripravljen za delovanje?
Če ni, vklopite.

3.2 Nastavitev temperature vode na zbiralniku



Sl. 3.1 Nastavitev temperature vode v zbiralniku



Nevarnost izparine!

Upoštevajte, da bo topla voda s temperaturo, ki ste jo nastavili do 70 °C, iztekala na vaših pipah!

- Na ecoVIT (1) nastavite zaželeno temperaturo vode v zbiralniku.
Med nastavitvijo lahko preberete zaželeno temperaturo vode v zbiralniku na displayu ecoVIT ogrevalne naprave. Iz higienskih vzrokov (npr. legijska zaščita) in gospodarskih vzrokov vam priporočamo nastavitve na 60 °C.
- S pritiskom na tipko "+" (2) na displayu vaše ecoVIT se bo za pet sekund prikazala aktualna temperatura zbiralnika tople vode.

3.3 Zaščita zbiralnika pred korozijo



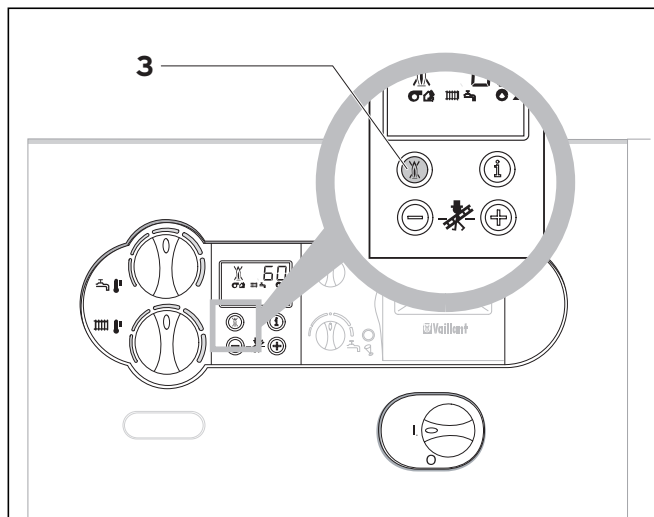
Napotek!

actoSTOR se dodatno skupaj z emajliranjem zaščiti pred korozijo z tuje-tokovno anodo. To ne potrebuje vzdrževanja.

Napaka v delovanju tuje-tokovne anode se bo prikazala na displayu ecoVIT z javljanjem "Vzdrževanje, preverjanje anode". V tem primeru naj strokovnjak izvede pregled naprave.

Če v roku 2-dneh ne boste izvedli potrebnih ukrepov, se bo prekinila priprava uporabne vode, da se na ta način opozori na napako.

Delovanje sprostitvenega gumba (3) na ecoVIT podaljša pripravo uporabne vode za ca. dva nadaljna dneva, dokler napaka ni odpravljena.



Sl. 3.2 Odpravljanje motenj na ecoVIT



Pozor!

Ne izključujte dovoda električnega toka do actoSTOR oz. do ecoVIT, npr. s stikalom za izklop v sili, za več kot za dva dni. To bi povzročilo povečano nevarnost korozije v zbiralniku.

3.4 Oskrba

Zunanje dele vašega zbiralnika tople vode čistite z vlažno krpo (event. z milnico).



Napotek!

Da ne boste poškodovali ohišja vašega zbiralnika, pri čiščenju ne uporabljajte sredstev za čiščenje in topil (sredstva za čiščenje vseh vrst, bencin in pd.).

3.5 Praznjenje zbiralnika tople vode



Napotek!

Priporočamo, da tudi med daljšo odsotnostjo ne izključujete dovod električnega toka do zbiralnika. Če pa je izklop nujen, potreben in se naprava nahaja v proti zmrzovanjem nezaščitenemu prostoru, izpraznite napravo, kot je opisano v nadaljevanju:

- Zaprite dovod hladne vode.
- Odstranite spodnjo oblogo naprave.
- Pritrdite cev na odzračevalni ventil zbiralnika tople vode.
- Namestite prosti konec cevi na primerno odtočno mesto.
- Odprite izpraznjevalni ventil.
- Odprite najvišje ležeči ventil - pipo za toplo vodo za odzračevanje in za popolno izpraznitev vodnih napeljav.
- Ko voda popolnoma izteče, ponovno zaprite vse ventile in pipe in izpraznjevalni ventil.
- Odstranite cev.
- Ponovno namestite prednjo oblogo.



Napotek!

Ko je actoSTOR izpraznjen, vendar še nadalje oskrbovan z električno napetostjo, se na displayu ecoVIT prikaže vzdrževalni prikaz "Vzdrževanje, preverjanje anode".

Prikaz ugasne takoj, ko je zbiralnik ponovno napolnjen z vodo.

4 Instalacija

4.1 Zahteve na mestu postavitve

- Napravo actoSTOR lako postavite na razdalji maksimalno 50 cm do ecoVIT. Do te razdalje lahko uporabite električno napeljavo in komplet za polnjenje zbiralnika.
- Pri izbiri mesta postavitve upoštevajte težo z vodo napolnjenega zbiralnika tople vode
VIH K 300 = 245 kg
- Po DIN 4753 mora biti zbiralnik vode postavljen v prostoru, ki je zaščiten pred zmrzovanjem.
- Mesto postavitve izberite tako, da se lahko izvede smiselna povezava napeljave (tako pitne vode, kot tudi ogrevalne napeljave).



Napotek!

Pri preprečevanju toplotnih izgub na napeljavah je potrebno v skladu z uredbo o varčevanju z energijo (EnEV) opremiti ogrevalne in toplotne napeljave s toplotno izolacijo. Ogrevalne napeljave kompleta za polnjenje zbiralnika so toplotno zaščitene.

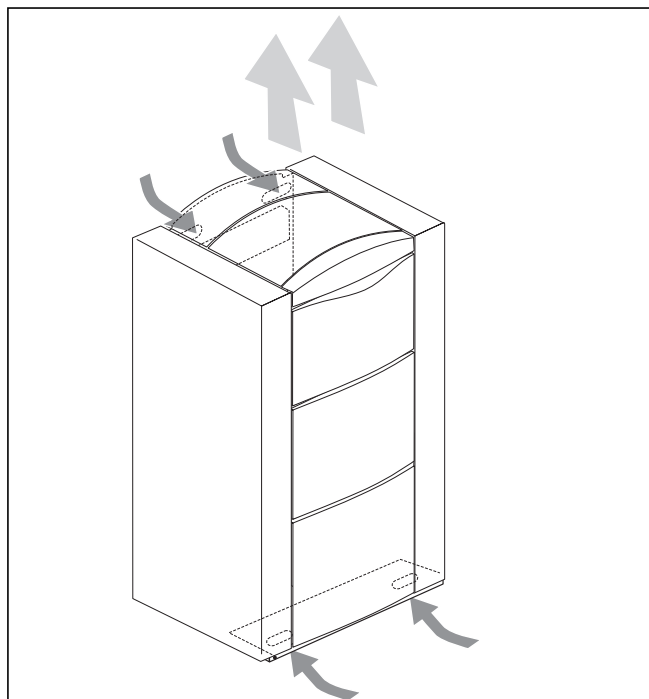
4.2 Postavitev zbiralnika tople vode

- Šele na mestu postavitve odstranite embalažo v katero je zapakiran zbiralnik tople vode.
- Za nadaljnje transportiranje uporabite oprijemne objemke spodaj in zgoraj na napravi.
- Z nastavljivim podnožjem namestite-izravnajte zbiralnik.



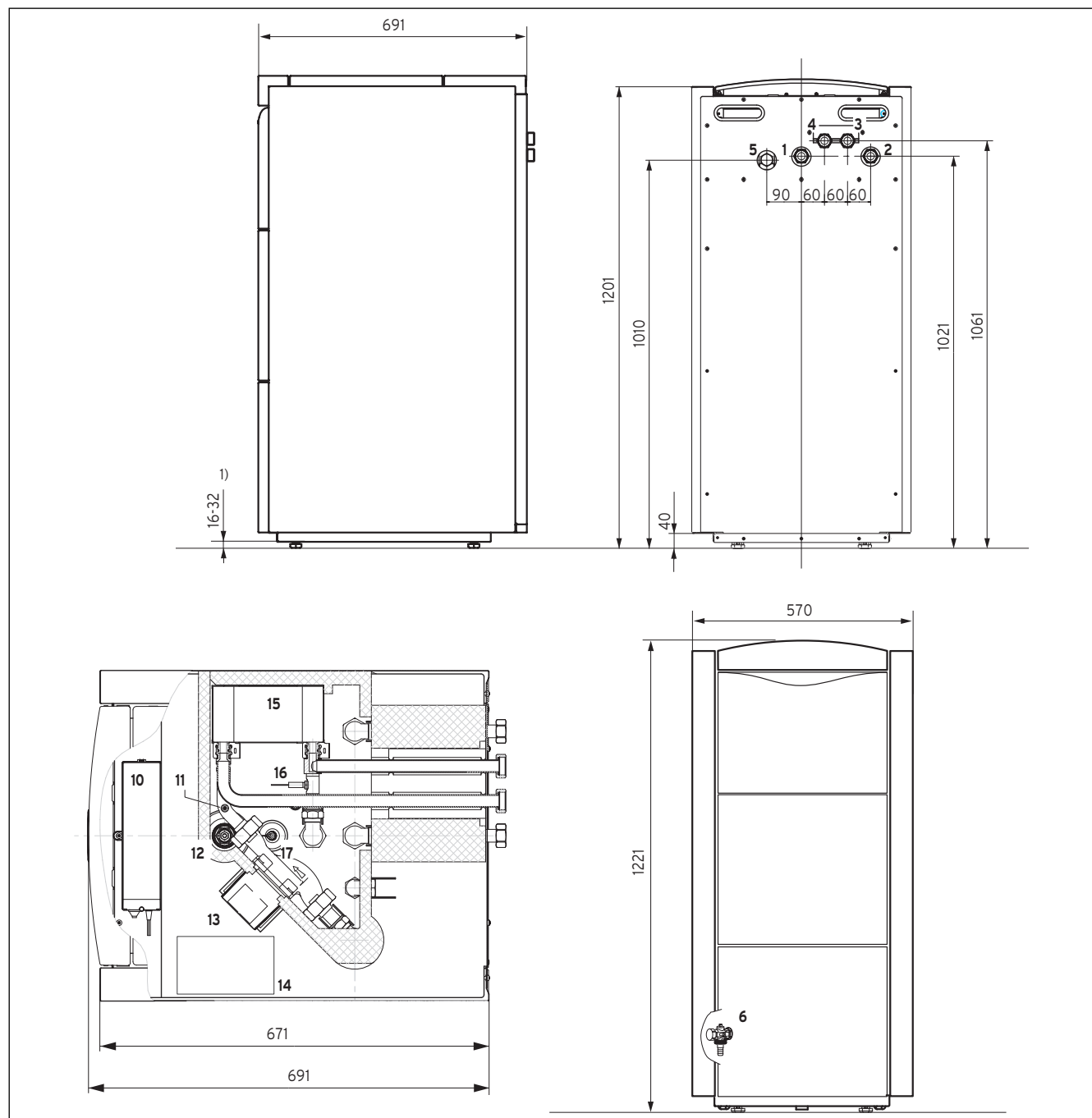
Napotek!

Za nastavitev nog zbiralnika uporabite viličasti ključ velikosti 30 mm.



Sl. 4.1 Transport actoSTOR z nosilnimi ročaji

4.3 Naprava in priključne dimenzije



Sl. 4.2 Dimenzijska risba

Legenda

- | | |
|---|---|
| 1 Priključek mrzle vode, prekrivna matica G 1 | 11 Odzračevalni vijak (s strani pitne vode) |
| 2 Priključek tople vode, prekrivna matica G 1 | 12 Zaščitna anoda s kabelskim priključkom |
| 3 Dotok zbiralnika, prekrivna matica G 1 | 13 Polnilna črpalka pitne vode |
| 4 Povratni tok zbiralnika, prekrivna matica G 1 | 14 Tipska tablica |
| 5 Cirkulacijski priključek, G $3/4$ | 15 Ploščati izmenjevalnik tople vode |
| 6 Izpraznjevalni ventil | 16 NTC-tipalo |
| 10 E-Box (električni priključek) | 17 Priključek mase za zaščitno anodo |

¹⁾ Noge zbiralnika so višinsko prestavljive za 16 mm (velikost ključa 30 mm)

4 Instalacija

4.4 Montaža priključnih napeljav



Napotek!

Pri delu upoštevajte dimezije naprave in priključne napeljave na sliki 4.2.

Za montažo dotoka in povratnega toka uporabite komplet za polnjenje zbiralnika (oprema-št. 305980), za priključek na plinsko ogrevalni kotel ecoVIT. Uporabite hidravlični priključek zbiralnika zgornjega povratnega toka HRL (HT) na ecoVIT.



Pozor!

Če ne boste uporabili opreme 305 980, potrebujete obtočno črpalko s potisno višino ca. 6 m - nazivni pretok znaša 2300 l/h pri izgubi tlaka 3 mWS.

- Montirajte dotok zbiralnika (3) in povratni tok zbiralnika (4) na zbiralnik tople vode.
- Montirajte napeljavo hladne vode z zahtevanimi varnostnimi napravami in event. pretočno izravnalno posodo uporabne vode na priključni cevi hladne vode (1) zbiralnika tople vode (uporabite priloženo tesnilo).
- Montirajte napeljavo tople vode na priključno cev tople vode (2) zbiralnika tople vode (uporabite priloženo tesnilo).
- Montirajte, če se zahteva cirkulacijsko napeljavo na cirkulacijski priključek (5) zbiralnika tople vode.



Napotek!

Kot cirkulacijsko črpalko lahko uporabite opremo 305 957. Za to črpalko je v actoSTOR je na cirkulacijskem priključku dovolj prostora za vgradnjo in za namestitev kotnika. Cirkulacijska črpalka se lahko brez dodatnega modula direktno priključi na E-Box!

4.5 Elektro-instalacija

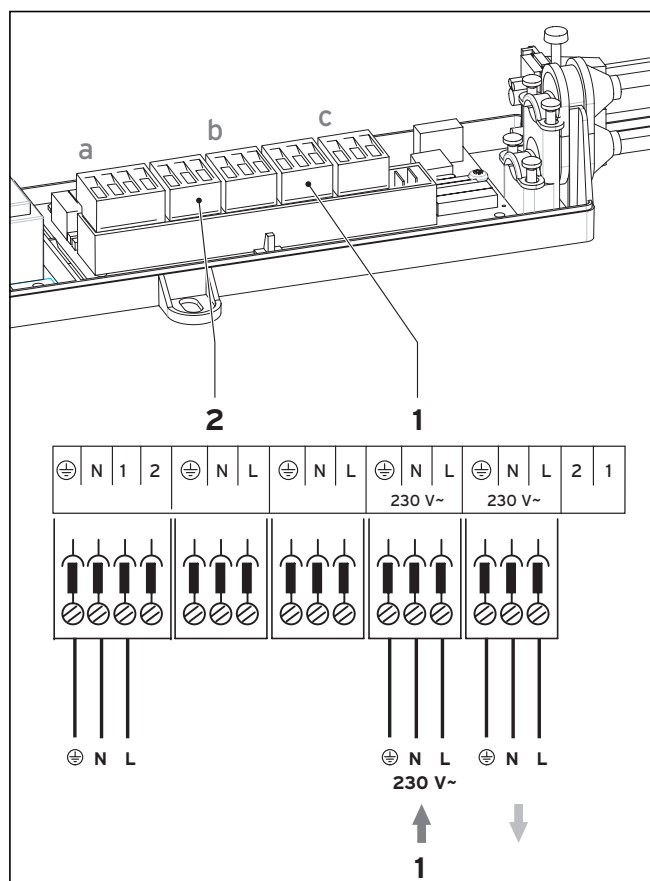


Nevarnost!

Opozorilo pred električno napetostjo!
Življenjsko nevarno zaradi udara električne energije na napetostnih napeljavah in priključkih. Vedno prej izklopite dovod električne energije. Šele, ko je električna napeljava brez napetosti, smete izvesti instalacijo.

Upoštevajte predpise VDE, deželne EVU kakor tudi navedbe na tipski tablici.

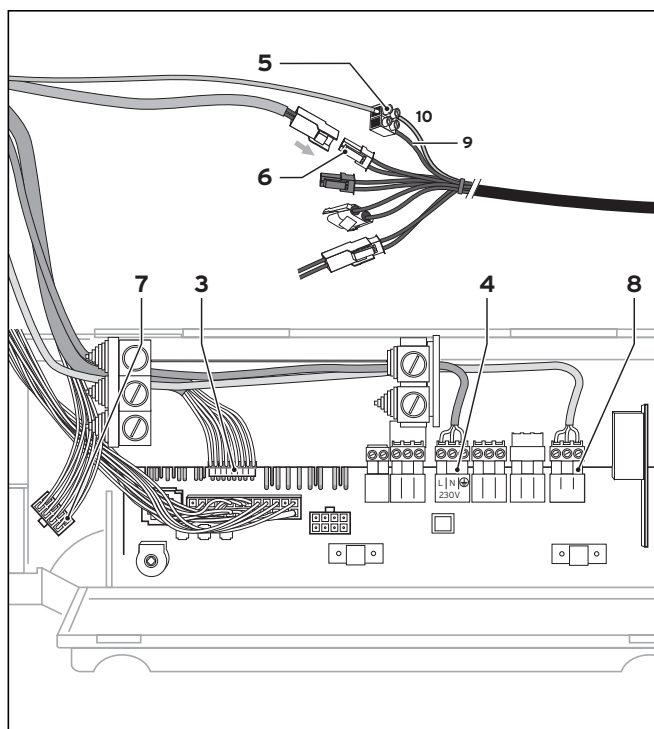
Napravo je potrebno instalirati preko fiksnega priključka. Ta priključek mora biti izveden s strani vgradnje z ločilno napravo, ki jo je možno izklopiti z minimalnim odpiranjem kontaktov 3 mm. Ustrezno je npr. zaščitno stikalo napeljave. Naprava mora biti priključena na zaščitno napeljavo-vodnik.



Sl. 4.3 Električni priključek na actoSTOR

Legenda:

- 1 Električno omrežje, 230 V
- 2 Priključek eksterne opreme (npr. cirkulacijska črpalka), Rele 1
- a Priključek slojne polnilne črpalke (tovarniško priključena), Rele 2
- b Invertirani signal releja 1
- c Dovod električnega omrežja za ecoVIT (tovarniško priklopljeno na kabelsko napeljavo)



Sl. 4.4 Električni priključek na ecoVIT

Legenda:

- 3 Robni vtikač
- 4 Omrežni vtikač
- 5 Lestenčna sponka
- 6 Vtična puša za temperaturno tipalo zbiralnika (bela)
- 7 Vtikač signalne napeljave (8-polni, samo za priključitev enega opcijskega multi-fukcijskega modula 1 iz 5)
- 8 Vtično mesto X1 za polnilno črpalko polnilnika
- 9 Črna
- 10 Vijolična

- Uvedite omrežno napeljavo skozi eno zaščiteno izvrtino na zadnji strani naprave.
- Položite kabel v napravi vzdolž kabske napeljave do E-Box na actoSTOR
- Priključite omrežno napeljavo na vtikač (1) v E-Box na actoSTOR.



Napotek!

Oskrba z napetostjo za ecoVIT se izvede preko kabske povezave zbiralnika.

- Uvedite kabsko napeljavo actoSTOR skozi posebno zaščiteno izvrtino na zadnji steni ku ecoVIT in nato do električne omarice.
- Vstavite robni vtikač (3) na platino ecoVIT (vitično mesto X7).
- Vstavite vtikač za priključek omrežja (4) na ustrezno vitično mesto na ecoVIT.
- Odstranite mostiček iz lestence sponke in povežite die NTC-napeljavo (vijolična) z vijoličnim kablom na lestenci sponki (5) na ecoVIT.

- Vstavite vtikač tipala temperature zbiralnika (modri kabl) v belo vtičnico (6) na kabski napeljavi na ecoVIT.
- Priključite cirkulacijsko črpalko, če je potrebno na vtikač (2) v E-Box na actoSTOR.



Napotek!

Na vtikač (2) se lahko alternativno k cirkulacijski črpalki priključi sledeča oprema:

- Eksterno javljanje napake/javljanje delovanja
- Zunanji plinski ventil

Izbira konkretne funkcije se izvede v diagnostičnem sistemu ecoVIT pod diagnostično točko d.27. Tovarnišlo je nastavljena funkcija "Cirkulacijska črpalka". Izvedite nastavitve ustrezno z navodilom za instalacijo na ecoVIT.

- Priključite črpalko zbiralnika (opremo) električno na vtično mesto (X1, črpalka 2) (8) na glavno platino na ecoVIT (glej navodilo za instalacijo ecoVIT).



Napotek!

Prepričajte se, da je nastavljeno d.16 na "3". Če to ni tako, nastavite parameter na "3" (pri nastavitvah "4" (solarna črpalka) prihaja do motenj delovanja).



Napotek!

Preko 8-polnega signalnega vtikača (7) je možno opcijski multifunkcijski modul 1 iz 5 (oprema) priključiti v električno omaro ecoVIT. Če ni vstavljenega multifunkcijskega modula, ostane vtikač neuporabljen v električni omarici.

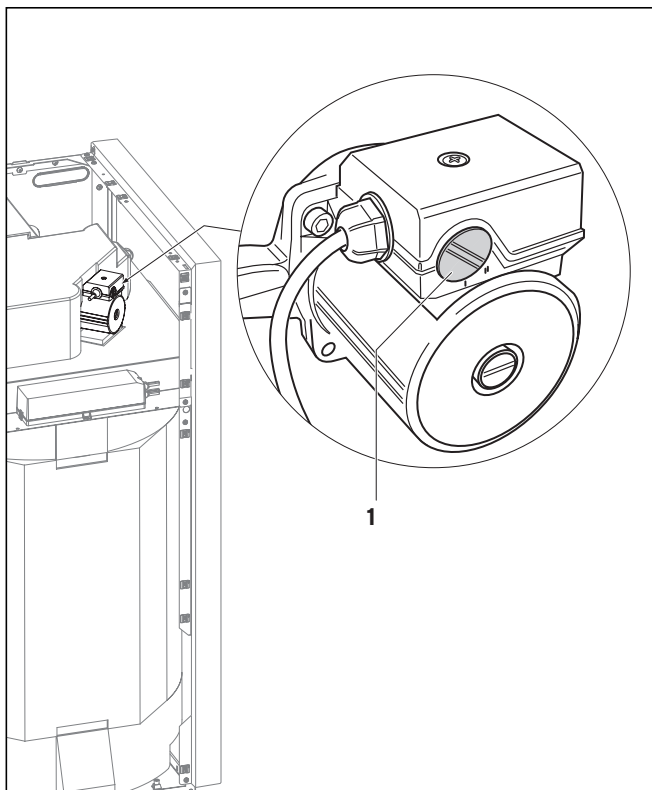
4.6 vrnetDIALOG

Komunikacijski sistem vrnetDIALOG je oprema za daljinsko parametriranje, daljinska diagnoza in signaliziranje ogrevalne napeljave.

Napaka pri delovanju anode ali nujno potrebno vzdrževanje sestavnih skupin za pripravo tople vode (glej 6.2) na actoSTOR se pri uporabi vrnetDIALOG prenese preko faksa, elektronske pošte ali SMS.

5 Zagon

5.1 Zagon napeljave



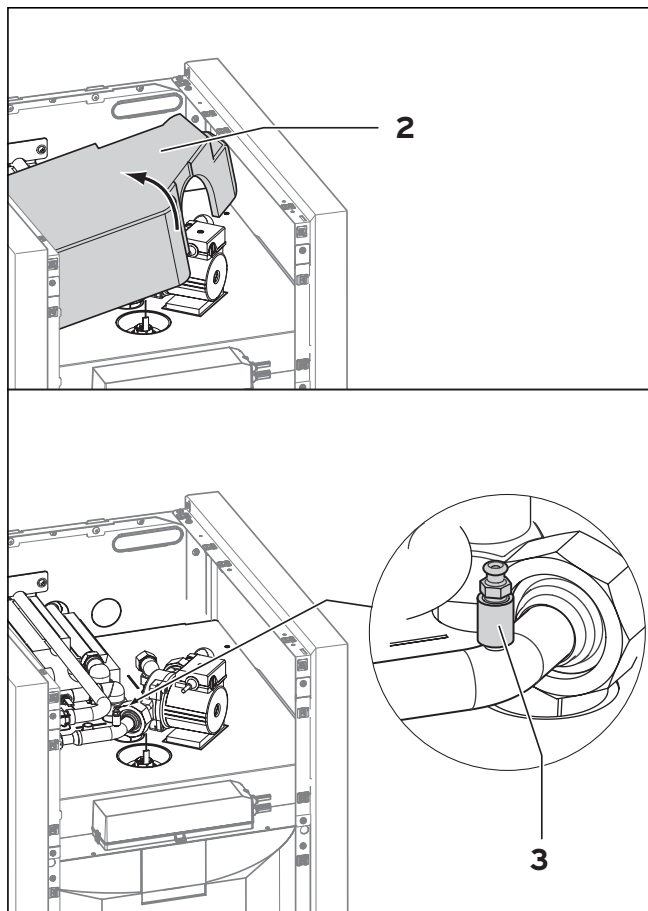
Sl. 5.1 Nastavitve polnilne črpalke za pripravo tople vode



Pozor!

Polnilno črpalko za pripravo tople vode (1) je potrebno nastaviti ustrezno z močjo ecoVIT:

- Nastavite polnilno črpalko tople vode (1) na sledeče stopnje:
VKK 226, 286, 366 - stopnja I
VKK 476 - stopnja II
- Napolnite zbiralnik tople vode, s strani ogrevanja, preko polnilnega in izpraznjevalnega ventila ogrevalnega kotla. V ta namen odprite zaporni ventil na kompletu za zbiralnik in napolnite z vodo, da dosežete zaželeni pritisk vode v ogrevalni napeljavi.
- Napolnite zbiralnik tople vode s pitno vodo (glej stran 6).
- Vključite ecoVIT v delovanje.



Sl. 5.2 Odzračevanje pitne vode

- Odstranite zgornji del toplotne izolacije (2) na cevni povezavi na actoSTOR.
- Odzračite napeljavo s strani ogrevanja preko odzračevalnih vijakov na T-kosu kompleta za polnjenje zbiralnika, s strani pitne vode preko odzračevalnega vijaka (3) zgoraj v actoSTOR.
- Preverite cevne povezave glede tesnosti.
- Nastavite temperaturo porabne vode na ecoVIT (glej poglavje 3.2).
- Nastavite event. čase sprostitve za pripravo uporabne vode na regulacijski napravi (VRC ..).

5.2 Poučevanje upravitelja

Poučite upravitelja o postopkih upravljanja in funkcijah naprave.

Pri tem je še posebno pomembno izvesti sledeče ukrepe:

- Predajte navodilo za instalacijo in upravljanje, kakor tudi druge dokumente naprave z namenom da se shranijo na ustreznem mestu.
- Podajte napotke o pravilni, gospodarni nastavitvi temperatur.
- Podajte napotke o nujnosti rednega vzdrževanja napeljave (pogodba o vzdrževanju).
- Informirajte se o servisnih napotkih, v primeru zahtevanega popravila tuje-tokovne anode (glej poglavje 3.3).

5.3 Preizkus pomembnih diagnostičnih točk

Za brezkompromisno funkcijo actoSTOR je pravilna nastavitev dolčenih diagnostičnih točk na ecoVIT nujno potrebna.

- Prosimo, preverite nastavitve ustrezno s sledečo tabelo in prepričajte se, če je potrebno nastaviti pravilne vrednosti.

d.16	Mora biti nastavljeno na "3" (tovarniška nastavitve)
d.27	Izbira funkcije za dodatno vtično mesto na pritrdilni letvi: - Cirkulacijska črpalka (tovarniške nastavitve) - Eksterno javljanje napake/ javljanje delovanja - Zunanji plinski ventil
d.72	Čas izteka črpalke po polnjenju zbiralnika tople vode = 60 °C
d.78	Maks. dotočna temperatura pri polnjenju zbiralnika = 85 °C

6 Pregled in vzdrževanje

6.1 Zaščitna anoda

Tuje-tokovna anoda se ne izrablja. Brezkompromisna funkcija je zagotovljena, toliko časa, dokler se na displayu ecoVIT ne prikaže nobena napaka.

6.2 Tokokrog izmenjevalnika toplote

Tokokrog izmenjevalnika toplote je manj dovzeten za nastajanje apnenčastih oblog. V primeru da se poveča umazanija toplotnega izmenjevalnika, črpalke ali cevnih napeljav, podaljša čas ogrevanja zbiralnika se bo prikazal opozorilni vzdrževalni napotek "Vzdrževanje - preverjanje priprave tople vode" na displayu ecoVIT. Potrebni preizkus naprave naj izvede strokovno pooblaščen osebje.

7 Garancija podjetja

7 Garancija podjetja

Prosimo, shranite vaš račun pri nakupu naprave!
Garancija proizvajalca se lahko uveljavlja izključno pri
instalaciji preko pooblaščenega servisnega podjetja.
Lastniku naprave priznamo garancijo proizvajalca v
skladu s poslovnimi pogoji, ki pa se razlikujejo glede na
državo. Garancijska dela se izvajajo na željo s strani
naše pooblaščenke servisne službe.
Morebitno nastale stroške zaradi del in popravil na
napravi vam lahko priznamo le takrat, ko je naprava v
garanciji.

8 Reciklaža in odstranitev

8.1 Naprava

Pri vseh izdelkih Vaillant se reciklaža in odstranitev upošteva že pri razvoju izdelkov. Tukaj so preko tovarniških norm Vaillant -Werksnormen določene jasne zahteve.

Pri izboru materialov za izdelavo je v enaki meri upoštevana ponovna predelava surovin, demontaža in ločljivost materialov ter skupin, kakor tudi nevarnost za okolje in zdravje pri reciklaži in odstranjevanju nepogrešljivih nerekiklažnih ostankov surovin v odpadni material.

Vaš zbiralnik tople vode sestoji 92 % iz kovinskih materialov, ki jih lahko v predelavi kovin in v topilnicah ponovno uporabijo, zato so na ta način pravzaprav neomejeno ponovno uporabni. Umetne mase so označene tako, da so pripravljene za sortiranje in frakcioniranje materialov za kasnejšo reciklažo.

8.2 Embalaža

Podjetje Vaillant je zmanjšalo transportno embalažo na najnujnejšo. Pri izbiri materialov za embalažo so dosledno upoštevali možnost ponovne predelave. Kvalitetni karton je že dolgo časa zaželen sekundarni material papirne industrije.

Uporabljen EPS (Stiropor®) je potreben za transportno zaščito izdelkov. EPS je 100 % reciklažen in ne vsebuje FCKW snovi. Prav tako so uporabljeni reciklažna folija in povezovalni trakovi. Lesni deli so narejeni iz neobdelanega lesa.

9 Tehnični podatki

actoSTOR VIH - K 300 z	VKK 226	VKK 286	VKK 366	VKK 476	Enota
Nazivna vsebina	150	150	150	150	l
Nazivni srednji tok ogrevanja	2,3	2,3	2,3	2,3	m ³ /h
Izguba tlaka pri srednjem nazivnem toku ogrevanja	300	300	300	300	mbar
Trajna obremenitev ($\vartheta_{sp} = 10/45\text{ °C}$, $\vartheta_{ogrev.} = 75/60\text{ °C}$; 2,3 m ³ /h)	24,2	27,0	34,4	45,5	kW
	602	672	856	1078	l/h
Karakteristike moči po DIN 4708 pri $\vartheta_{sp} = 60\text{ °C}$	5,5	6,0	6,3	7,5	NL
Izhodiščna zmogljivost tople vode	312	317	322	362	l/10 min
Specif. pretok (D- vrednost)	34,0	36,0	37,0	38,0	l/min
Poraba energije v pripravljenosti ($\Delta\vartheta = 40\text{ K}$)	1,47	1,47	1,47	1,47	kWh/d
Dovoljeni delovni tlak za toplo vodo	10	10	10	10	bar
Maks. dovoljeni delovni tlak za ogrevalni tokokrog	4	4	4	4	bar
Maks. dovoljena temperatura tople vode	85	85	85	85	°C
Maks. srednja ogrevalna temperatura (SWT)	90	90	90	90	°C
Prazna teža	90	90	90	90	kg
Skupna teža - v napolnjenem stanju	245	245	245	245	kg
Dovod ogrevanja in povratni tok - ploščato tesnjenje - povezava s prekrivno matico	G1	G1	G1	G1	Navoj
Dovod priključka hladne in tople vode - ploščato tesnjenje - povezava s prekrivno matico	G1	G1	G1	G1	Navoj
Cirkulacijski priključek, prečno vijačenje za opremo ZL- črpalke oz.	G 3/4	G 3/4	G 3/4	G 3/4	Navoj
Zunanje dimenzije naprave					
višina	1221	1221	1221	1221	mm
širina	570	570	570	570	mm
globina	691	691	691	691	mm



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Vaillant Gesellschaft mbH

Forchheimerergasse 7 ■ A-1230 Wien ■ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ■ www.vaillant.at ■ info@vaillant.at

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ 42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de

Vaillant A/S

Drejergangen 3 A ■ DK-2690 Karlslunde ■ Telefon +45 46 16 02 00
Telefax +45 46 16 02 20 ■ www.vaillant.dk ■ salg@vaillant.dk

Vaillant GmbH - Predstavništvo u RH

Ul. grada Vukovara 274 ■ 10000 Zagreb ■ Hrvatska ■ tel.: 01 / 61 88 670, 61 88 671, 60 64 380
tehnički odjel 01 / 61 88 673 ■ fax: 01 / 61 88 669 ■ www.vaillant.hr ■ info@vaillant.hr

Vaillant Saunier Duval Italia S.p.A. unipersonale ■ Società soggetta all'attività di direzione e coordinamento della Vaillant GmbH

Via Benigno Crespi 70 ■ 20159 Milano ■ Tel. 02 / 69 71 21 ■ Fax 02 / 69 71 25 00
Uff. di Roma: Via Zoe Fontana 220 (Tecnocittà) ■ 00131 Roma ■ Tel. 06 / 419 12 42 ■ Fax 06 / 419 12 45
Uff. di Napoli: Centro Direzionale ■ Edif. E5 ■ 80143 Napoli ■ Tel. 081 / 778 24 11 ■ Fax 081 / 778 23 09
www.vaillant.it ■ info.italia@vaillant.de

Vaillant Sp. z o.o.

Al. Krakowska 106 ■ 02-256 Warszawa ■ Tel. 0 22 / 32 01 100 ■ Fax 0 22 / 32 301 13
Infolinia 0 801 804 444 ■ www.vaillant.pl ■ vaillant@vaillant.pl

Zastopstvo Vaillant - DE-MAT d.o.o.

Dolenjska c. 242/b ■ 1000 Ljubljana ■ Slovenija
Tel. 00386 1 280 93 40/42/46 ■ tehnični oddelek 00386 1 280 93 45
Fax 00386 1 280 93 44 ■ info.vaillant@siol.net ■ M. ŠT. 1433903